

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. Matthias Müller CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Staatsministerium**

### **Strategie der Europäischen Union für den Donaauraum**

#### **Kleine Anfrage**

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Akteure in Baden-Württemberg sowie außerhalb der Landesgrenzen beteiligen sich seit 2011 an der Strategie der Europäischen Union für den Donaauraum (Donauraumstrategie)?
2. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Anbindung des Donaaraums“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?
3. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Umweltschutz im Donaauraum“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?
4. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Aufbau von Wohlstand im Donaauraum“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?
5. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Stärkung des Donaaraums“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?
6. Wie drückt sich das von der Landesregierung dargestellte besondere Engagement in den Bereichen Berufliche Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie Capacity Building und zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit in Bezug auf die Donauraumstrategie aus?

7. Wie viele Mittel aus dem Staatshaushalt setzte das Land Baden-Württemberg seit 2011 zur Durchführung von Projekten aus der Donaunraumstrategie ein?
8. Wie wirkt sich der russische Überfall auf die Ukraine auf bestehende und neue Projekte der Donaunraumstrategie sowie die Zusammenarbeit im Rahmen dieser Strategie auf die Ukraine aus?
9. Wie bewertet das Land den Erfolg der Donaunraumstrategie unter Evaluation der in der Strategie festgeschriebenen Ziele?

10.1.2023

Dr. Miller CDU

#### Begründung

Mit der Strategie der Europäischen Union für den Donaunraum (Donaunraumstrategie) soll eine engere Zusammenarbeit der Staaten entlang der Donau, insbesondere in den Bereichen Infrastruktur, Umweltschutz, Schaffung von Wohlstand sowie Good Governance, erreicht werden. Die Kleine Anfrage fragt das Engagement des Landes Baden-Württemberg im Rahmen der Donaunraumstrategie ab.

#### Antwort

Mit Schreiben vom 27. Februar 2023 Nr. STM63-1047-691/1/3 beantwortet das Staatsministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, dem Ministerium der Justiz und für Migration, dem Ministerium für Verkehr, dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen die Kleine Anfrage wie folgt:

*1. Welche Akteure in Baden-Württemberg sowie außerhalb der Landesgrenzen beteiligen sich seit 2011 an der Strategie der Europäischen Union für den Donaunraum (Do-naunraumstrategie)?*

Zu 1.:

Die EU-Strategie für den Donaunraum (EUSDR) umfasst vierzehn Staaten, darunter die neun EU-Mitgliedstaaten Deutschland (Baden-Württemberg und Bayern), Österreich, Tschechien, die Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Bulgarien und Rumänien sowie die fünf Nicht-EU-Länder Serbien, Bosnien-Herzegowina, Montenegro, die Republik Moldau und die Ukraine.

Zu unterscheiden ist zwischen Akteuren der EUSDR-Governance und zwischen Akteuren außerhalb der offiziellen Strukturen der Strategie, die sich jedoch aktiv an der Umsetzung der Strategie beteiligen.

*Beteiligte Akteure in Baden-Württemberg*

Als Ursprungsland der Donau zählt das Land Baden-Württemberg zu den maßgeblichen Initiatoren der EUSDR und sieht sich hinsichtlich ihrer Umsetzung in einer Vorreiterrolle. Zahlreiche Akteure im Land sind an der EUSDR beteiligt – auf politischer, koordinativer wie auch operativer Ebene. Die Darstellung erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit, geht gleichwohl überblicksartig auf die aktivsten der Landesregierung bekannten Akteure in Baden-Württemberg sowie außerhalb der Landesgrenzen ein. Zur Übersicht über weitere Akteure wird auf die beigefügten *Anlagen 1 bis 3* verwiesen.

*Landesregierung und -verwaltung*

2011 wurde per Kabinettsbeschluss die Funktion der/des Sondergesandten des Landes Baden-Württemberg für die EUSDR eingerichtet. Seit Oktober 2022 übt Herr Staatssekretär Hassler diese Funktion aus. Die Rolle des politischen Sondergesandten ermöglicht eine Kooperation auf Augenhöhe mit den an der Strategie beteiligten Nationalstaaten. An den Sondergesandten gliedert sich das Servicebüro Donauraumstrategie inklusive des landeigenen EUSDR-Projektmittelfonds im Staatsministerium an. Der Projektmittelfonds des Landes stellt strategie- und donauraumweit eine Besonderheit dar. Über das Staatsministerium ist Baden-Württemberg im Gremium der Nationalen Koordinator/-innen (National Coordinators, NCs), das die übergeordnete strategische Steuerung der EUSDR übernimmt, vertreten.

Darüber hinaus sind die Fachministerien des Landes an der Umsetzung und inhaltlichen Ausgestaltung der EUSDR beteiligt. Die Ressorts bringen sich entsprechend ihrer fachlichen Zuständigkeiten in die Arbeit der elf Schwerpunktbereiche (Priority Areas, PAs) und ihrer Steuerungsgruppen (Steering Groups, SGs) ein. Jeder Bereich wird von zwei Mitgliedsländern koordiniert.

Der Schwerpunktbereich 10 (Institutionelle Kapazität und Kooperation) wird vom *Staatsministerium* über die Steuerungsgruppe aktiv bespielt.

Das *Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen* ist über das Landespolizeipräsidium in der Lenkungsgruppe für den Schwerpunktbereich 11 (Zusammenarbeit zur Förderung der Sicherheit und Bekämpfung der organisierten Kriminalität) vertreten. Dem IM sind ferner drei Einrichtungen nachgeordnet, deren Aktivitäten mittelbar der Umsetzung der Donauraumstrategie dienen: das Institut für Donauschwäbische Geschichte und Landeskunde in Tübingen, das Institut für Volkskunde der Deutschen des östlichen Europa in Freiburg und das Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg in Stuttgart. Als Forschungs- bzw. Kultur- und Bildungseinrichtungen widmen sie sich der Aufgabe, die Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa gemäß § 96 des Bundesvertriebenengesetzes zu erhalten, zu sichern, zu ergänzen und auszuwerten, indem sie u. a. mit Institutionen und Akteuren im Donauraum kooperieren und gemeinsame Projekte durchführen.

Das *Ministerium für Kultus, Jugend und Sport* ist Mitglied im Schwerpunktbereich 9 (Menschen und Qualifikationen).

Das *Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst* beteiligt sich laufend an der EUSDR im Rahmen der Schwerpunktbereiche 3 (Kultur und Tourismus) und 7 (Wissengesellschaft). Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hebt hervor, dass die einzelnen Hochschulen des Landes in eigener Autonomie und sehr zahlreich auf verschiedenen Ebenen mit Partnereinrichtungen im Donauraum kooperieren. Im Bereich der kulturellen Zusammenarbeit fördert das MWK außerdem direkt und indirekt baden-württembergische Künstlerinnen und Künstler sowie die internationalen Kulturbeziehungen u. a. im Rahmen der Donauraumstrategie.

An dieser Stelle verweist die Landesregierung außerdem auf die Aktivitäten der Donaurektorenkonferenz (DRC), einem Netzwerk von 65 Universitäten im Do-

nauraum, dem die Universität Ulm, die Technische Hochschule Ulm, die Hochschule Reutlingen sowie drei bayerische Universitäten angehören.

Das *Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft* ist aktives Mitglied in der Steuerungsgruppe des Schwerpunktbereichs 2 (Nachhaltige Energie). Von den vier weiteren Schwerpunktbereichen 4 (Qualität der Gewässer), 5 (Management von Umweltrisiken), 6 (Erhaltung der biologischen Vielfalt, der Landschaften und der Qualität von Luft und Boden) und 8 (Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen) ist das Ressort auf Grund seiner fachlich-thematischen Zuständigkeit ebenfalls berührt.

Das *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* koordiniert seit 2011 gemeinsam mit seinem Partner, dem Kroatischen Ministerium für Wirtschaft und Nachhaltige Entwicklung (MINGOR), die PA 8 (Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen). Durch die Koordination eines Prioritätsbereiches nimmt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus eine Sonderrolle im Land ein. An den Maßnahmen und Aktivitäten im Rahmen der PA 8 beteiligt sich eine Vielzahl von Akteuren aus Baden-Württemberg und den Ländern des Donauraumes, sowie Vertreter/-innen der EU-Kommission und des Danube Strategy Points. Derzeit hat die PA 8-Steuerungsgruppe 34 Mitglieder.

Zusätzlich hat das *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* den Vorsitz im Nationalen Ausschuss des Interreg B Donauraumprogramms inne. Das Programm ist räumlich deckungsgleich mit der EUSDR und fördert transnationale Projekte mit Bezug zur Strategie. Zudem unterstützt das Programm die Governance-Strukturen der Strategie. Die Nationale Kontaktstelle für Baden-Württemberg und Bayern ist ebenfalls im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus angesiedelt.

Im *Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration* ist die Verwaltungsbehörde des Europäischen Sozialfonds (ESF) angesiedelt. Gemeinsam mit der bayerischen ESF-Verwaltungsbehörde hat Baden-Württemberg den Aufbau eines Netzwerks der ESF-Verwaltungsbehörden in den Donauraumländern initiiert. Seit 2017 ist das Netzwerk Teil der PA 9 (Menschen und Qualifikationen) und PA 10 (Institutionelle Kapazitäten und Kooperation). Ziel ist es, im Donauraum Kooperationen sowohl auf Ebene der Verwaltungsbehörden als auch auf Ebene von Projektträgern zu initiieren. Dabei sollen ESF und Donauraumstrategie miteinander verzahnt werden und sich gegenseitig unterstützen. Es haben bereits eine Reihe von Treffen dieses Netzwerkes stattgefunden. Mit initiiert durch die Zusammenarbeit im Netzwerk haben sich auch außerhalb der regulären Treffen des Netzwerkes weitere Begegnungen zum fachlichen Austausch von ESF-Verwaltungsbehörden im Donauraum ergeben, jüngst etwa bei der 16th Annual Conference of Competitiveness Operational Programmes vom 23. bis 25. November 2022 in Budapest.

Das *Ministerium für Verkehr* ist Mitglied in der PA 1b (Verbesserung der Mobilität und der multimodalen Anbindung von Straße, Schiene und Luft).

Das *Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz* ist Mitglied in der PA 6 (Erhaltung der biologischen Vielfalt, der Landschaften und der Qualität von Luft und Boden) sowie Verwaltungsbehörde für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Darüber hinaus sind zahlreiche zivilgesellschaftliche und kommunale Akteure als Projektträger und Impulsgeber an der erfolgreichen Umsetzung der Donauraumstrategie beteiligt. Dazu zählen Vereine, Verbände, sozial-karitative Stiftungen sowie Städte und Gemeinden. Ebenso nehmen Hochschul-, Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Unternehmen und Wirtschaftsvertretungen eine aktive Rolle ein. Viele baden-württembergische Akteure haben sich zu Netzwerken zusammen- (u. a. Netzwerk Zivilgesellschaft EUSDR, Danube Networkers) oder transnationalen Initiativen (wie z. B. dem Danube Civil Society Forum mit Sitz in Eisenstadt/Burgenland) angeschlossen.

Eine herausgehobene Stellung im Bereich kommunaler Donauaktivitäten kommt der *Stadt Ulm* als erstes Oberzentrum entlang der Donau und insbesondere über das Donaubüro gGmbH als gemeinsame Gesellschaft der Städte Ulm und Neu-Ulm zu. Vom Donaubüro und seinen Partnern ausgehende Netzwerkaktivitäten, Projekte und Events wie Fachkonferenzen erfahren regelmäßig eine hohe Aufmerksamkeit auf sowie Teilnahme von Landes-, Bundes- sowie EU-Ebene. Leuchtturmveranstaltung ist das Internationale Donaufest, welches bereits 1998 zum ersten Mal veranstaltet wurde und seitdem alle zwei Jahre ausgerichtet wird. Die 12. Ausgabe im Jahr 2022 zog mehr als 400 000 Besucherinnen und Besucher zu rund 200 Einzelveranstaltungen an. Anlässlich des ukrainischen Nationalfeiertages am 24. August 2022 war Herr Ministerpräsident Kretschmann bei der ukrainischen Community in Ulm zu Gast.

Als wichtige Akteure im Bereich der Kultur und Bildung hebt das *Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen* die „Donauschwäbische Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg“ in Stuttgart und die vom Land mitfinanzierte Stiftung „Donauschwäbisches Zentralmuseum“ in Ulm hervor. Beide Einrichtungen sind rechtlich selbstständig, pflegen ebenfalls intensive Kontakte in den Donauroum und bringen sich in grenzüberschreitende Projekte ein. Ein Akteur, der Projekte fördert, die unmittelbar der Umsetzung der Donauroumstrategie dienen, ist die dem Donauschwäbischen Zentralmuseum angegliederte „Kulturreferentin für den Donauroum“.

Aus dem Tätigkeitsbereich des *Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft* sind als die wichtigsten Akteure der letzten Jahre die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA BW), Unternehmen des Steinbeis-Verbunds (z. B. Steinbeis-Transferzentren, -Forschungs- und Innovationszentren), die Plattform Umwelttechnik e. V. und die Bodensee-Stiftung zu nennen.

Der vom *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* koordinierte Schwerpunktbereich 8 arbeitet überwiegend mit Innovationsagenturen oder Kammern wie z. B. den Landesagenturen BIOPRO Baden-Württemberg und Umwelttechnik BW, der RegioClusterAgentur BW, dem Steinbeis-Europa-Zentrum, den Industrie- und Handelskammern (insbesondere mit dem Kompetenz-Zentrum Südost-Europa der IHK Ulm), den Handwerkskammern, den Verbänden, der TÜV Süd, Vertreter/-innen anwendungsnaher Forschung, Hochschulen sowie Unternehmen zusammen. Hinzu kommen politische Vertreter/-innen oder auch Vertreter/-innen der Konsulate.

Darüber hinaus sind baden-württembergische Akteure an der Koordination von drei der fünf PA 8-Arbeitsgruppen beteiligt:

- Cluster und Regionalentwicklung (Federführung: RegioClusterAgentur BW/ Croatian Wood Cluster)
- Digitalisierung (Federführung: Hochschule Reutlingen/Zentrum für Digitalisierung Landkreis Böblingen [ZD.BB])
- Innovation und Technologietransfer (Federführung: Steinbeis Europa Zentrum)
- Künstliche Intelligenz (Federführung: Pannon Business Network [HU])
- Frauen im Unternehmertum (Federführung: Regional Agency for Entrepreneurship and Innovations – Varna [RAPIV BG]).

Diese Arbeitsgruppen haben jeweils zwischen neun und 62 Mitgliedern aus allen Mitgliedsländern der EUSDR, derzeit insgesamt 108 Mitglieder. Die Anzahl der Mitglieder der PA 8 Steuerungsgruppe und der Arbeitsgruppen hat seit 2011 variiert.

Hervorzuheben ist ferner die *Baden-Württemberg Stiftung*. Im Rahmen des Programms *Perspektive Donau: Bildung, Kultur und Zivilgesellschaft* unterstützt sie Projekte, die den sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhalt im Donauroum befördern. Die Bandbreite der finanzierten Projekte reicht von Bildung und (beruflicher) Qualifikation in unterschiedlichen Altersgruppen über interkulturelle

Begegnungen bis hin zu Unterstützungsprojekten für marginalisierte Bevölkerungsgruppen. Eingebettet in die Ziele der EUSDR trägt das Programm seit 2012 zur Völkerverständigung sowie dem Aufbau einer tragfähigen Zivilgesellschaft bei und sorgt für den Austausch von Wissen zwischen den verschiedenen Akteuren im Donauraum. Nach dem russischen Überfall auf die Ukraine hat die Baden-Württemberg Stiftung im Rahmen des Programms einen Nothilfe-Fonds eingerichtet, der dazu dienen soll, schnelle, unbürokratische humanitäre Hilfe zu leisten (siehe hierzu auch Antwort zu Frage 8).

Seit 2012 wurden 135 Projekte (zzgl. 10 Projekte mit Nothilfe-Charakter) im Donauraum gefördert und von den Projektpartnern umgesetzt. Das Gesamtfördervolumen beläuft sich auf insgesamt ca. 4,5 Millionen Euro. Das verfügbare Budget beträgt 300 000 bis 400 000 Euro pro Jahr.

Die Pandemie und der darauffolgende Krieg hat die zivilgesellschaftlichen Träger im Donauraum vor besondere Herausforderungen gestellt. Der Aufsichtsrat der Baden-Württemberg Stiftung hat für das Jahr 2023 einen Betrag von 1,0 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, damit die Zivilgesellschaft im Donauraum in der anhaltenden Krise wirksam unterstützt werden kann.

#### *Beteiligte Akteure in Deutschland*

Neben Baden-Württemberg engagieren sich in Deutschland auch der Freistaat Bayern sowie der Bund durch das Auswärtige Amt in der EUSDR. In Bayern wird die Strategie auf Ebene der Nationalen Koordinatoren durch die Staatskanzlei begleitet. Während Bayern zudem über die verschiedenen Staatsministerien in den Steuerungsgruppen der Prioritätsbereiche vertreten ist und die PA 6 sowie die PA 11 leitet, übernimmt das Auswärtige Amt (Abteilung E) die Koordinierungs- und Kommunikationsfunktion gegenüber den Partnerländern, den Akteuren auf europäischer Ebene sowie auch dem Danube Strategy Point.

#### *Beteiligte Akteure auf europäischer Ebene und EUSDR-Ebene*

Hinsichtlich der Beantwortung der Frage zu außerhalb der Landesgrenzen von Baden-Württemberg beteiligten Akteuren wird auf die *Anlage 3* verwiesen. Sie enthält ein Schaubild über die verschiedenen Institutionen auf Europäischer Ebene sowie relevanten Akteure der EUSDR-Governance.

Zu den maßgeblichen Akteuren auf EU-Ebene zählen der Europäische Rat und die Europäische Kommission. Innerhalb der Kommission ist die Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung (DG Regio) federführend für die Weiterentwicklung, Gesamtsteuerung und das Monitoring der EUSDR zuständig. Weitere EU-Institutionen, wie das Europäische Parlament oder der Ausschuss der Regionen waren in die Entwicklungsphase der Strategie involviert, sind nach Bewertung der Landesregierung aber nicht mehr aktiv an der Umsetzung der EUSDR beteiligt.

#### *Beteiligte Akteure auf EUSDR-Ebene*

Auf Strategieebene ist die sog. Trio-Präsidentschaft, gebildet aus dem Team des aktuellen, vorangegangenen sowie nachfolgenden EUSDR-Vorsitzes, ein wichtiger Akteur. Der Vorsitz wechselt jährlich. Die jeweils aktuelle Präsidentschaft leitet u. a. das Gremium der Nationalen Koordinator/-innen und organisiert die Minister/-innentreffen.

Zu den wichtigsten Gremien der EUSDR zählen das Gremium der Nationalen Koordinator/-innen sowie die Prioritätsbereichskoordinator/-innen inklusive ihrer Steuerungsgruppen. Die Nationalen Koordinator/-innen aller 14 Mitgliedsländer, die Prioritätsbereichskoordinator/-innen sowie die einzelnen Mitglieder der Steuerungsgruppen sind über die Internetseite der EUSDR (<https://danube-region.eu/contact/>) entsprechend einsehbar.

Der Danube Strategy Point (DSP), der seit 2018 bei der Stadt Wien und dem rumänischen Ministerium für Regionalentwicklung und öffentliche Verwaltung

angesiedelt ist, fungiert als zentrale Unterstützungseinheit für die Nationalen Koordinator/-innen sowie die Koordinator/-innen der elf PAs und als Kommunikationsstelle der Strategie.

Mit der Einsetzung des Donau-Jugendrats (Danube Youth Council, DYC), der 28 Jugendliche aus allen Donaustaaten zusammenbringt, wurde die EUSDR im Dezember 2022 um einen weiteren Akteur ergänzt. Der DYC ist ein beratendes, regelmäßig tagendes Gremium und Ausdruck des Ziels, die junge Generation in die EUSDR miteinzubeziehen.

Vorbemerkung zu den Fragen 2 bis 5:

Hinsichtlich der Fragen 2 bis 5 wird auch auf die Antwort in der Ziffer 3 des Antrags Drucksache 16/2495 und auf die Antwort in den Ziffern 1 und 2 des Antrags Drucksache 16/5188 verwiesen. Die *Anlage 1* enthält eine fortgeschriebene und aktualisierte Zusammenstellung der von den Ministerien oder anderen Landesinstitutionen geförderten Projekte. *Anlage 2* enthält eine fortgeschriebene und aktualisierte Auflistung der bekannten Projekte von anderen Akteuren aus Baden-Württemberg wie beispielsweise Kommunen, Stiftungen oder Nichtregierungsorganisationen. Die Listen sind entsprechend den Anforderungen der Fragen 2 bis 5 nach den Pfeilern und den Schwerpunktbereichen der Donauraumstrategie gruppiert. Zu bemerken ist, dass die Projektinhalte oftmals eine Zuordnung zu verschiedenen bzw. zu mehreren Schwerpunktbereichen gleichzeitig zulassen. So können z. B. Maßnahmen im Bereich des Capacity Building (Pfeiler 4, Schwerpunktbereich 10) oder im Bereich Qualifikation (Pfeiler 3, Schwerpunktbereich 9) thematisch in der Regel auch anderen Schwerpunktbereichen wie bspw. Nachhaltige Energien (Pfeiler 1, Schwerpunktbereich 2) oder Umweltrisiken (Pfeiler 2, Schwerpunktbereich 5) zugeordnet werden. Ausgangspunkt für die Zuordnung der Projekte zu den einzelnen Pfeilern bzw. Schwerpunktbereichen bilden die Zugehörigkeit der Ministerien zu den jeweiligen Steuerungsgruppen der Schwerpunktbereiche sowie der – thematische – Hintergrund der Fördereinrichtung.

Die vorgelegten Listen haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Darüber hinaus gibt es hinsichtlich der Definition, welche Projekte im weitesten Sinne zur Umsetzung der Donauraumstrategie beitragen, keine vorgegebenen Kriterien. Im Forschungsbereich, in den Kommunen, in der Zivilgesellschaft und im kirchlichen Bereich werden zahlreiche Aktivitäten ohne Beteiligung des Landes umgesetzt, die der Donauraumstrategie zugeordnet werden können. Die Akteure greifen dabei auf eigene Mittel zurück und insbesondere auf europäische Fonds (z. B. ESF, EFRE, ELER, KF). Das INTERREG-Donauraumprogramm umfasst hinsichtlich Fördermöglichkeit räumlich die an der Donauraumstrategie beteiligten Länder.

Projekte mit baden-württembergischer Beteiligung können u. a. auf der Webseite des Programms oder der Webseite [keep.eu](http://keep.eu) recherchiert werden.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des Programms Perspektive Donau sind die Projektförderungen der Baden-Württemberg Stiftung in der *Anlage 2* als eigenständiger Bereich unterteilt nach den Pfeilern und Schwerpunktbereichen dargestellt. Die Projekte mit Bezug zur Ukraine und Nothilfe-Charakter befinden sich am Ende der *Anlage 2* ab Seite 113.

*2. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Anbindung des Donauraums“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?*

Zu 2.:

Siehe *Anlage 1*, Seite 1 bis 7 und *Anlage 2*, Seite 1 bis 10. Die Projekte der Baden-Württemberg Stiftung für diesen Pfeiler befinden sich in der *Anlage 2*, Seite 24 bis 62.

*Begleitende Hinweise der Ministerien sowie anderer Akteure im Zusammenhang mit der Meldung der Projekte zu Ziffer 2:*

Das *Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen* nennt ergänzend zu den Angaben in den Anlagen das Projekt des „Donauschwäbischen Zentralmuseums“ zur Aktualisierung und Modernisierung der Dauerausstellung „Flussgeschichten“ zur Geschichte und Kultur des Donauraums 2018 bis 2022, das ein Fördervolumen von 1 650 000 Euro umfasste und je zu einem Drittel von der Stadt Ulm, dem Land Baden-Württemberg und dem Bund getragen wurde.

*3. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Umweltschutz im Donauraum“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?*

Zu 3.:

Siehe *Anlage 2*, Seite 11 bis 12. Konkrete landesinterne Projekte für diesen Pfeiler wurden nicht genannt. Die Projekte der Baden-Württemberg Stiftung für diesen Pfeiler befinden sich in der *Anlage 2* Seite, 64 bis 66.

*Begleitende Hinweise der Ministerien sowie anderer Akteure im Zusammenhang mit der Meldung der Projekte zu Ziffer 3:*

Für die PA 4 ist beispielhaft das u. a. durch die Baden-Württemberg Stiftung geförderte Projekt „cleandanube“ der association for wildlife protection (AWP) zu nennen, welches vom *Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft* inhaltlich unterstützt wurde, indem Frau Ministerin Walker im April 2022 zusammen mit Herrn Professor Fath, Professor für Chemie an der Fachhochschule Furtwangen, von Ulm aus ein Stück die Donau entlanggeschwommen ist und damit auf die Verschmutzung der Donau insbesondere durch Mikroplastik und Wichtigkeit der Reinhaltung von Gewässern aufmerksam gemacht hat.

Das *Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz* hebt das Projekt „Weinbau.Zukunft.Donauraum“ des Deutschen Weinbauverbands e. V. hervor, welches mit Mitteln i. H. v. 60 000 Euro aus dem Donauprojektfonds des Staatsministeriums gefördert wurde. Es diente dem Ziel, die Auswirkungen des Klimawandels auf den Weinbau und Weintourismus zu untersuchen und brachte Vertreter der Weinbranche und der Weinbaupolitik aus Bulgarien, Österreich, Rumänien, Slowakei, Ungarn und der Tschechischen Republik zusammen. Treffen fanden auf drei Tagungen, 2018 anlässlich des 63. DWV-Kongress auf der Inter-vitis Stuttgart, 2021 im Rahmen einer digitalen Tagung und 2022 beim Abschluss auf dem 64. DWV-Kongress ebenfalls bei einer digitalen Tagung zusammen. Es wurde der breite Themenkomplex Klimawandel und seine Auswirkungen auf den Weinbau, aber auch Anpassungsstrategien, wie das Management gegen Klimarisiken, wie Dürre, Hagel, Starkregen behandelt.

Die *Baden-Württemberg Stiftung* berichtet, dass im Programm Perspektive Donau in den letzten Jahren vermehrt Projekte aus den Schwerpunktbereichen 4 und 6 gefördert worden sind.

*4. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Aufbau von Wohlstand im Donauraum“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?*

Zu 4.:

Siehe *Anlage 1*, Seite 8 bis 26 und *Anlage 2*, Seite 13 bis 20. Die Projekte der Baden-Württemberg Stiftung für diesen Pfeiler befinden sich in der *Anlage 2*, Seite 66 bis 109.



*Begleitende Hinweise der Ministerien sowie anderer Akteure im Zusammenhang mit der Meldung der Projekte zu Ziffer 4:*

In den Jahren 2018 und 2019 kofinanzierte das *Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst* ein Sonderprogramm von Baden-Württemberg International (bw-i) mit dem Titel „Forschungspartner in Europa“, in dessen Rahmen auch ein Hospitationsprogramm für Wissenschaftsmanager/-innen aus Mittel- und Osteuropa und dem Donauraum durchgeführt worden ist

Im Pfeiler 3 sind vor allem die Aktivitäten des *Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* als Prioritätsbereichsordinator 8 hervorzuheben. Seit 2011 hat das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus eine Vielzahl von Projekten bei ihrer Etablierung unterstützt sowie im Bereich der PA 8 initiiert und während ihrer Umsetzung begleitet.

In Ergänzung zu den in den *Anlagen* genannten Projekten führt das *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* aus, dass PAC 8 („Priority Area Coordinator 8“) eine sogenannte Synchronisierte Ausschreibung initiiert hat, bei der es darum geht, Förderprogramme mit ähnlichem Ansatz in mehreren Regionen oder Ländern gleichzeitig zu veröffentlichen. Dadurch können sich Projektpartner aus mehreren Ländern für ein gemeinsames Projekt um eine Förderung aus den jeweils regionalen/nationalen Förderprogrammen bewerben und dann länderübergreifend zusammenarbeiten. Im Rahmen seiner PA 8 Aktivitäten initiierte das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in enger Zusammenarbeit mit der EU-Ostseeraumstrategie, eine solche Regionen-übergreifende, synchronisierte Ausschreibung. Die erste Pilot-Ausschreibung unterstützte KMU und Forschungseinrichtungen in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Gesundheit.

Ziel war es unter anderem, neue Wertschöpfungsketten zu schaffen und die Internationalisierungsaktivitäten der Unternehmen zu fördern. Ein weiterer Schwerpunkt des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, in seiner Funktion als PAC 8, liegt in der Initiierung, Unterstützung bei der Etablierung und Begleitung bei der Umsetzung von Interreg-Projekten, speziell aus dem Interreg-Kooperationsraum Donau. Bei diesen Projekten handelt es sich beispielsweise um die Projekte GoDanuBio, DanuBioValNet oder Women in Business mit bis zu 21 Partnern aus dem gesamten Donauraum und mit Gesamtbudgets von mehreren Millionen Euro und einer Laufzeit von in der Regel drei Jahren.

*5. Welche Projekte der Donauraumstrategie wurden seit 2011 im Pfeiler „Stärkung des Donauraums“ mit Beteiligung des Landes oder unter Beteiligung von Akteuren aus Baden-Württemberg umgesetzt (tabellarische Darstellung nach den einzelnen Schwerpunktbereichen)?*

Zu 5.:

Siehe *Anlage 1*, Seite 27 bis 39 und *Anlage 2*, Seite 21 bis 23. Die Projekte der Baden-Württemberg Stiftung für diesen Pfeiler befinden sich in der *Anlage 2*, Seite 110 bis 112.

*Begleitende Hinweise der Ministerien sowie anderer Akteure im Zusammenhang mit der Meldung der Projekte zu Ziffer 5:*

Viele der vom *Staatsministerium* geförderten Projekte sind in engem fachlichen Austausch mit oder unter Beteiligung von den Ressorts entstanden.

Neben den in den *Anlagen* genannten Projekte fanden im Zuständigkeitsbereich des *Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen* weitere Konferenzen statt:

Die Abteilung Cybercrime und Digitale Spuren des LKA BW nahm im April 2021 zudem an einer Besprechung zum Thema „Hybride Bedrohungen: Definitionen, Verständnis, Gegenmaßnahmen im Rahmen der EUSDR (Nationale Erfahrungen und regionaler Ansatz)“ teil.

Die Veranstaltung wurde vom Koordinationsbüro des Schwerpunktbereichs 11 gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und dem ukrainischen Innenministerium veranstaltet.

Weiterhin fanden nachstehende Konferenzen statt, zu denen durch Baden-Württemberg Teilnehmer/-innen bzw. Referent/-innen entsandt wurden:

- 29. bis 31. Oktober 2019 Seminar zum Thema „Grenzmanagement“ in Ainring
- 26. bis 28. November 2019 Konferenz zum Thema „Korruptionsbekämpfung“ in München
- 5. bis 6. November 2020 Fachkonferenz zum Thema „Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung“ im Donauraum (Ausrichter: Donaubüro Ulm; mit Unterstützung des Staatsministeriums Baden-Württemberg)
- 5. bis 7. Oktober 2022 Konferenz zum Thema „Möglichkeiten und Einschränkungen der Datenanalyse und des Datenaustauschs bei der Bekämpfung mobiler organisierter krimineller Gruppen (MOCG)“ in Ainring

6. *Wie drückt sich das von der Landesregierung dargestellte besondere Engagement in den Bereichen Berufliche Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie Capacity Building und zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit in Bezug auf die Donauraumstrategie aus?*

Zu 6.:

Dass Baden-Württemberg über den festgelegten breiten Kooperationsrahmen der EUSDR hinaus eigene inhaltliche Akzente und politische Schwerpunkte setzt, ist verglichen mit den anderen Ländern des Donauraums eine Besonderheit.

Die Bereiche Berufliche Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie Capacity Building und zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit wurden am 2. Mai 2017 vom Ministerrat als landeseigene Schwerpunkte bei der Umsetzung der Donauraumstrategie beschlossen. Auch der Koalitionsvertrag für die 17. Legislaturperiode spiegelt das besondere Engagement der Landesregierung in der EU-Donauraumstrategie wider und schreibt dieses fort. Hieraus ergibt sich, dass Projekte im Bereich der Beruflichen Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie Capacity Building vom Donauprojektfonds des Staatsministeriums schwerpunktmäßig gefördert werden. Dieser Fokus wird auch aus den aufgeführten Projekten unter den Ziffern 2 bis 5 sichtbar.

Ausdruck des besonderen Engagements für die genannten Themenfelder sind weiterhin die Co-Koordination der PA 8 „Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen“ durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus sowie die Mitgliedschaft des Staatsministeriums in der PA 10 „Verbesserung der institutionellen Kapazität und Zusammenarbeit“.

Weiterhin pflegen die Mitglieder der Landesregierung gute bilaterale Beziehungen zu den Ländern des Donauraums und stehen mit ihnen in einem engen, fachlichen Austausch. Das *Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft* hat sich in den letzten drei Jahren mehrmals mit dem rumänischen Parlament zum Thema Energieeffizienz ausgetauscht und in diesem Rahmen hat Herr Staatssekretär Dr. Baumann auch eine rumänische Delegation in Stuttgart empfangen.

Zu den Bereichen Berufliche Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie Capacity Building wurde seit 2011 eine Vielzahl von Veranstaltungen und Workshops vom *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* als Koordinator der PA 8 durchgeführt bzw. war das Ministerium an den Veranstaltungen beteiligt. Beispielhaft werden folgende Veranstaltungen genannt: Die Konferenz „Die Donauregion in der Zeitenwende – Wirtschaftliche Impulse von der EU-Donauraumstrategie für die Donauregion“ (1. Juli 2022, Ulm), Cluster Konferenz mit offiziellem Start der PA 8 Arbeitsgruppe „Danube Digital“ sowie Workshop „Digitalisierungsprozesse in KMU und ihre Auswirkungen auf die berufliche Weiterbildung“ (2018, Zagreb), Netzwerkveranstaltung „Geschäftsfrauen in der Donauregion“ (2018,

Zagreb), Veranstaltung zum politischen Dialog und Forum für Innovation (2018 Bukarest).

7. *Wie viele Mittel aus dem Staatshaushalt setzte das Land Baden-Württemberg seit 2011 zur Durchführung von Projekten aus der Donaunraumstrategie ein?*

Zu 7.:

Neben der Funktion der/des Sondergesandten und dem Servicebüro zur Donaunraumstrategie ist seit 2011 als weiterer Pfeiler auch ein Projektmittelfonds im Staatsministerium eingerichtet. Gefördert werden damit in der Regel Projekte entlang den definierten Schwerpunkten des Landes.

Weitere nur der Donaunraumstrategie zugeordnete Fördertöpfe im Landeshaushalt sind nicht bekannt. Die Landesbehörden greifen aber bei Bedarf auf Haushaltsmittel entsprechend der thematischer Ausrichtung zurück.

Ausweislich der *Anlage 1* wurden aus dem Staatshaushalt des Landes Projekte mit insgesamt ca. 12 835 881 Euro bezuschusst. Die finanzielle Unterstützung von Maßnahmen/Aktivitäten/Veranstaltungen/Projekten mit Bezug zur Donaunraumstrategie dürfte jedoch höher sein.

*Begleitende Hinweise der Ministerien sowie anderer Akteure im Zusammenhang mit der Meldung zu Ziffer 7, soweit nicht in der Beantwortung der Fragen 2 bis 5 (inkl. Anlagen) enthalten:*

Aus dem Projektmittelfonds des Staatsministeriums zur Donaunraumstrategie wurden von 2011 bis einschließlich 2022 insgesamt 102 Projekte mit 6 013 124 Euro unterstützt.

Zu berücksichtigen ist, dass die PA 8 in der Anfangsphase von 2011 bis einschließlich 2016 als Gesamtprojekt betrachtet wurde, angefangen mit der Formulierung des Action Plan und der Einrichtung der Steering Group. Im *Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus* wurde mit Landesmitteln eine befristete Personalstelle ausschließlich zum Zweck der Unterstützung des Gesamtprojekts PA 8 geschaffen. Ergänzend flossen Sachmittel ein. Zu den Projekten aus den ersten Jahren der PA 8 gehört die Duale Donauakademie, an dem es eine förmliche Beteiligung des damaligen Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft von Baden-Württemberg gab. Über die landesseitige Besetzung des PAC 8 und über die Steering Group der PA 8 waren Akteure aus Baden-Württemberg aber auch dann beteiligt, wenn keine förmliche Beteiligung am Einzelprojekt bestand. Aus Mitteln des Staatshaushalts sind in den Jahren 2011 bis einschließlich 2016 im Bereich des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Gesamtprojekts PA 8 259 530,28 Euro an Sachausgaben (darunter insbesondere auch Dienstreisen) und 211 318,06 Euro an Personalausgaben im Rahmen der Donaunraumstrategie angefallen. Seit 2017 hat die PA 8 im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus eine koordinierende Funktion.

Die Finanzierung der Koordinierungsaufgaben der PA 8 erfolgt im Rahmen eines von der EU geförderten Interreg-Projektes (Projektbudget 352 000 Euro für jeweils drei Jahre für Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und kroatischer Partner MINGOR). Die Ko-Finanzierungsrate des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus betrug bisher 15 %, für den Zeitraum 2017 bis 2022 wurden vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus dafür 49 188,75 Euro aufgewendet.

Im Übrigen wurde die durch das *Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen* initiierte und ausgerichtete Fachkonferenz zum Thema „Prävention und Bekämpfung des islamistischen Terrorismus“ (*Anlage 1*) mit Mitteln aus Kapitel 0314 finanziert.

8. *Wie wirkt sich der russische Überfall auf die Ukraine auf bestehende und neue Projekte der Donaoraumstrategie sowie die Zusammenarbeit im Rahmen dieser Strategie auf die Ukraine aus?*

Zu 8.:

Die Zusammenarbeit im Rahmen der Donaoraumstrategie war im Jahr 2022, nach zwei ebenfalls herausfordernden Jahren der Coronapandemie, vom russischen Angriffskrieg auf die Ukraine geprägt.

*Auswirkungen des russischen Überfalls auf bestehende und neue Projekte der Donaoraumstrategie*

Die Projektarbeit im Rahmen der Donaoraumstrategie ist durch den russischen Überfall auf die Ukraine nicht zum Erliegen gekommen. Der Landesregierung sind allerdings vereinzelt Projekte mit einem Bezug zur Ukraine bekannt, bei denen der Angriffskrieg zusätzliche Anstrengungen verursachte bzw. in der Projektdurchführung Anpassungen vorgenommen werden mussten. Als Beispiel ist das Praktikumsprogramm der IAW gGmbH zu nennen, in dessen Rahmen moldawische und ukrainische Studierende, Hochschulabsolvent/-innen sowie Doktorand/-innen ein Praktikum in baden-württembergischen Unternehmen machen. In der Republik Moldau unterhält IAW Kompetenzzentren, in denen die jungen Ingenieur/-innen auf ihren Einsatz in Deutschland vorbereitet, aber auch nach ihrer Rückkehr weiterausgebildet werden können.

In Folge des Krieges konnte IAW sein Kompetenz- und Ausbildungszentrum in den ukrainischen Städten Dnipro und Saporischschja nicht wie geplant aufbauen. Da insbesondere Männer nicht ausreisen durften, war es vielen Praktikanten aus der umkämpften Ostukraine nicht möglich, nach Deutschland zu kommen. Allerdings berichtet IAW von Ingenieurinnen, die das Programm derzeit sehr erfolgreich durchlaufen. Sobald es die Situation in der Ukraine zulässt, sollen die dort bereits bestehenden guten Kontakte für den Aufbau von Kompetenzzentren genutzt werden. Projekte, die in der Umsetzung gänzlich gestoppt werden mussten, sind der Landesregierung nicht bekannt.

Auf der anderen Seite wurden in Zusammenhang mit dem Krieg gegen die Ukraine binnen kürzester Zeit neue Projekte generiert und entsprechende Projektanträge beim Servicebüro Donaoraumstrategie des Staatsministeriums eingereicht, die auch umgehend beschieden wurden. Dies ist vor allem auf die langjährigen Kontakte der Zivilgesellschaft und der Kommunen im Donaoraum zurückzuführen, die es ermöglichten, in der gebeutelten Region sehr schnell aktiv zu werden und zielgerichtet zu helfen. Vor allem in den Nachbarländern der Ukraine, wie zum Beispiel in der Republik Moldau, haben viele zivilgesellschaftliche Akteure humanitäre Hilfsaktionen und die Unterstützung ukrainischer Flüchtender zusätzlich zur Arbeit mit ihren eigentlichen Zielgruppen gestemmt. Um nicht nur den Ukrainer/-innen zu helfen, sondern auch um die gesamte Zivilgesellschaft im Donaoraum in der anhaltenden Krise wirksam zu unterstützen, hat sich der Fokus bei den Projektbewilligungen zuletzt auf die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine verschoben. Sechs der acht im Jahr 2022 positiv beschiedenen Projekte hatten einen ausgewiesenen Ukraine-Bezug (siehe auch *Anlage 1*). Bei zukünftigen Förderungen aus dem Projektmitteltopf des Staatsministeriums wird es, neben der Förderung von Projekten entlang der Schwerpunkte des Landes, auch um die Abmilderung der Folgen des Krieges gehen.

Auch die Baden-Württemberg Stiftung hat im Rahmen der Perspektive Donau sofort reagiert und eine Ausschreibung für Projekte mit Ukraine-Bezug aufgelegt, die gut angenommen wurde. Im Rahmen der Nothilfe-Ausschreibung konnten im Jahr 2022 pro Projekt Mittel bis zu 10 000 Euro für Maßnahmen beantragt werden, die in der Ukraine, in den Nachbarländern der Ukraine oder in Baden-Württemberg zur Unterstützung von ukrainischen Personen und Organisationen eingesetzt werden. Im laufenden Jahr 2023 werden Projekte mit bis zu 50 000 Euro pro Projekt unterstützt. In Einzelfällen und nach Absprache kann die Projektfördersumme von dieser Budgetgrenze abweichen. Die Anträge werden fort-

laufend von der Baden-Württemberg Stiftung und dem Staatsministerium geprüft. Die Entscheidung über den Förderantrag erfolgt somit umgehend. Seit Veröffentlichung der Ausschreibung im April 2022 hat die Baden-Württemberg Stiftung zehn Projekte mit einem Gesamtvolumen von ca. 100 000 Euro gefördert. Die geförderten bzw. beantragten Projekte fokussieren sich dabei hauptsächlich auf die drei Kernbereiche:

1. Leistung von humanitärer Nothilfe in der Ukraine und in den Nachbarländern
2. Unterstützungsmaßnahmen/-programme für Geflüchtete in Baden-Württemberg
3. Beitrag zum (Wieder-)Aufbau in der Ukraine.

Der Krieg gegen die Ukraine hat darüber hinaus den thematischen Fokus von Veranstaltungen verschiedenster Art im Rahmen der Donaoraumstrategie verschoben.

Bei der Fachveranstaltung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus zum Thema „Der Donaoraum in der Zeitenwende – Wirtschaftspolitische Impulse aus der Donaoraumstrategie“ im Stadthaus Ulm mit Herrn Staatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL fand eine Podiumsdiskussion mit Expert/-innen über die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf den Donaoraum statt. Unter den Teilnehmenden waren auch ein Vertreter der Ukrainischen Botschaft und der Task Force Ukraine der EU-Kommission.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus hat im Rahmen der Global Connect – Forum für Export und Internationalisierung am 15. November 2022 ein Osteuropaforum ausgerichtet, das sich konkret mit den Folgerungen aus dem russischen Überfall auf die Ukraine auseinandersetzte. Der ukrainische Konsul Herr Dmytro Shevchenko hielt bei der Veranstaltung eine Rede.

Im Rahmen des vom Staatsministerium und Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus geförderten Projekts DANUBE ALLIANCE wurde ein Strategiepapier „Auswirkungen und Potenziale der Ukraine-Krise auf Lieferketten – Entwicklung für den Donaoraum“ von den Projektpartnern erstellt.

#### *Auswirkungen des russischen Überfalls auf die Ukraine auf die Zusammenarbeit im Rahmen der EU-Strategie für den Donaoraum*

Auch wenn der andauernde Krieg die Donauregion noch viele Jahre prägen wird, hat er aus Sicht der Landesregierung den Zusammenhalt, die Solidarität und die Erkenntnis der Notwendigkeit einer noch engeren Zusammenarbeit im Donaoraum intensiviert. Der russische Überfall hat der Region nicht nur stärkere politische Aufmerksamkeit eingebracht, sondern auch der EUSDR neuen Impetus verliehen. Sie ist das einzig funktionierende Netzwerk in Südosteuropa, das Nicht-EU-Mitglieder gleichberechtigt in die Kooperation in den Gremien und Projekten miteinbezieht und stellt daher gerade für die ukrainischen Partner eine wichtige und viel genutzte Möglichkeit der Kontaktaufnahme und -pflege dar.

Zum ersten Mal seit Gründung der Strategie hatte mit der Ukraine am 1. November 2021 ein Nicht-EU-Mitgliedsland den Vorsitz der EUSDR übernommen und ein ehrgeiziges Präsidenschaftsprogramm vorgelegt, das die europäischen Ambitionen des Landes verdeutlichte. Zwar musste mit Beginn des russischen Überfalls die Aufgabe interimweise von der vorangegangenen slowakischen und der nachfolgenden slowenischen Präsidenschaft übernommen werden. Ab dem 19. Mai 2022 konnte die Ukraine die Präsidenschaft jedoch wiederaufnehmen. Höhepunkt war die Ausrichtung des 11. EUSDR-Jahresforums mit Unterstützung der Slowakei, der EU-Kommission sowie dem DSP, das vom 19. bis 20. Oktober 2022 unter dem Motto „Sustainable and Secure Danube Region – RECOVERY. DEVELOPMENT. UNITY“ im slowakischen Košice stattfand.

Folgende Erfahrung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration verdeutlicht, dass die Ukraine die EUSDR konsequent nutzt, um sich auf ihren

EU-Beitritt vorzubereiten, indem sie u. a. die Europafähigkeit der staatlichen Verwaltungsstrukturen steigern möchten: Am Netzwerktreffen der ESF-Verwaltungsbehörden am 4./5. Juli 2022 nahm erstmals eine Vertreterin einer ukrainischen Nichtregierungsorganisation teil, um die Funktionsweise und praktische Umsetzung des ESF kennenzulernen. Dies war auch für die ESF-Verwaltungsbehörden hilfreich, um sich beispielsweise über spezifische Bedarfe von aus der Ukraine geflüchteten Menschen als Teilnehmende in ESF-Projekten des aufnehmenden Landes auszutauschen.

Nichtsdestotrotz darf nicht vergessen werden, dass der andauernde Krieg zum Teil auch negative praktische Konsequenzen auf die Donaunraumzusammenarbeit hat.

Geplante persönliche Treffen im Rahmen bilateraler Kontakte waren aufgrund des Ausnahmezustands zum Teil nicht möglich oder mussten abgesagt werden. Darüber hinaus haben die Erfahrungen des EUSDR-Jahresforums im Oktober 2022 gezeigt, dass auch der virtuelle Kontakt mit ukrainischen Teilnehmenden und Partnern immer wieder von instabilen Stromnetzen, Internetverbindungen oder durch Luftalarme beeinträchtigt wird.

#### *9. Wie bewertet das Land den Erfolg der Donaunraumstrategie unter Evaluation der in der Strategie festgeschriebenen Ziele?*

Zu 9.:

Die Donaunraumstrategie ist nach Bewertung der Landesregierung die wichtigste strategische Plattform für sektoren-, themen- sowie länderübergreifende Koordination und Kooperation in Mittel-, Ost- und Südosteuropa.

Im Zuge einer Überarbeitung des Aktionsplans im Jahr 2020 wurden vor dem Hintergrund von zehn Jahren EUSDR-Zusammenarbeit und unter aktiver Beteiligung des Landes Baden-Württemberg folgende fünf strategische Ziele der Strategie neu definiert: (1) Klimawandel bekämpfen, (2) Nachhaltige Entwicklung vorantreiben, (3) Wissensgesellschaft stärken, die Wirtschaft fördern und Armut bekämpfen, (4) Mobilität und Konnektivität verbessern, (5) Demokratie stärken, gute Verwaltungspraxis und starke Einbeziehung der Zivilgesellschaft und Jugend.

Hierdurch ist es gelungen, die Strategie noch stärker an die politischen Prioritäten der EU zu binden. Insgesamt wurde der Aktionsplan im Vergleich zu 2010 um 40 % von 137 Maßnahmen auf 85 Maßnahmen reduziert. Darüber hinaus definiert der überarbeitete Aktionsplan mit der Digitalisierung, der Migration und dem demographischen Wandel sowie der Umsetzung des Europäischen Grünen Deals wichtige Querschnittsthemen, die für alle Prioritäten relevant sind. Dies hat zur Folge, dass in den letzten Jahren noch stärker schwerpunktbereichsübergreifend (cross-PA) gearbeitet und Synergien geschaffen wurden.

Es ist der Landesregierung nicht möglich, den Erfolg der Donaunraumstrategie entlang quantitativer Indikatoren aufzuschlüsseln. Er spiegelt sich allerdings in den vielen einzelnen Erfolgsgeschichten, die in der Summe zu den in der Strategie festgeschriebenen Zielen beitragen, wider. In diesem Zusammenhang verweist die Landesregierung, neben den in den Anlagen dargestellten Projekten, auf die „Danube Success Stories“ (<https://danube-region.eu/communication/danube-success-stories/>) sowie die Broschüre #EUSDR10 – Stories that make us (<https://www.flipsnack.com/EUSDRborchure/new-flipbook.html>).

Im Bereich des Embedding, d. h. der Verzahnung der Donaunraumstrategie mit den verschiedenen europäischen Förderprogrammen, konnten große Erfolge erzielt werden, wenngleich hier noch weiterer Handlungsbedarf besteht. Das Interreg-B-Programm ist nach wie vor die häufigste genutzte Finanzierungsquelle für die Entwicklung, Ko-Finanzierung und Durchführung von Projekten im Rahmen des EUSDR-Aktionsplans.

Zwar bestehen nach wie vor noch große ökonomische und soziale Disparitäten zwischen den 14 an der Donaunraumstrategie beteiligten Ländern. Dennoch ist die EUSDR ein unerlässliches Instrument langfristiger Regionalentwicklung, vor allem im Bereich des Kapazitätsaufbaus und der Good Governance.

Die Donaunraumstrategie hat sich auch in Krisenzeiten als stabiler und widerstandsfähiger Governance-Rahmen erwiesen. Sie mobilisiert politische Unterstützung für und in der Region und institutionalisiert Netzwerke zwischen verschiedenen Akteuren und Ebenen, die andernfalls nicht zustande gekommen wären. Sie spielt darüber hinaus eine entscheidende Rolle bei der Vertiefung der EU-Integration und leistet einen unterstützenden Beitrag zum EU-Beitrittsprozess der Staaten des Westbalkans sowie der Ukraine und der Republik Moldau.

Als Instrument der Heranführung an die EU ist die EUSDR gerade in Anbetracht der aktuellen Situation entlang der Donau, vor allem aber rund um das Donaudelta wertvoller denn je. Es gilt, die Donaunraumzusammenarbeit weiter auszubauen, um die Potenziale der Strategie noch stärker auszuschöpfen. Baden-Württemberg kommt aufgrund des langjährigen Engagements seiner Landesregierung, seiner wirtschaftlichen Stärke sowie seiner engagierten Bürger- und Zivilgesellschaft dabei eine maßgebliche Rolle zu.

Hassler

Staatssekretär

Anlage 1; Projektliste zu den Fragen 2 - 5

**EUSDR-Projekte mit Beteiligung des Landes seit 2011**

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b>	JUM (Zuständ. jetzt WM)	Gemeinsames Projekt: Deutsche Zentrale für Tourismus (DZR), Bayern Tourismus Marketing GmbH (by.TM), Tourismusmarketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW)	Marketingprojekt „Die Junge Donau“; Gemeinsame, stärkere Vermarktung der deutschen Donau von Donaueschingen bis Passau Ende: 2017 (dreijährige Laufzeit)		25.000,00
		Tuttlingen (in Kooperation mit den Kommunen Donaueschingen, Mühlheim und Fridingen)	Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramms (TIP) finanziert: Junge Donau erleben - Einheitliche Gestaltungselemente entlang des Donaufemradweges, Verbesserung der der Zugänglichkeit zur Donau		222.563,00
		Donaueschingen	Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramms (TIP) finanziert: Junge Donau erleben - Einheitliche Gestaltungselemente entlang des Donaufemradweges; Neugestaltung Donauufer Pfohren		47.265,00
		Donaueschingen	Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramms (TIP) finanziert: Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Donauquelle		490.048,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b>	JUM (Zuständ. jetzt WM)	Donaueschingen	Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramms (TIP) finanziert: Junge Donau erleben - Schaffung von Aufenthalts- und Erlebnisbereichen in Donaueschingen, Buchheim und Immendingen		72.130,00
		Blaustein	Im Rahmen des Tourismusinfrastrukturförderprogramms (TIP) finanziert: Errichtung eines Steintzeitparks am Donauradweg mit Eingangsgebäude und Zuwegung		115.500,00
	MWK	Donau Büro Ulm	Int. Donaufest Ulm 2018	Donauraum; nicht bekannt	30.000,00
		MWK / Europäische Donauakademie Ulm	INTERREG Projekt „CultPlatForm_21“ 2017 - 2019	Österreich, Bulgarien, Ungarn, Rumänien, Serbien, Luxemburg, Slowenien	27.000,00
		Hospitalkirche Stuttgart	Ausstellung Istvan Nadler 2018	Ungarn	5.000,00
		Panoptikum	Projekt „Transition“ 2018	Ungarn	8.000,00
		Ensemble Recherche	March Music Days 2018 Ruse	Bulgarien	2.500,00
		Camp e.V.	Camp Festival 2018 Stuttgart	Donauraum; nicht bekannt	8.000,00
		Generalkonsulat Ungarn Stuttgart	Projekt „Neue Wege“ 2018	Ungarn	5.000,00
		TART-Produktion	Brecht's Antigone 2018	Rumänien	30.000,00
		Landesarchiv BW	Kartenprojekt „Fließende Räume“ 2017	Rumänien	77.000,00
		POP Akademie MA	Projekt in Temeswar 2017	Ungarn	2.500,00
		Camp e.V.	Camp Festival 2017 Plovdiv	Bulgarien	20.000,00
		Donau Büro Ulm	Int. Donaufest Ulm 2017	Donauraum; nicht bekannt	25.000,00
		Landesarchiv Ba-Wü	Projekte mit Rumänien 2017	Rumänien	10.000,00
		Europäische Donauakademie Ulm	4. Int. Donaukulturkonferenz in Ruse 2016	Donauraum; nicht bekannt	15.500,00
Badische Landesbühne Bruchsal	Kooperation Rumänien (Kinder- u. Jugendtheater) 2016	Rumänien	5.000,00		



Anlage 1; Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	MWK	Donauschwäbisches Zentrumuseum	Wanderausstellung Projektraum Donau 2016	Donauraum; nicht bekannt	15.000,00
		Donau Büro Ulm	Int. Donaifest 2016	Donauraum; nicht bekannt	25.000,00
		Schauspiel Stuttgart	Int. Theaterprod. Nathan der Weise 2016	Rumänien	20.000,00
		Musikpodium Stgt.	Kooperation mit Danubia Symphony Orchestra 2015	Ungarn	75.000,00
		Badische Landesbühne	Teilnahme Theaterfestival 2015 Sibiu	Rumänien	7.500,00
		Donauschwäbisches Zentrumuseum	Projektraum Donau 2015	Donauraum; nicht bekannt	34.200,00
		Europäische Donauakademie Ulm	Danube Culture Platform 2015	Donauraum; nicht bekannt	10.000,00
		Akademie Solitude	Literaturfestival Belgrad 2015	Serbien	40.000,00
		Badische Landesbühne	Gastspielreise "Grönholm" Sibiu 2015	Rumänien	12.000,00
		Mathias Megyeri	Teilnahme Biennale Bud. 2015	Rumänien	1.500,00
		Europäische Donauakademie Ulm	3. Int. Donaukulturkonferenz im Temeswar 2015	Donauraum; nicht bekannt	10.000,00
		Camp e.V.	Camp Festival 2015	Rumänien	4.650,00
		Eheleute Brzoska	Ung. Bibliothek 2015	Ungarn	950,00
		Badische Landesbühne	Kooperationen Rumänien 2015	Rumänien	11.500,00
		Theater Mannheim	Kindertheater. Rumänien 2015	Rumänien	5.800,00
		Tart Produktion	Faust Exhausted 2014	Bulgarien	37.500,00
		Europäische Donauakademie Ulm	2. Int. Donaukulturkonferenz in Novi Sad 2014	Donauraum; nicht bekannt	7.500,00
		Badische Landesbühne	Kooperationen Rumänien 2014	Rumänien	2.900,00
		Badisches Staatsth. Karlsruhe	Gastspiel auf Theaterfest. Rumänien 2014	Rumänien	8.400,00
		Europäische Donauakademie Ulm	Ausstellung in Wien 2014	Donauraum; nicht bekannt	1.610,00
Donau Büro Ulm	Donaufest Ulm/Neu-Ulm 2014	Donauraum; nicht bekannt	25.000,00		
Filmakademie BW	Rumänien 2014	Rumänien	308,00		
Musikpodium Stgt.	Projekt Ungarn Danubia 2014	Ungarn	90.000,00		

Anlage 1; Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	MWK	Donauschwäbisches Zentralmuseum	Projektraum Donau 2014	Donauraum; nicht bekannt	54.200,00
		G. u. W. Brzoska	Ausstellung Eh. Bibliothek 2014.	Donauraum; nicht bekannt	350,00
		Verein der Freunde des Ung. Kulturinstituts	Veranstaltungsreihe 25. Paneurop. Picknick 2014	Ungarn	3.500,00
		ZKM Karlsruhe	Hospitationsaufenthalt 2014	Rumänien	1.500,00
		Badisches Staatstheater	Gastspiel auf Theaterfest. Rumänien 2013	Rumänien	8.400,00
		JES Stuttgart	Gastspiel Iasi. Rumänien 2013	Rumänien	9.800,00
		Camp e.V.	Camp Festival 2013 Rumänien	Rumänien	30.500,00
		Europäische Donauakademie Ulm	1. Int. Donaukulturkonferenz in Ulm 2013	Donauraum; nicht bekannt	64.000,00
		Popakademie Ba-Wü	Projekt „Mine“ 2013	Rumänien	3.100,00
		Kunstverein Oberwelt	Projekt mit rumänischen Künstlern 2013	Rumänien	2.500,00
		AdK Ulm	Reisekosten Bulgarien 2013	Bulgarien	4.350,00
		Gedok Karlsruhe	Ausstellung „aufbrechen. 2013	Rumänien	1.500,00
		AdK Ulm	Spatzenwiese Ulm 2013	Donauraum; nicht bekannt	1.450,00
		Donau Büro Ulm	Donaufest Ulm/Neu-Ulm 2012	Donauraum; nicht bekannt	25.000,00
		AdK Ulm	Cross over Sommerakademie. 2012	Donauraum; nicht bekannt	5.000,00
		A.I. Cuza-Gesellschaft	Karpaten-Donau-Festival 2012	Donauraum; nicht bekannt	1.000,00
		Landratsamt Odenwaldkreis	Ausstellungsprojekt 2012	Donauraum; nicht bekannt	30.000,00
		Eheleute Brzoska	Ausstellung in Ungarn 2012	Ungarn	1.200,00
		Studio Theater Stuttgart	Gastspielreise Rumänien 2011	Rumänien	2.500,00
		Musikpodium Stuttgart	Danubia. / Musikpodium 2011	Donauraum; nicht bekannt	82.700,00
		Deutsch-Tschechischer. Kulturverein	Tschechische Kulturtage 2011	Tschechien	1.000,00
		Philharmonia Chor Stuttgart	Konzertreise Ungarn 2011	Ungarn	4.000,00
		Stadt Ulm	Projekt "Aufbruch entlang der Donau 2011	Donauraum; nicht bekannt	30.000,00
		CAMP e.V.	Camp 2011 Karlsruhe	Kroatien	22.000,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum	Ausstellung „Der Mensch Der Fluss“ 2011	Donauraum; nicht bekannt	92.000,00

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	MWK	Donauschwäbisches Zentralmuseum	Ausstellung Kroatische Kunst 2011	Kroatien	21.000,00
		Nationaltheater Mannheim	Kindertheater Rumänien 2011	Rumänien	5.700,00
		Ensemble Recherche	Konzertreise Prag 2011	Tschechien	600,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2018	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2017	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2016	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2015	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2014	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2013	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2012	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	30.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2011	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	33.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2019	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	50.000,00

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	MWK	Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2020	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	50.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2021	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	50.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Osteuropaprogramm 2022	Auch andere Länder als Donauraum mögl. (z. B. Polen)	50.000,00
		Europäische Donauakademie Ulm	Danube School 2019	Donauraum	37.000,00
		Freiburger Barockorchester	George Enescu-Festival/Bukarest 2019	Rumänien	50.000,00
		Stadt Ulm - Museum Ulm	Kunst am Strom, 2019-2021	Donauraum	60.000,00
		Junge Philharmonie Ost Württem.	Konzertreise Rumänien 2019	Rumänien	10.000,00
		MWK / Marton Mehes	Projektmanagement INTERREG Projektantrag CultPlatForm_Donau ART	Donauraum	5.000,00
		GEDOK KA	Inner Compass 2020	Slowakei, Ungarn	2.710,00
		Donaubüro Ulm	12. Internationales Donaufest Ulm / Neu- Ulm 2020	Donauraum	25.000,00
		Griesbadgalerie / DWS Ulm	Danube Women Stories - Digital Storytelling 2020	Donauraum	6.000,00
		Citizen Kane Kollektiv	Gastspiel Bukarest 2021	Rumänien	3.000,00
		Donaubüro Ulm gGmbH	Konzert Siti Hlapci 2021	Donauraum	5.000,00
		National Museum of Contemporary Art Bukarest	Ausstellung Peter Jacobi 2021	Rumänien	8.000,00
		Theater PasParTouT	Gastspiel Iasi (2021)	Rumänien	5.516,00
		Europäische Donauakademie	Danube Small Project Fund, 2021-2023	Donauraum	30.000,00
		Freie Bühne Stuttgart	Fluchtrouten	Donauraum	10.000,00
		danube connects	Danube Women Stories	Donauraum	6.000,00
		Europäische Donauakademie	Ukraine Veranstaltungsreihe	Ukraine	7.970,00

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	MWK	Europäische Donauakademie	Donaukulturkonferenz Ulm 2021/2022	Donauraum	64.200,00
		Donaubüro Ulm gGmbH	Geheimnisvoll (2022-2024)	Donauraum	21.000,00
		Theater Oniversum	Gastspiel Iasi (2022)	Rumänien	8.000,00
		Festival Camp	Solidaritätskonzert der RADZ 2022	Ukraine	1.520,00
		Donaubüro Ulm gGmbH	Donaufest Ulm 2022	Donauraum	20.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Jean Jaques Rousseau Programm 2022	Ukraine (eigentlich Frankreich, 2022 Ukraine)	18.000,00
		ifa Institut für Auslandsbeziehungen	Ukraine Hilfe	Ukraine	133.389,00

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  Frage 4	WM	VDE/VDE-IT, Steinbeis Europa Zentrum, Hochschule Reutlingen und BIOPRO Baden-Württemberg	DANUBE ALLIANCE - Entwicklung von resilienten Wertschöpfungsketten Thema, Umorientierung von Grundsätzen wie Kostenoptimierung und Just-in-Time und von Lieferketten hin zu Wertschöpfungsketten und zu mehr Verlässlichkeit und Resilience. 17.12.2019 - 31.12.2022  Mittel aus dem Staatshaushalt BW: 200.000 (50.000 WM, 150.000 StM)	Baden-Württemberg (Kroatien, Slowenien, Bulgarien), (Ukraine)	50.000,00
		Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Sport der Slowakischen Republik	Duale Donauakademie: Unterstützung der Regierung der Slowakei bei der Einführung der dualen Berufsausbildung Okt. 2014 bis Jan. 2017	Baden-Württemberg Slowakei, Österreich	
		Umweltechnik BW	Umweltechniknetzwerk Donauraum - Mit Projektmitteln der Landesregierung hat die Umweltechnik BW das Umweltechniknetzwerk Donauraum (ETNDR - Environmental Technology Network Danube Region) aufgebaut. Das Aufbauprojekt wurde Ende Feb. 2016 abgeschlossen- das Netzwerk hingegen blieb weiter bestehen. Förderung durch das WM in 2015	Baden-Württemberg, Bayern, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Tschechien, Slowakei, Slowenien, Serbien, Moldau, Ukraine, Rumänien, Österreich, Ungarn,	80.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  Frage 4	WM	medicalvalues GmbH	AIDA-PATH - Stärkung der europäischen Wertschöpfungsketten sowie Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU. Förderung der Kooperation zwischen Makroregionen (Alpenraum und Donauraum). Zusammenarbeit in der Bekämpfung der Corona Pandemie.	Baden-Württemberg Österreich (mit zusätzlichen österreichischen Mittel); ca. 2 Millionen Euro Förderung auf AT-Seite	75.000,00
		Leadpartner: BIOPRO Baden-Württemberg GmbH Partner BW: ClusterAgentur Baden-Wuerttemberg	GoDanuBio: Das Projekt unterstützt die nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume durch die Förderung der Kreislaufwirtschaft in der Bioökonomie. Darüber hinaus soll der demographische Wandel durch die sozioökonomische Stärkung dieser ländlichen Regionen adressiert und integrierte Ökosysteme zur besseren Stadt-Land Kooperation umgesetzt werden. 01.07.2020 - 31.12.2022	Bulgarien Kroatien Österreich Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 19	
		Leadpartner: BIOPRO Baden-Württemberg GmbH Partner BW: ClusterAgentur Baden-Wuerttemberg	DanuBioValNet: Mithilfe von Clusterkooperationen sollen die Rahmenbedingungen für Innovation im Bereich der Biomasse-basierten Wirtschaft verbessert werden. Schaffung eines gemeinsamen biobasierten Wertschöpfungsnetzwerks im Donauraum. U.a. Entwicklung einer "Joint Bio-based Industry Cluster Policy Strategy". 01.01.2017 - 30.06.2019	Bulgarien Kroatien Montenegro Österreich Rumänien Slowakei Slowenien Tschechien  Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  Frage 4	WM	Leadpartner: Regional Agency for Entrepreneurship and Innovations - Varna, Bulgarien Partner BW: bwcon GmbH	WOMAN IN BUSINESS: Förderung und "Young Woman Entrepreneurship" in der Donauregion. Das Projekt zielt darauf ab, durch die Evaluierung und den Vergleich von Bedarfen und Hindernissen, die junge Frauen im Donauraum entgegenstehen, eine transnationale Policy Agenda zu entwickeln. Innovative Lösungsansätze und Trainingsmodelle werden in Pilotaktionen getestet und in sog. "Woman Entrepreneur Centers" integriert. 01.06.2018 - 31.05.2021	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Moldawien Österreich Rumänien Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 13	
		Leadpartner: Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG) Partner BW: Landratsamt Böblingen, Hochschule Reutlingen	DIGITTRANS: Digitale Transformation im Donauraum Das Projekt untersucht, wie mit Innovationsmethoden - maßgeblich getrieben durch die Kreativwirtschaft - neue Geschäftsmodelle entwickelt werden, die auf den sich wandelnden Rahmenbedingungen des Marktes reagieren. Implementierung regionaler Qualifizierungsprogramme für KMU und Start-ups zur aktiven Bewältigung der Digitalen Transformation. 01.01.2017 - 30.06.2017	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Österreich Rumänien Serbien Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  Frage 4	WM	Leadpartner: Steinbeis-Europa-Zentrum  Partner BW: Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie	Made in Danube: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU im Donaunraum durch Innovationspartnerschaften im Bereich Bioökonomie Ziel des Projekts ist eine Verbesserung des Wissenstransfers zwischen Forschungseinrichtungen und regionalen Unternehmen. Hierfür werden sogenannte „open innovation tools“ zur Identifizierung von Technologieanfragen und –angeboten entwickelt. 01.01.2017 – 30.06.2019	Österreich Kroatien Moldawien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ukraine Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	
		Leadpartner: Handels- und Industriekammer Budapest  Kein BW Partner	Learning by doing: Das Projekt hatte zum Ziel, die berufliche Ausbildung und Weiterbildung im Donaunraum zu stärken, indem die Kapazitäten und Vernetzung der relevanten Akteure (Kammern, nat. und regionale Verwaltungsbehörden, Mittelstand und KMU, Bildungseinrichtungen) ausgebaut wurde. 01.01.2017 - 30.06.2019	Initiiert durch PA 8. Problem: kein Partner aus BW  Anzahl Projektpartner insg.: 15	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  Frage 4	WM	Leadpartner: European Foundation for Education, Stuttgart	EDU-LAB: Systematische Verbindung von Bildungsangeboten im Hochschulbereich mit den Anforderungen der Arbeitswelt Das Projekt zielt auf eine Stärkung der institutionellen Kapazitäten ab, um Bildungsangebote im Hochschulbereich an die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes anzupassen und langfristig mehr junge Talente zum Studieren und Arbeiten in der Donauregion zu halten. 01.01.2017 – 30.06.2017	Belgien Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 21	

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	MLR	LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich u.a. 2011	Ungarn	7.567,00
		MLR	Fachlicher Austausch im Vermessungsbereich 2011 - 2015	Serbien	
		RP Tübingen	Austausch mit der Slowakei im Forstbereich 2012	Slowakei	3.555,00
		LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich u.a. 2012	Ungarn	7.277,00
		LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich u.a. 2013	Ungarn	5.700,00
		LTZ Augstenberg	Vorlesungsreihe an der Universität Timisoara 2013	Rumänien	750,00
		RP Tübingen	Austausch mit der Slowakei im Forstbereich 2014	Slowakei	4.294,00
		LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Fortbildungsprojekt mit Rumänien u.a. 2014	Rumänien Ungarn	6.450,00
		LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Fortbildungsprojekt mit Rumänien u. a. 2015	Ungarn Rumänien	6.450,00
		MLR	Internationaler Workshop "Creating Value Added chains: Non genetical modified soya in the Danube region" 2015	Österreich, Ungarn, Serbien, Ukraine, Rumänien, Kroatien u. a.	20.000,00
		RP Stuttgart	Informationsaufenthalt von serbischen Agrarschülern im Rahmen der Partnerschaft des RP Stuttgart mit der Autonomen Provinz Vojvodina 2015/2016	Serbien	3.000,00
		RP Stuttgart	Informationsaufenthalt von serbischen Agrarschülern im Rahmen der Partnerschaft des RP Stuttgart mit der Autonomen Provinz Vojvodina 2017	Serbien	2.500,00
		Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	MLR	RP Stuttgart	Informationsaufenthalt von serbischen Agrarschülern im Rahmen der Partnerschaft des RP Stuttgart mit der Autonomen Provinz Vojvodina 2018
RP Stuttgart	Wein in den Donauländern Follow-up-zur INTERVITIS 2018			2019	5.000,00
RP Stuttgart	Informationsaufenthalt von serbischen Agrarschülern, Lehrern und Verwaltungsmitarbeitern im Rahmen der Partnerschaft mit der Autonomen Provinz Vojvodina 2022				1.084,00
RP Tübingen	Austausch mit der Slowakei im Forstbereich 2015			Slowakei	4.271,00
RP Tübingen	Austausch mit der Slowakei im Forstbereich 2016			Slowakei	4.176,00
MLR	Einwöchiger Aufenthalt eines ungarischen Verwaltungsbeamten im MLR 2016			Ungarn	418,00
RP Tübingen	Informationsaufenthalt von serbischen Agrarschülern im Rahmen der Partnerschaft des RP Stuttgart mit der Autonomen Provinz Vojvodina 2017			Serbien	2.500,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2017			Ungarn, Rumänien	5.750,00
RP Tübingen	Austausch mit der Slowakei im Forstbereich 2017			Slowakei	5.800,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2018			Ungarn, Rumänien	5.750,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2019			Ungarn, Rumänien	5.465,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2020			Ungarn, Rumänien	3.623,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2021			Ungarn, Rumänien	3.194,00
LTZ Augstenberg	Kooperation im Saatgutbereich und Maßnahme mit Rumänien u.a. 2022			Ungarn, Rumänien	3.199,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	MLR			LTZ Augstenberg	Osteuropa-Austauschprogramm 2021
		LTZ Augstenberg	Osteuropa-Austauschprogramm 2022	Ungarn, Rumänien	5.750,00
		Deutscher Weinbauverband	Weinbau-Zukunft-Donauraum- Auswirkungen des Klimawandels auf den Weinbau und Weintourismus 2018 bis 2020 (Abschlussveranstaltung April 2022 im Rahmen des 64. Internationalen DWV-Kongress)	Bulgarien, Österreich, Rumänien, Slowakei, Ungarn, Tschechische Republik	25.000,00
		Ref. 23 / LTZ Augstenberg	2013 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
		Ref. 23 / LTZ Augstenberg	2014 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.850,00



Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2015 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.850,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	MLR	Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2016 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2017 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2018 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.850,00
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2019 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2020 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	MLR	Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2021 Mitglied bei Donau Soja (Mitgliedsbeitrag)	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	3.500,00
		Ref. 23 / LTZ Augustenberg	2013 einmalige Forschungskoordination in Kooperation mit Donau Soja	Argentinien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vereinigtes Königreich	5.000,00
			Unterstützung des Haberlandt- Stipendium für Donau Soja im Jahr 2018	Deutschland, Schweiz, Polen, Italien, Ukraine, Serbien, Österreich, Rumänien, Ungarn, Frankreich, China	30.000,00
			Unterstützung des Haberlandt- Stipendium für Donau Soja im Jahr 2019	Deutschland, Schweiz, Polen, Italien, Ukraine, Serbien, Österreich, Rumänien, Ungarn, Frankreich, China	30.000,00
			Unterstützung des Haberlandt- Stipendium für Donau Soja im Jahr 2020	Deutschland, Schweiz, Polen, Italien, Ukraine, Serbien, Österreich, Rumänien, Ungarn, Frankreich, China	30.000,00
	MLR	bis 2015 SM	Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma in Heidelberg		145.000,00
		Stadt Mannheim	Info- und Kontaktstellen für Zuwanderer aus Südosteuropa, insbesondere aus Bulgarien und Rumänien in Mannheim		463.980,00

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	SM	AJO e.V. Aalen und Q-PRINTS&SERVICE gGmbH	ESF-Projekt TAFF 2.0/3.0 Langjährige Erfahrungen mit Teilzeitausbildungen (Vorgänger TAFF 2.0) und Frauenprojekten, besonders Frauen mit Migration; Genderkompetenz-Kooperation mit Gleichstellungsbeauftragter Stadt Pforzheim; jährl. Informationsaustausch mit Österreich und Italien Laufzeit: 2015 – 2021	Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft in Österreich (Donauraumstrategie); Eurocultura in Vicenza VI (Italien)	296.280,72
		a.l.s.o. e.V. und ZORA gGmbH, SAB gGmbH	ESF-Projekt AITA Das Projekt unterstützt und begleitet Alleinerziehende und Pflegenden (mit Migrationshintergrund, mit Kindern unter 3 Jahren, mit Behinderung) auf ihren Weg in eine Ausbildung (Vorgänger AITA plus) Fachaustausch über Teilzeitausbildung mit Österreich Laufzeit: 2015 - 2021	Abz Frauenberufszentrum Wien Österreich	519.746,91
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	CJD Offenburg		ESF-Projekt APA / APA plus- Assistierte Ausbildung für Pflegeberufe und Alltagsbetreuung Sozial- und berufspädagogische Begleitung von Flüchtlingen zur und während der Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in Laufzeit: 2016 - 2021	Partnerschule in Hermannstadt/Rumänien	52.360,00
		Universität Ulm/ZaWiW	Fachtagung „Aktiv Altern und intergenerationelles Lernen-eine Herausforderung für die Donauländer im gemeinsamen Europa, 08.-10.07.2012		41.300,00
	SM	Jugendagentur gGmbH Vaihingen a.d.Enz	REACT-EU-Projekt Digitales Empowerment sozial benachteiligter Personen Konzeption und Realisierung eines "Online Jugendhaus" als universell einsetzbaren Ort der Offenen Jugendarbeit, Gruppenarbeit und Nachbereitungsort für Formate der Arbeit mit jungen Menschen incl. Anleitung zur Adaption an die eigene Arbeit. 01.3.-31.12.2022	Kooperation mit Österreich (Vorarlberg)	
		Esther Ministries e.V. Stuttgart	ESF-PLUS-Projekt Romafrauen aus Osteuropa (Gewalterfahrung/Prostitution): Ausstiegsberatung, betreutes Wohnen, Module für berufliche Integration in der Muttersprache, (Re-)Integration in ARBEITSMARKT, erweitertes Rückkehrprogramm Laufzeit: 2023-2025	Kooperationspartner in Bulgarien und Rumänien	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	SM	Kolping Bildungswerk e.V. Stuttgart	ESF-PLUS-Projekt Einstiegsqualifizierung Betriebscoaching junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen und Hilfe bei der Berufsorientierung benötigen/ ausbildungsberechtigte Unternehmen, insbesondere KMU in Engpassbranchen und mit der Bereitschaft, TN mit Unterstützungsbedarf aufzunehmen Laufzeit: 2023-2024	Zusammenarbeit mit Europäischen Ausbildungs- und Transferakademie (EATA Eilwangen)	295.000,00
		Gesundheitsamt Böblingen	ESF-PLUS-Projekt Personen, die in der Prostitution tätig sind oder waren, werden durch Beratung, Förderung und Begleitung bei einer beruflichen Neuorientierung unterstützt. Der Zugang zum Arbeitsmarkt soll verbessert werden, indem Barrieren abgebaut werden. Laufzeit: 2023-2025	Beratungsstelle in Rumänien	22.000,00
	VM	Umweltbundesamt Österreich	Fachkonferenz „Nachhaltige Mobilität entlang der Donau – neue Wege der Zusammenarbeit“ im Rahmen des Projekts „Transdanube.Pearls“; Projektziel: Förderung nachhaltiger Mobilität im Donauraum, Etablierung eines transnationalen Netzwerks von Destinationen, die sich als Modellregionen für nachhaltige Mobilität im Tourismus auszeichnen	Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Slowenien	6.060,00
		Umwelttechniknetzwerk Donauraum	Nachhaltige Verbesserung der Umweltbedingungen im Donauraum und Erhöhung der Marktchancen von Umwelttechnologien, Erneuerbaren Energien und Ressourceneffizienz aus BW im Donauraum. Außerdem diente das Projekt der Umsetzung der EUSDR durch Firmen aus dem Land. 15.03.2013 bis 31.12.2015	Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Montenegro, Slowenien, Tschechien, Bulgarien, Rumänien, Moldawien, Ukraine	485.000,00

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	UM	TCC Danubius EWIV, Ulm	Entwicklung eines Trainingsmoduls für den Wassersektor in Kroatien: Progressing Together 13.10. bis 31.12.2014	Kroatien	79.200,00
		Plattform Umwelttechnik e.V.	Kommunale Klärschlammensorgung Projekt EGER, Ungarn 13.10. bis 31.12.2014	Ungarn	36.300,00
		Universität Stuttgart, Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte und Abfallwirtschaft	Einfluss von Abwassereleitungen auf die Gewässerqualität - Vorstudie für eine nachhaltige Wasserwirtschaft im Donaueinzugsgebiet (Serbien) 13.10. bis 31.12.2014	Serbien	71.257,00
		TCC Danubius EWIV, Ulm	Promotion der Weiterbildung und des Erfahrungsaustauschs im Wassersektor mittels Nachbarschaftstreffen in Serbien - Schaffung der Voraussetzungen 13.12.2016 bis 31.12.2017	Serbien	33.037,50
	Plattform Umwelttechnik e. V.	Beseitigung von Fremdstoffen in kompostierbaren Abfällen, 2017-2019	BW, Ungarn	1.250,00	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	KM	GIZ	eSchool4S 2014-2017 Erarbeitung von Online-Kursen zum Themenbereich Nachhaltigkeit mit unterschiedlicher inhaltlicher Schwerpunktsetzung zum Einsatz in den Fächern Geographie, Gemeinschaftskunde, Biologie.	Baden-Württemberg, Österreich, Bulgarien, Kroatien, Ungarn, Rumänien, Serbien, Slowakei	179.417,00
	KM	LpB, EZBW	Donau-Online-Projekt 2011/2012 Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einem Lehrerpräsenztreffen zur Vorbereitung der Onlinephase in Baden-Württemberg.	Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, der Slowakei, Tschechien, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Rumänien und Bulgarien	41.689,53
		LpB, EZBW	Donau-Online-Projekt 2013/2014 „Europawahl 2014“ Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einem Lehrerpräsenztreffen zur Vorbereitung der Onlinephase in Baden-Württemberg.	Baden-Württemberg, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Tschechien, Bulgarien und Rumänien	26.976,18
		LpB, EZBW	Donau-Online-Projekt 2015/2016 „Fluss und Menschen in Bewegung“ Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einem Lehrerpräsenztreffen zur Vorbereitung der Onlinephase in Baden-Württemberg.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn	27.482,04
		LpB, EZBW	Donau-Online-Projekt 2017/2018 „Europa - ein schöner (T)Raum“ Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einem Lehrerpräsenztreffen zur Vorbereitung der Onlinephase in Baden-Württemberg.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn	29.173,50
LpB, EZBW		Donau-Online-Projekt 2019-2020 "die.donau.macht-Von der Monarchie zur Demokratie" Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einem Lehrerpräsenztreffen in Baden-Württemberg zur Vorbereitung der Onlinephase	Baden-Württemberg, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn	28.911,97	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	KM	LpB, EZBW	Donau-Online-Projekt 2021-2022 "Feel free- Seid Europa!" Virtuelle Projektzusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern über Moodle mit einer Online-Einführungsveranstaltung für die Lehrkräfte (aufgrund Einreisebeschränkungen wegen Corona) zur Vorbereitung der Onlinephase	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Republik Moldau, rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn	20.084,05
		Goethe-Institut Sofia, Bulgarisches Bildungsministerium	Schülercamps 2012 im Anschluss an Donau-Online 2011/2012 in Sofia Teilnahme von 20 Schülerinnen und Schülern aus Baden-Württemberg	Baden-Württemberg, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn	749,92
		Ungarndeutsches Bildungszentrum (UBZ)	Camp 2012 zu einem technischen Thema im Anschluss an Donau-Online 2011/2012 in Baja Teilnahme von 20 Schülerinnen und Schülern aus Baden-Württemberg	Baden-Württemberg, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn	13.407,50
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm Donaubüro gemeinnützige GmbH Ulm	„Europa sind wir“ 2012 im Anschluss an Donau-Online 2011/2012 Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Teilnahme an diversen Workshops für bis zu 42 Schülerinnen und Schüler aus dem Donaauraum beim 18. Internationalen Donaufest in Ulm/Neu-Ulm.	Baden-Württemberg, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn	24.624,00
		Donaubüro gemeinnützige GmbH Ulm	Donaujugendcamp „Europa sind wir“ 2014 Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Teilnahme an diversen Workshops für bis zu 70 Jugendliche aus dem Donaauraum.	Baden-Württemberg, Bulgarien, Kroatien, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Ungarn, Tschechien	42.720,00

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	KM	Donaubüro gemeinnützige GmbH Ulm	Donaujugendcamp „Europa sind wir“ 2016 Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Teilnahme an diversen Workshops für bis zu 70 Jugendliche aus dem Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn	45.080,00
		Donaubüro gemeinnützige GmbH Ulm	Donaujugendcamp „Europa sind wir“ 2018 Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Teilnahme an diversen Workshops für bis zu 70 Jugendliche aus dem Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn	43.470,00
		Donaubüro gemeinnützige GmbH Ulm	Donaujugendcamp 2022 "Europa sind wir"; Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Teilnahme an diversen Workshops für 60 Schülerinnen und Schüler aus dem Donau-Online Projekt	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn	48.300,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Junge Donaubrücken 2015 Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowakei, Ukraine, Ungarn	2.150,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Junge Donaubrücken 2016: Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Österreich, Republik Moldau Rumänien, Serbien, Ukraine	3.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	KM	Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Junge Donaubrücken 2017: Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Österreich, Rumänien, Republik Moldau, Serbien, Ukraine	1.500,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Junge Donaubrücken 2018: Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum.	Baden-Württemberg, Bosnien-Herzegowina, Österreich, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Ukraine	1.500,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Junge Donaubrücken 2019: Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum	Baden-Württemberg, Moldawien, Rumänien, Serbien, Ukraine, Ungarn	1.500,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Licht und Klang 2018/2019 - Auf der Suche nach Europa in meiner/unserer Region. Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum.	Baden-Württemberg, Rumänien, Serbien	8.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	KM	Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Licht und Klang 2019 - Auf der Suche nach Europa in meiner/unserer Region. Projekt für Schülerinnen und Schüler zur EU-Donauraumstrategie mit Workshops unter Anleitung professioneller Künstler, Theaterpädagogen und junger Wissenschaftler zu Ökologie, Minderheiten, Kultur und Geschichte im Donaunraum; Onlinephase der Schülerinnen und Schüler.	Baden-Württemberg, Rumänien, Serbien; Treffen in Temeswar	8.000,00
		Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm	Licht und Klang auf neuen Brücken 2021; Virtuelle Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern aus dem Donaunraum zur Vermittlung historischer und kultureller Momente	Baden-Württemberg, Bayern, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Montenegro, Rumänien, Moldawien, Ukraine	10.000,00
		KM BW, Diakonie Württemberg, Teamtraining Tübingen	"FairGuidance" 2015-2017 Integration von unterschiedlich benachteiligten Personengruppen (Niedrigqualifizierte, Migranten, ethnische Minderheiten, Langzeitarbeitslose) durch qualifiziertere, individuellere, innovative (aufsuchende) klientenorientierte Weiterbildungsberatung und passgenauere Weiterbildungsmaßnahmen.	Baden-Württemberg, Bulgarien, Rumänien	

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	SIM	EURO Institut Kehl / HS Kehl und Ludwigsburg mit Partnerhochschulen im Donaoraum	Vorbereitungsworkshop Capacity Building	länderübergreifend	2.000,00
		EURO Institut Kehl / HS Kehl und Ludwigsburg mit Partnerhochschulen im Donaoraum	On the Job Training - Programm zum Kapazitätsaufbau im Öffentlichen Dienst	länderübergreifend	86.185,00
		Steinbeis Transfer / Steinbeis Europa	Aufbau von "Danube Transfer Centers" (Technologietransfersystemen), Antragstellung CE / SEE / FP 7	Rumänien, Serbien, Slowenien, Slowakei	200.000,00
		Hochschule Ludwigsburg mit Partnerhochschulen in u.a. Österreich, Ungarn, Moldawien	SAP-basierte Lehrplattform für Verwaltungen / eGovernment	Österreich, Moldawien, Ungarn	66.639,00
		Europa Zentrum Baden-Württemberg	Informationsangebote Donaunraumstrategie mit Darstellung der relevanten Projekte und Akteuren des Landes	BW	25.000,00
		Akademie Schloss Solitude	Literaturveranstaltung Budapest	Ungarn	10.000,00
		Stadt Ulm	Mobilisierung zivilgesellschaftl. und kommunaler Akteure, Veranstaltungen Rat der Donaustädte und -regionen	länderübergreifend	80.000,00
		Umweltechnik Baden-Württemberg gmbH	Aufbau eines Netzwerks EUSDR / Umweltechnik	länderübergreifend	88.710,00
		Landesakademie Esslingen mit Partnerorganisationen in u.a. Ungarn, Rumänien, Bulgarien	Aufbau dualer Berufsausbildung / Multiplikatorenschulungen	Bulgarien, Rumänien, Ungarn	89.000,00
		SEZ / GIZ	Energetische Sanierung von Plattenbauten	länderübergreifend	0,00
		Donaubüro Ulm	Bürgerbeteiligung im Donaunraum durch Web2.0 Einsatz	länderübergreifend	27.000,00
		Danube Competence Center Belgrad / GIZ / Donaubüro Ulm	Erneuerbare Energien im Tourismus	länderübergreifend	25.000,00
Wald + Corbe mit Partnern in Bulgarien	Projektentwicklung im Bereich Wasserbau	Bulgarien	19.530,00		
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	STM	Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) mit Partnern Vukovar, Kroatien	Potentialanalyse Erneuerbare Energien in Kommunen / Basis Geodaten	Kroatien	20.000,00
		Steinbeis Donau Zentrum	Gewinnung von Fachpersonal zur energieeffizienten Gebäudesanierung	BW	25.000,00
		Euroinstitut Kehl	Grenzüberschr. Zusammenarbeit im Donaunraum, u.a. Fachkongress bei Mission 4 Motoren in Novi Sad	länderübergreifend	19.100,00
		Universität Hohenheim / Osteuropazentrum	Aufbau von bis zu 5 Pilot-Kompetenzzentren „SIRA DANUBE“ an Universitäten und/ oder Berufsbildungseinrichtungen mit den Fachrichtungen Landwirtschaft/ Ressourcenschutz/ Bioenergie/ Ländliche Entwicklung für Forschungs-, Innovations- und Technologietransfer	länderübergreifend	103.005,00
		Planungsbüro Planstatt Senner Überlingen	Weiterentwicklung und Bürgerbeteiligung im Landschaftspark Junge Donau	BW	63.000,00
		goEurope mit Partnern u.a. in der Slowakei	Projektentwicklung Duales Bildungswesen / Unterstützung der PA 8	Rumänien, Slowakei, Ungarn	40.000,00
		Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft (ISWA) Universität Stuttgart	Analyse des Energie-, Abwasser-, Biomassemanagements in zwei serbischen Gemeinden	Serbien	26.340,00
		Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWIW), Universität Ulm	Begegnungsreise in Serbien zur Förderung eines sanften Tourismus und zur Kooperation zwischen deutschen und serbischen zivilgesellschaftlichen Organisationen	Serbien	14.490,00
		Stiftung Liebenau mit Partnern in Bulgarien	Aufbau einer Berufsschule für soziale Berufe in BG	Bulgarien	68.704,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	SIM	Verein der Freunde und Förderer der Robert Bosch Schule Ulm	Unterstützung einer Berufsschule in Sibiu / Rumänien	Rumänien	16.970,00
		ASI Ludwigsburg	Kofinanzierungsanteil der BW Partner für ein EU-Projekt zur Reintegration von jungen Roma in den Arbeitsmarkt in Sibiu/RUM	Rumänien	10.000,00
		Agapedia gGmbH	Fachtagung EUSDR Wissenschaftsnetzwerk in der LV Brüssel und begleitende Publikation	länderübergreifend	10.000,00
		EURO Institut Kehl / Hochschulen Kehl und Ludwigsburg mit Partnerhochschulen im Donaunraum	Verstetigung DANTE 4 PA zur Kooperation von Verwaltungshochschulen	länderübergreifend	38.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	River Show, Informationskampagne entlang der Donau über die EUSDR	länderübergreifend	50.000,00
		Landesnetzwerk Mechatronik	Unterstützung KMU aus BW zur Einbindung in Wertschöpfungsnetze der Automobilindustrie im Donaunraum	länderübergreifend	30.000,00
		Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Mann-heim	Interkulturelle und soziale Kompetenzerweiterung der christlichen Kirchen bei der Unterstützung von Roma in Mannheim und Rumänien	Rumänien	20.500,00
		Agapedia gGmbH mit Partnern in u.a. Rumänien, Bulgarien, Serbien, Kroatien	Zusammenarbeit und Netzwerkbildung n der Jugendarbeit im Donaunraum	länderübergreifend	46.800,00

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
		Donaubüro Ulm	Nachhaltige Mobilität im Donaunraum, Weiterentwicklung des Transdanube Programmes	länderübergreifend	25.000,00
		Danube-Networkers for Europe (DANET); ileu e.V., Ulm	Lebenslanges Lernen und gesellschaftliche Partizipation durch wissenschaftsfundierte Weiterbildung älterer Menschen im Kontext der EUSDR	länderübergreifend	45.000,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	SIM	Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft (ISWA) Universität Stuttgart	Unterstützung einer serbischen Gemeinde bei einer Messkampagne sowie der Datenauswertung bzgl. eines Abwasserkonzepts	Serbien	25.040,00
		Stadt Tuttlingen	Skulpturenprojekt in den Parkanlagen der Donau	BW	16.000,00
		Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg / Donaubüro Ulm	App Entwickler Wettbewerb für Kulturerbe und Tourismus im Donaunraum	länderübergreifend	62.422,00
		Umwelttechnik Baden-Württemberg	Weiterentwicklung Netzwerk Umwelttechnik / Anbindung an EU Förderstrukturen	länderübergreifend	34.875,00
		Europa Zentrum Baden-Württemberg	Schaffung von Informationsmöglichkeiten rund um die EUSDR	BW	10.000,00
		EuroInstitut Kehl	Weiterentwicklung des DANTE4PA Netzwerks	länderübergreifend	25.000,00
		EuroInstitut Kehl	Studienreise einer Expertendelegation aus der Vojvodina und angrenzender Regionen zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit an Oberrhein und Bodensee	Serbien	18.900,00
		Landesakademie Esslingen mit Partnerorganisationen in der Slowakei und Rumänien	Ko-Finanzierung zweier Projekte im EU-Programm Erasmus+ zum Aufbau dualer Strukturen	Rumänien, Slowakei	35.000,00
		LEEN GmbH mit Partnern in u.a. Serbien	Energieeffizienz-Netzwerke im Westbalkan	Mazedonien, Montenegro, Serbien, Kosovo	41.000,00
		PU Plattform Umwelttechnik e.V. mit Partnern in Ungarn	Umweltprogramm zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung - Kommunale Klärschlamm Entsorgung	Ungarn	40.000,00
Mother Centers International Network for Empowerment Geschäftsstelle mine e.V.	Unterstützung beim Aufbau Roma Mütterzentren	Bulgarien, Serbien	49.000,00		
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	SIM	Stadt Ulm	Aufbau kommunaler Netzwerke und Weiterentwicklung der kulturellen Zusammenarbeit durch die Expertise des Rats der Donaustädte und -regionen	länderübergreifend	20.000,00
		ileu e.V. Ulm	Realisierung des Participation Day für Akteure der Zivilgesellschaft anlässlich des Jahresforums der EUSDR 2015 in Ulm	BW	37.000,00
		Gemeinde Tuttlingen	Verschiedene Maßnahmen zur Einbeziehung der Jungen Donau anlässlich des Jahresforums der EUSDR 2015	BW	30.000,00
		Verein der Freunde und Förderer der Robert Bosch Schule Ulm	Kooperation und Unterstützung beruflicher Schulen in RO	Rumänien	38.000,00
		ileu e.V., Danube Networkers Ulm	Tastes of Danube. Bread, Wine, Herbs - Geschmack der Donau. Brot, Wein, Kräuter mit Bürgerfest auf dem Donaufest / Ulm	länderübergreifend	35.000,00
		Landkreis Ortenau mit Partnern in Bulgarien / Vidin	Expertenaustausch im Bereich der Forstwirtschaft	Bulgarien	6.480,00
		Europa Zentrum	Informationsangebote zur EUSDR in der Gaining with Training Nachfolge	länderübergreifend	15.000,00
		Agapedia Stiftung	Trainingsmaßnahmen Social Entrepreneurship / NGO Fundraising Konzepte	länderübergreifend	14.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	Förderung der Beschäftigung und Integration von Romagemeinschaften im Donaunraum und des Dialogs zwischen Roma und Nicht-Roma	länderübergreifend	150.000,00
		Universität Stuttgart - ISWA	Forschungsvorhaben zur Energieeffizienz kommunaler Kläranlagen in Ungarn	Ungarn	67.591,00
LEEN GmbH	Lernende-Energieeffizienz-Netzwerke in Rumänien	Rumänien	39.900,00		
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit	SIM	Steinbeis Risk Technologies	Enhancing energy asset management in Serbia by means of Risk-Based-Inspection (RBI) and Maintenance	Serbien	50.000,00
		Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	E-Governance Renaissance for the Danube Region II (Umsetzung erster Module einer SAP-gestützten Lehrplattform für Prozesse in der öffentlichen Verwaltung des Donaunraumes)	länderübergreifend	79.897,00
		Agapedia gGmbH	Weiterentwicklung des Netzwerks Zivilgesellschaft EUSDR und der Ausbau der Verbände- und Netzwerkarbeit in der Donaunregion	länderübergreifend	139.313,00
		Institut ILEU e.V.	Die soziale Donau - Brot verbindet	länderübergreifend	150.000,00
		MINE e.V.	Capacity Building für Nichtregierungsorganisationen / Mütterzentren für Roma	Bulgarien, Serbien	54.360,00
		Steinbeis Europa Zentrum	Schaffung einer Koordinierungsplattform zwischen Innovationsakteuren im Donaunraum	länderübergreifend	69.677,25

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Frage 5		Plattform Umwelttechnik	Beseitigung von Fremdstoffen in kompostierbaren Abfällen in Ungarn	Ungarn	59.865,00
		TCC Danubius e. V.	Multiplikatoren-Training zum Thema EU-Fördermittelantrag für Wasserinfrastruktur anhand eines konkreten Fallbeispiels in Sombor, Serbien	Serbien	52.180,00
		bwcon	Digitale und unternehmerische Kompetenzen für die Verwaltung der Zukunft	länderübergreifend	18.975,00
		IAW e.V.	Vermittlung von Betriebspraktika für Ingenieure aus Moldawien und Ukraine	Moldawien, Ukraine	60.000,00
		Donaubüro Ulm	Weiterentwicklung und Stärkung kommunaler und regionaler Netzwerke	länderübergreifend	30.000,00
		Europa Zentrum Baden-Württemberg	Unfolding the Danube Hub - Zusammenarbeit in Grenzregionen	Kroatien, Serbien, Ungarn	61.192,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit Frage 5	STM	Kolping Bildungswerk	Capacity Development in der beruflichen Bildung	Kroatien	99.600,00
		BuKi - Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	Projektentwicklung	Baden-Württemberg und Rumänien	30.000,00
		Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V.	Netzwerk Integration in Serbien	Serbien	60.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	Duna Romani Luma 2.0, Die Welt der Roma an der Donau	Länder an der Donau	150.000,00
		Plattform Umwelttechnik e. V.	Nutzungspotentiale geothermischer Fernwärme	Rumänien	50.000,00
		Pharos e.V. Stuttgart	Krankenversicherung für Alle in Bosnien und Herzegowina	Bosnien-Herzegowina	16.000,00
		Deutscher Weinbauverband e. V.	Auswirkungen des Klimawandels auf den Weinbau und Weintourismus im Donaauraum	länderübergreifend	60.000,00
		Stiftung Liebenau	Langfristiges Ziel des Projekts ist der Aufbau eines transnationalen, transsektoralen, selbstorganisierten Jugendnetzwerks im Donaauraum für Partizipation, Kreativität und Verantwortung.	länderübergreifend	199.000,00
		Donaubüro Ulm	Interdisziplinäre Fachkonferenz zum Thema "Wege aus Menschenhandel und Sexsklaverei im Donaauraum"	länderübergreifend	95.350,00
		Kolping Bildungswerk	Capacity Development in der beruflichen Bildung in BiH	Bosnien-Herzegowina	100.000,00
		Badisches Landesmuseum	Beyond Borders - Crossover Karlsruhe / Zagreb. Focus on Entangled History!	länderübergreifend	17.523,00
		ILEU e.V.	Share your personal cultural treasure - Connecting Danube Neighbours by Culture	länderübergreifend	120.000,00
		Europa Zentrum	Update des EUSDR - Informationsportals des Europazentrums	länderübergreifend	44.950,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit Frage 5	STM	Hochschule Reutlingen	SENSORNERVES_DR der Hochschule Reutlingen	länderübergreifend	56.250,00
		Steinbeis Advanced Risk Technologies GmbH	Umweltportal Serbien	Serbien	59.840,00
		IAW - Internationale Akademie gGmbH	Vermittlung von Praktika an moldawische und ukrainische Studenten/Hochschulabsolventen/Doktoranden in baden-württembergischen Unternehmen.	Republik Moldau, Ukraine	80.000,00
		Radio Free FM gGmbH	Stärkung und Förderung des Potenzials freier Radios als Austragungs- und Begegnungsort für demokratische Selbstverständigungsprozesse.	länderübergreifend	90.000,00
		Pharos e.V. Stuttgart	Schaffung der Voraussetzungen, damit der sozial schwachen und marginalisierten Bevölkerung in Bosnien und Herzegowina eine beitragsfreie Krankenversicherung über die Sozialämter ermöglicht werden kann.	Bosnien-Herzegowina	25.000,00
		Donaubüro Ulm gGmbH	Weiterbildung und Professionalisierung sowie Erhöhung der Anzahl der Danube Guides, Verstetigung und Weiterentwicklung der Kooperationen im Bereich Umweltbildung und Befähigung, integrierte Umweltbildungsprodukte bzw. touristische Produkte zu entwickeln und bereits bestehenden zu verbessern.	Rumänien, Bulgarien, Serbien, Kroatien, Slowenien und Deutschland	94.362,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle		Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V.	Aufbau eines transnationalen Netzwerks im Bereich der sozialen und bildungsbezogenen Arbeit mit Roma im Donaauraum zunächst in den Schwerpunkten Prävention von häuslicher Gewalt, Bildungsmaßnahmen zur Bekämpfung von Armut und Beratungsgespräche mit mobilen Roma im Rahmen aufsuchender Sozialarbeit.	Baden-Württemberg, Rumänien, Serbien, Slowakei	59.790,52
		Universität Hohenheim	Ausbau der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung im Landwirtschafts- und Umweltsektor im rum. Banat und Verbesserung der Kompetenzen in der Biolandwirtschaft und zur Begegnung des Klimawandels.	Baden-Württemberg, Rumänien	95.200,00

Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Kapazitäten & Zusammenarbeit  Frage 5	SIM	VDIVDE Innovation + Technik GmbH DANUBE ALLIANCE	Aufbau einer besseren Resilienz von Zulieferketten sowie Steigerung der Digitalisierung von KMU in der Donauregio, um die Wettbewerbsfähigkeit der darin agierenden KMUs nachhaltig sicherzustellen.	Donauregio	150.000,00
		Hilfe konkret e.V.	Im Rahmen des Projekts werden fliehende Personen und v. a. fliehende Familien in Bosnien-Herzegowina unterstützt. Insbesondere wird dringende Nothilfe für Menschen geleistet, die durch die allgemein zur Verfügung stehenden Hilfen schwer oder nicht erreicht werden und teilweise in schwere Notlagen geraten sind.	Bosnien-Herzegowina	30.000,00



Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit <b>Frage 5</b>	StM	Caritas international	Verbesserung der Lebensbedingungen und Perspektiven für Menschen auf der Flucht in Bosnien und Herzegowina	Bosnien-Herzegowina	92.000,00
		Ileu e. V.	Aufbau einer Online-Plattform zur Vernetzung zivilgesellschaftlicher Akteure und von Bürgerinnen und Bürgern der Donaustaaten	Donauraum	106.500,00
		BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e. V.	Unterstützung der langfristigen Institutionalisierung des Vereins „BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.“ in Rumänien	Rumänien	41.250,00
		Stiftung Liebenau	Fortführung bestehender Konzepte aus dem Vorprojekt zur Einbeziehung der Jugend in die Governance der EUSDR, Durchführung von Veranstaltungen, Erweiterung des bestehenden Netzwerks und seiner transnationalen Aktivitäten auf weitere Partnerorganisationen und NGO's im Donauraum	Donauraum	148.390,00
		HS Kehl	Hate Speech u. Fake News beeinträchtigen die Politik durch sich daraus ergebende Anfeindungen und Aktivitäten bis hin zu Gewalt gegen Amtsträger u. Politiker. Ziel des Projekts ist es, entsprechende Studien und deren Erkenntnisse wissenschaftlich aufzuarbeiten u. an lokale u. regionale Akteure im Donauraum weiterzugeben sowie über diese Mechanismen aufzuklären.	Donauraum	20.000,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit <b>Frage 5</b>	StM	Donaubüro	Etablierung des European Energy Award (EEA) - ein europäisches Zertifizierungs- und Qualitätsmanagement-Programm für umsetzungsorientierte Energie- und Klimaschutzpolitik in Städten, Gemeinden und Landkreisen - im Donauraum	Donauraum	149.974,00
		BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e. V.	Unterstützung der langfristigen Institutionalisierung des Vereins „BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.“ in Rumänien	Rumänien	41.250,00
		Mother Centers International Network for Empowerment Geschäftsstelle mine e.V.	Unterstützungsprogramm für die Mütterzentren, damit diese in die Lage versetzt werden, ukrainischen Flüchtlingsfamilien (Mütter mit Kindern) entsprechende Unterstützungsleistungen anbieten zu können. Im Sinne eines „Support the Supporters“ soll das Netzwerk sowohl mit Konzepten und einem Best-Practice-Austausch als auch durch die Bereitstellung von finanziellen Mitteln unterstützen.	Slowakei, Ungarn, Baden-Württemberg	100.000,00
		Stadt Ulm	Aufbau eines Kommunikations- und Internetstützpunkt „Pop-In-Point Ukraine“ in Ulm. U. a. Entwicklung von Instrumenten für die Online-Beratung von Geflüchteten, für die Organisation von Beratungsangeboten oder für den koordinierten Einsatz von Helfern.	Ulm/Donauraum	112.000,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit <b>Frage 5</b>	StM	Agapedia gGmbH	Schaffung einer Stelle in Baden-Württemberg zur besseren Koordination der vielfältigen grenzüberschreitenden Aktivitäten der zivilgesellschaftlichen Akteure in Baden-Württemberg vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine.	Baden-Württemberg	120.000,00
		Städtetag BW	Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle für Kommunen und zivilgesellschaftliche Partnerschaftsvereine in BW zur Förderung/Unterstützung bei der Einrichtung intern. kommunaler Partnerschaften. Vernetzung, Qualifizierung, Beratung sowie Vermittlung von Wissen zum Aufbau, Ausbau und zur Weiterentwicklung von kommunalen Partnerschaften.	Baden-Württemberg	50.000,00
		Concordia/Agapedia	Starke Gemeinschaft in der Republik Moldau: Hilfe für Geflüchtete und Jugendarbeit	Republik Moldau, Ukraine	169.000,00
		IIEU e.V.	Durchführung internationaler Online-Workshops und eines Präsenzworkshops, in denen junge und ältere Menschen aus den Donauländern Inputs erhalten, gemeinsam über aktuelle gesellschaftliche Themen diskutieren und nach Lösungsmöglichkeiten suchen, die über die Online-Plattform VIMA-danube vor- und nachbereitet werden.	Baden-Württemberg, Donauraum	20.000,00

## Anlage 1: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Ressort	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen Ressort
Pfeiler 4 - SPB (PA) 11 Sicherheit  Frage 5	IM	IM	Symposium Cybercrime 2013	Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Bosnien- Herzegowina, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakische Republik, Rumänien, Serbien, Republik Moldau	12.898,25
		IM	Konzeptionierung Projekt Cybercrime 2015-2016	Baden-Württemberg, Bayern, Tschechische Republik, Rumänien	
		IM	WED-Konferenz 2016	Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Bosnien- Herzegowina, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakische Republik, Rumänien, Ungarn, Bulgarien, Serbien, Ukraine	17.204,04
		IM	Workshop im Bereich Organisierte Kriminalität 2018	Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Bosnien- Herzegowina, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakische Republik, Rumänien, Bulgarien, Serbien, Republik Moldau, Ukraine	2.100,00
		IM	2019: Fachkonferenz zum Thema „Prävention und Bekämpfung des islamistischen Terrorismus“	250 Gäste aus 23 Nationen und Referenten aus Israel, dem Vereinigten Königreich, Frankreich, dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und des Bundeskriminalamtes (BKA)	35.522,18

Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

**EUSDR-Projekte mit Beteiligung von Akteuren außerhalb der Landesverwaltung aus Baden-Württemberg seit 2011**

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 1a Binnenwasserstraßen  <b>Frage 2</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: VIZITERV Environ Ltd., Ungarn  Partner BW: STASA Steinbeis Angewandte Systemanalyse GmbH, Stuttgart	DAREFFORD: Verbesserte Kooperation zur Hochwasservorhersage im Donau Flusssystem. Das Projekt entwickelt transnationale Politikempfehlungen um ein "Danube Hydrological Information System" zu etablieren, das die Basis für einen flexiblen und nachhaltigen Datenaustausch legt. 01.06.2018 – 31.05.2021	Belgien Bulgarien Kroatien Moldawien Österreich Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn Ukraine  Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
		Leadpartner: Pro Danube International, Österreich Partner BW: Steinbeis-Europa-Zentrum	DANTE: Verbesserung der Binnenschifffahrt auf der Donau und den Donauebenenflüssen DANTE zielt darauf ab, die administrativen Barrieren für die Binnenschifffahrt auf der Donau und ihren schiffbaren Nebenflüssen als gemeinsame Initiative des privaten Sektors und der für Barrieren zuständigen nationalen Behörden zu identifizieren und zu beseitigen. 01.01.2017 – 30.06.2019	Bulgarien, Kroatien, Republik Moldau, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowakei, Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 16	
Pfeiler 1 - SPB (PA) 2 Nachhaltige Energien  <b>Frage 2</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Lead: North-West Croatia Regional Energy Agency (in BW: Bodenseestiftung, Energieagentur Freiburg, Gemeinde Gutach (Breisgau), Gemeinde Donaueschingen)	CSSC Lab - Sektorkopplung und Energiespeicherung in Gemeinden und kleineren Städten im Donauraum	Kroatien, Österreich, Slowenien, Bulgarien, Rumänien, Tschechische Republik, Slowakei, Deutschland, Bosnien und Herzegovina, Montenegro, Moldau	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: KIC InnoEnergy GmbH, Karlsruhe	Danube Energy+: Beschleunigung des Potentials junger Unternehmer für einen Wandel im Bereich der Energieeffizienz im Donauraum Das Projekt greift die Bedarfe für Wandel in regionalen Ecosystem auf, um junge Unternehmer bei der Transformation von disruptiven Ideen in Unternehmen zu unterstützen. 01.01.2018 – 31.07.2021	Bulgarien Kroatien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ukraine Anzahl Projektpartner insgesamt: 9	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	TAF Danube Programm	Europäische Donau-Akademie gGmbH Ulm	Umsetzungsstrategie Masterprogramm Danube Studies	Österreich	25.000,00
	Stadt Ulm	Europäische Donau-Akademie gGmbH Ulm	Projektzuschüsse für Kleinveranstaltungen (Lesungen, Diskussionen, etc.); Publikationen, und Verwaltung seit 2015 jährlich ca. 16.000 €	Deutschland	0,00
	Stadt Ulm	Europäische Donau-Akademie gGmbH Ulm	"Das Blaue Sofa" - Diskussionsveranstaltung zu Europa-Politik	Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Moldawien, Ukraine	1.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2011: Internationale Jugendveranstaltung in Osijek/Kroatien	Deutschland, Kroatien, Ungarn, Rumänien	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Institut für Kulturwissenschaft der Universität Pécs	2011: Konferenz „Europäische Vielfalt – Kultureller Wert“, Dunakömlöd-Paks (Ungarn)	Deutschland, Ungarn	2.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Auswärtigen Amt	2011: „Donau verbindet“ ist Teil der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft (PASCH)“. Sie wird getragen vom Auswärtigen Amt in Zusammenarbeit mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, dem Goethe-Institut, dem Pädagogischen Austauschdienst der Kultusministerkonferenz und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst.	Alle 10 Donauländer	5.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Frauenakademie an der VH Ulm	2011: Frauenakademie an der VH Ulm Exkursion ins Banat „Auf den Spuren von Herta Müller“, 1. – 6. Juni 2011	Deutschland, Rumänien	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Auswärtigen Amt	2012: Sommercamp „Donau verbindet“ in Obermarchthal	Alle 10 Donauländer	5.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2012: Internationales Donaujugendcamp „Europa sind wir!“ in Ulm und Neu-Ulm Veranstaltung zum 8. Internationalen Donaufest	Alle 10 Donauländer	90.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2012: „Junge Donaubrücken“ - Junge Europäerinnen und Europäer treffen den Rat der Donaustädte und -regionen, Dezember	Alle 10 Donauländer	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Verband der Siebenbürger Sachsen	2013: In Kooperation mit dem Verband der Siebenbürger Sachsen, der Peter-Maffay-Stiftung, der HOG Meschendorf, dem Kreis Brasov/Kronstadt, der Michael Schmidt-Stiftung und der Kulturreferentin für Südosteuropa führte die Kreisgruppe Heilbronn eine Kulturwoche im Haferland/Siebenbürgen durch	Deutschland und Rumänien	5.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Frauenakademie an der vh Ulm	2013: Exkursion der Frauenakademie Ulm nach Siebenbürgen; Initiierung des Weiteren interkulturellen Austausches in der Frauenbildung durch die Frauenakademie an der Vh Ulm 2013, Frauenakademie an der Volkshochschule Ulm, 14. – 17. Juni 2013	Deutschland und Rumänien	1.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Grashof-Gymnasium Essen	2013: Schüleraustausch zwischen dem Grashof-Gymnasium Essen und dem Nikolaus-Lenau-Lyzeum Temeswar	Deutschland und Rumänien	2.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2013: „Junge Donaubrücken – Internationale Jugendveranstaltung in Timișoara/Temeswar	Alle Donauländer	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Donaubüro Ulm/Neu-Ulm	2014; Internationales Donaujugendcamp	Bundesrepublik Deutschland, Österreich, Slowenien, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine	90.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Deutsches Staatstheater Temeswar	2014: Wolfsberger Sommerschule 2014, Deutsches Staatstheater Temeswar	Deutschland, Rumänien	1.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Deutsches Kulturzentrum Temeswar,	2014: Kunstprojekt in Temeswar im Herbst 2014, Projekttraum V 8 aus Karlsruhe stellt in der Calpe Galerie in Temeswar aus	Deutschland, Rumänien	5.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Deutsches Kulturzentrum Temeswar,	2014: Kooperationsprojekt in Temeswar Musikabend: „Sexappeal und Sarajevo“	Deutschland, Rumänien	2.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturforum östliches Europa in Potsdam	2014: Deutsch-Rumänische Jugendbegegnung im Rahmen der Thementage Banat im Deutschen Kulturforum östliches Europa in Potsdam	Deutschland, Rumänien	5.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2014: „Junge Donaubrüden – Internationale Jugendveranstaltung in Wien/Österreich	Alle Donauländer	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Landsmannschaft der Donauschwaben	2015: Exkursion von Lehrern nach Ungarn, Landsmannschaft der Donauschwaben	Deutschland, Ungarn	4.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Verband der Siebenbürgisch-Sächsischen Heimatortsgemeinschaften e. V.	2015: Tagung „Bauliches Erbe Kirchenburgen“ Verband der Siebenbürgisch-Sächsischen Heimatortsgemeinschaften e. V.	Deutschland, Rumänien	5.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Universität Tübingen, Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft	2015: Exkursion nach Budapest mit Studierenden der Universität Tübingen, Universität Tübingen, Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft	Deutschland, Ungarn	4.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2015: „Junge Donaubrüden – Internationale Jugendveranstaltung in Wien/Österreich	Alle Donauländer	10.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Osnovo Schule „Servo Mihajl“ Zrenjanin/Vojvodina	2015: Deutschsprachiges Sommercamp in Zrenjanin/Vojvodina	Deutschland, Serbien	2.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Solitude-Gymnasium Stuttgart	2016: Teilnahme der Theatergruppe des Solitude-Gymnasiums Stuttgart am NiL-Theaterfestival in Timișoara/Temeswar (Rumänien)	Deutschland, Rumänien	1.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung Ulm	2016: Tagung "Creative Source – Kreativquelle – Design & zeitgenössische Kunst im Donaoraum", Hochschule für Kommunikation und Gestaltung Ulm	Alle Donauländer	2.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Donaubüro Ulm/Neu-Ulm	2016; Internationales Donaujugendcamp	Bundesrepublik Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine, Moldawien	100.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2016; „Junge Donaubrüden – Internationale Jugendveranstaltung in Wien/Österreich	Alle Donauländer	15.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2017: Internationale Jugendveranstaltung „Licht und Klang in Temeswar	Deutschland, Rumänien, Ungarn, Ukraine, Moldawien, Bosnien-Herzegowina	20.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Frauenakademie an der vh Ulm	2017: Exkursion der Frauenakademie Ulm nach Südungarn	Deutschland, Ungarn	2.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	2017: „Junge Donaubrüden – Internationale Jugendveranstaltung in Wien/Österreich	Alle Donauländer	15.000,00
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Verband der Siebenbürger Sachsen	2017: Sachsentag in Sibiu/Hermannstadt	Deutschland, Rumänien	
	Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Deutsche Gesellschaft e. V.	2017: Sommerakademie für Studierende aus Deutschland, dem östlichen Europa und der GUS in Berlin	Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Lettland, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Tschechischen Republik, Ungarn, der Ukraine, Deutschlands	1.000,00
Kulturreferentin für den Donaoraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum, Ulm	Donaubüro Ulm/Neu-Ulm	2018; Internationales Donaujugendcamp	Bundesrepublik Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine, Moldawien	110.000,00	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm, Stadt Wien: Internationale Abteilung	2019: "Junge Donaubrüchen" - Einführung in die EU-Sdonauraumstrategie, Internationale Jugendveranstaltung in Wien	Deutschland, Österreich, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Moldawien, Ukraine	20.000,00
	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Staatsministerium Baden-Württemberg, Stadt Friedrichshafen, Stiftung Liebenau, Agapedia gGmbH, Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	2019: #Danube.Youth. Exchange in Sarajevo/Bosnien-Herzegowina, internationale Jugendbegegnung	Deutschland, Rumänien, Bosnien-Herzegowina	5.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	KM, Donaübüro gGmbH Ulm/Neu-Ulm, Demokratische Forum der Deutschen im Banat, Nikolaus-LenauLyzeum, Deutsches Staatstheater Temeswar, Deutsches Kulturzentrum Temeswar, Regionaloordination Rumänien, Ungarn, Serbien des Instituts für Auslandsbeziehungen-ifa	2019: "Licht und Klang" - Jugend aus dem Donauraum trifft sich in Temeswar/Banat	Deutschland, Serbien, Rumänien	30.000,00
	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg	2020/21: "Licht und Klang auf neuen Brüchen" - Online Jugendveranstaltung	Deutschland, Slowakei, Tschechien, Ungarn, Kroatien, Serbien, Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Rumänien, Bulgarien, Ukraine, Moldawien	20.000,00
	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm, Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg	2021: "DonauJugendSalon" - Online- und Analag Veranstaltung	Deutschland, Kroatien, Serbien, Rumänien, Ungarn, Slowakei, Moldawien, Ukraine	10.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Donaubüro gGmbH Ulm/Neu-Ulm	2022: "Europa sind wir" - Internationales Donaujugendcamp im Rahmen des Internationalen Donaufestes in Ulm/Neu-Ulm	Bundesrepublik Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine, Moldawien	125.000,00
	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm	Kulturreferentin für den Donauraum am Donauschwäbischen Zentralmuseum Ulm; Stadt Ulm/Neu-Ulm, Donaübüro gGmbH Ulm/Neu-Ulm	2022: "Junge Donaubrüchen" in der Europäischen Kulturhauptstadt Novi Sad/Serbien	Deutschland, Serbien, Rumänien, Ungarn, Moldawien, Kroatien	20.000,00
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Umweltbundesamt Österreich Partner BW: Donaübüro Ulm/Neu-Ulm	TransDanube.Pearls: Nachhaltige Mobilität im Tourismus Aufbau eines Netzwerkes für nachhaltige Mobilität im Tourismus entlang der Donau. 01.01.2017 – 30.06.2018	Bulgarien, Kroatien, Moldawien, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Bundeskanzleramt Österreich Partner BW: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	CultPlatForm_21: Kulturelle Routen (Kooperation von Kultur und Tourismus) Im Rahmen des Projekts sollen u.a. kulturelle Routen erweitert werden, die Geschichten zu sichtbarem und unsichtbarem kulturellem Erbe vermitteln. 01.01.2017 – 30.06.2019	Bulgarien, Luxemburg, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowenien, Ungarn AnzahlProjektpartner insgesamt: 9	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 2 - SPB (PA) 5 Umweltrisiken <b>Frage 3</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Österreich Partner BW: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg	CAMARO-D: Wassermanagement und Hochwasserschutz Verbesserung der Flächennutzungspraktiken zum Schutz der Wasserressourcen und zur Prävention von Hochwasserrisiken. U.a. Entwicklung eines innovativen, transnationalen, flächendeckenden "Flächennutzungs- und entwicklungsplanes" für das Donaubecken. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bulgarien Kroatien Österreich Rumänien Serbien Slowenien Tschechien Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 14	
Pfeiler 2 - SPB (PA) 6 Biologische Vielfalt & Landschaften <b>Frage 3</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: WWF Danube-Carpathian Programme Bulgarien Partner BW: Donaubüro Ulm/Neu-Ulm, Stadt Tuttlingen	LENA: Lokale Wirtschaft und Naturschutz im Donauraum Stärkung gemeinsamer, integrierter Ansätze und Strategien für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung von Naturschutzgebieten, insbesondere von Natura 2000 Schutzgebieten entlang der Donau und ihrer Nebenflüsse, sowie gleichzeitig die Schaffung neuer Einkommensmöglichkeiten im naturnahen Wirtschaftssektor. 01.01.2017 – 30.06.2019	Bulgarien, Kroatien, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowenien, Ungarn, Ukraine Anzahl Projektpartner insgesamt: 13	
Pfeiler 2 - SPB (PA) 6 Biologische Vielfalt & Landschaften <b>Frage 3</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Slovenian Forest Service Partner BW: Global Nature Fund – International Foundation for Environment and Nature	ECO KARST: „Nachhaltigen Entwicklung von Karst-Bioregionen Ziel des Projektes ist es, einen Beitrag zum Schutz und zur nachhaltigen Entwicklung von Karst-Bioregionen im Donaubecken auf der Grundlage ihrer geschätzten Ökosystemleistungen zu leisten. Mit dem Naturerbe von sieben Schutzgebieten als Entwicklungsfaktor wird sich das Projekt auf die Bedeutung der Ökosystemleistungen von Karst-Ökosystemen, ihre Verwundbarkeit, aber auch ihrem realen Biodiversitätswert konzentrieren.“ 01.01.2017 – 30.06.2019	Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Österreich, Monenegro, Serbien, Slowenien, Rumänien, Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: EuroNatur Foundation, Radolfzell	Sava TIES: Bewahrung des Sava Flussbettes durch das transnationale Management von nichtheimischen invasiven Arten. Das Projekt zielt auf die Herausforderung ab, harmonisierte Lösungsansätze zu entwickeln, die gute Beispiele für die Bewahrung und Restauration des Lebensraumes im Sava Flussbett beinhalten. Dazu sollen strategische Leitlinien für das cross-sektorale und transnationale Management, die Kontrolle und Ausrottung nichtheimischer invasiver Arten entwickelt werden. 01.06.2018 – 31.05.2021	Bosnien und Herzegowina Kroatien Österreich Serbien Slowenien Anzahl Projektpartner insgesamt: 9	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: South-East Regional Development Agency Rumänien Partner BW: Bwcon GmbH	D-STIR: Verantwortungsbewusste Forschung und Innovation durch soziotechnische Integration Verbesserung der Rahmenbedingungen für Innovation durch die Integration von „Verantwortungsbewusster Forschung und Innovation“ in der gesamten Innovationspipeline.“ 01.01.2017 – 30.06.2017	Bosnien und Herzegowina Kroatien Rumänien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Faculty of Information Studies in Novo Mesto, Slowenien Partner BW: Steinbeis 2i GmbH	KnowING IPR: Unterstützung von Innovationen in der Donauregion durch Wissensverarbeitung und Management der Rechte des geistigen Eigentums Das Projekt wird die Rahmenbedingungen für Innovation im Donauraum durch die Entwicklung einer transnationalen Plattform unterstützen, die einen offenen Zugang für die Analyse von Rechten des geistigen Eigentums und Leitlinien für einen verbesserten und harmonisierten "policy framework" für die Donauregion ermöglicht. 01.07.2018 – 30.06.2019	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Moldawien Österreich Rumänien Schweiz Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ukraine Ungarn Vereinigtes Königreich Anzahl Projektpartner insgesamt: 16	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Hochschule Reutlingen	DIGITRANS - Digitale Transformation im Donauraum (2017 - 2019)	Donauraum	35.913,42
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Universität Stuttgart	Smart Factory HUB (2017 - 2019)	Donauraum	40.443,00
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	KIC InnoEnergy GmbH, Karlsruhe	Danube Energy+	Donauraum	57.210,15
EU, Interreg-Donauraumprogramm	Universität Heidelberg	Finance 4 Social Change (2018 - 2021)	Donauraum	25.522,50	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Universität Heidelberg	D-Care Labs (2020 - 2022)	Donauraum	39.674,99
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Hochschule der Medien Stuttgart	CINEMA - Creative Industries for new urban economies in the Danube region (2020 - 2022)	Donauraum	25.506,75
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: IFKA Public Benefit Nonprofit Ltd. for the Development of the Industry, Ungarn  Partner BW: Steinbeis 2i GmbH	DanubeChance 2.0: Misserfolg als Ermöglichung einer 2. Chance für Entrepreneurship in der Donauregion Das Projekt zielt auf ein verbessertes "policy learning" zwischen politischen Entscheidungsträgern, Verwaltungs-behörden, Forschungseinrichtungen und Universitäten und Unternehmern, die gerade eine Insolvenz durchlaufen, Business Accelerators und der Öffentlichkeit ab. 01.07.2018 – 30.06.2021	Belgien Bosnien und Herzegowina Österreich Italien Kroatien Moldawien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ukraine Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Steinbeis-Europa-Zentrum  Partner BW: Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie	Made in Danube: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU im Donauraum durch Innovationspartnerschaften im Bereich Bioökonomie Ziel des Projekts ist eine Verbesserung des Wissenstransfers zwischen Forschungseinrichtungen und regionalen Unternehmen. Hierfür werden sogenannte „open innovation tools“ zur Identifizierung von Technologieanfragen und –angeboten entwickelt. 01.01.2017 – 30.06.2017	Österreich Kroatien Moldawien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ukraine Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG)  Partner BW: Landratsamt Böblingen, Hochschule Reutlingen	DIGITRANS: Digitale Transformation im Donauraum Das Projekt untersucht, wie mit Innovationsmethoden - maßgeblich getrieben durch die Kreativwirtschaft - neue Geschäftsmodelle entwickelt werden, die auf den sich wandelnden Rahmenbedingungen des Marktes reagieren. Implementierung regionaler Qualifizierungsprogramme für KMU und Start-ups zur aktiven Bewältigung der Digitalen Transformation. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Österreich Rumänien Serbien Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: CyberForum e.V., Karlsruhe  Partner BW: Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH  Inno AG, Karlsruhe	FORESDA: Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Forstsektors in der Donauregion: Wandel von der traditionellen Forstwirtschaft hin zu einer modernen Hightech-Industrie Durch verschiedene Maßnahmen ist im Rahmen von FORESDA geplant, von traditioneller Forstwirtschaft geprägte EU-Gebiete in innovative, moderne Wirtschaftsregionen zu verwandeln. Die Innovationskultur kleiner und mittelständischer Unternehmen der Forstwirtschaft sollen verbessert und die Zusammenarbeit in sogenannten Quadruple-Helix-Clustern gestärkt werden, um so neue Wege der Zusammenarbeit im Donauraum umzusetzen. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Österreich Kroatien Slowenien Rumänien Serbien Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 13	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Pomurje Technology Park, Slowenien  Partner BW: Universität Stuttgart	Smart Factory HUB: Das Projekt zielt auf eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für Innovationen im Bereich "smart factory" und folglich auf eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ab. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bulgarien Österreich Kroatien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: South Muntenia Regional Development Agency, Rumänien  Partner BW: Steinbeis 2i GmbH	Danube S3 Cluster: Transnationale Clusterkooperationen im Bereich Agro-Food. Das Projekt zielt auf die Hebelung von innovationsgetriebenen unter-nehmer-ischen Ecosystem in der Donau-region ab. Dazu sollen intelligente und koordinierte Clusterpolitiken im Kontext von RIS3 entstehen, das Innovations-management verbessert und trans-nationale Clusterkooperationen im Agro-Food Sektor unterstützt werden. 01.07.2018 – 30.06.2021	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Moldawien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ukraine Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 15	



## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunktbereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Stadt Ulm  Partner BW: bwcon GmbH	DA-SPACE: Open Innovation zur Förderung von unternehmerischen Kompetenzen und Public Private Partnership im Donauraum DA-SPACE wird sieben "Open Innovation"-Projekte in sieben verschiedenen Donauregionen durchführen. Ziel ist es die dortigen Unternehmen mit Universitäten und der Zivilgesellschaft zusammenzubringen und gemeinsam Grundlagen für Innovation zu schaffen. Durch die interdisziplinäre und transnationale Zusammenarbeit sollen neue Lösungsstrategien gedacht und entwickelt sowie die unternehmerischen Fähigkeiten aller Beteiligten gefördert werden. Dadurch sollen letztlich Innovationskraft, Erwerbsmöglichkeiten und Wohlstand im Donauraum gestärkt und diesbezügliche Ungleichheiten beseitigt werden. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bulgarien Kroatien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Regional Agency for Entrepreneurship and Innovations – Varna, Bulgarien Partner BW: bwcon GmbH	WOMAN IN BUSINESS: Förderung und "Young Woman Entrepreneurship" in der Donauregion. Das Projekt zielt darauf ab, durch die Evaluierung und den Vergleich von Bedarfen und Hindernissen, die junge Frauen im Donauraum entgegenstehen, eine transnationale Policy Agenda zu entwickeln. Innovative Lösungsansätze und Trainingsmodelle werden in Pilotaktionen getestet und in sog. "Woman Entrepreneur Centers" integriert. 01.06.2018 – 31.05.2021	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Moldawien Österreich Rumänien Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 13	
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: European Foundation for Education, Stuttgart	EDU-LAB: Systematische Verbindung von Bildungsangeboten im Hochschulbereich mit den Anforderungen der Arbeitswelt Das Projekt zielt auf eine Stärkung der institutionellen Kapazitäten ab, um Bildungsangebote im Hochschulbereich an die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes anzupassen und langfristig mehr junge Talente zum Studieren und Arbeiten in der Donauregion zu halten. 01.01.2017 – 30.06.2017	Belgien Bosnien und Herzegowina Bulgarien Kroatien Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 21	
		Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung, Göppingen	ESF-Projekt Agrigent - Lokal, National, Transnational (Laufzeit: 2011-2013) Zielgruppe: Menschen, die aufgrund von Benachteiligung besonders lang (über 2 Jahre) von Arbeitslosigkeit betroffen sind.  Aufbau eines transnationalen Netzwerks im Bereich „Sozialer Landwirtschaft mit Langzeitarbeitslosen“, Etablierung dieses Ansatzes durch Fachaustausch und Kooperation mit wissenschaftlicher Begleitung	Kooperation mit Projekten der sozialen Landwirtschaft in Österreich und Frankreich	2.926.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>		Werkstatt Parität gGmbH	ESF-Projekt ISA trans (Laufzeit: 2012-2014) Integration von Straffälligen in den Arbeitsmarkt durch Bildungs- und Trainingsprogramme während der Haftphase und Nachsorgeunterstützung  Durch Praxisaustausch mit transnationalen Partnern Erkenntnisgewinn und Impulse zum Übergangsmanagement (Bozen), zur Vernetzung mit JVA und Ministerien (Volterra), zur marktnahen Beschäftigung von Straffälligen und Straftatlassenen (Wien) und zur grenzüberschreitenden Projektpraxis im Naturschutzbereich (Straßburg)	Kooperationen mit Trägern der Straffälligenhilfe in Straßburg / Frankreich und Bozen / Italien und Volterra / Italien sowie Wien / Österreich	1.861.178,18
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>		RKU – Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH - Berufliche Bildung	ESF-Projekt Pfau – Neue Pfade in Ausbildungsberufen der Pflegehilfe in Ulm: (Laufzeit: 2107 – 2019) Menschen mit besonderem Förderbedarf die Aufnahme einer schulischen Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in oder Altenpflegehelfer/in zu ermöglichen. Durch gezielte Förderung und Assistenz werden die Teilnehmenden dabei unterstützt, einen erfolgreichen Berufsabschluss zu erwerben.	Gesundheits- und Krankenpflegeschule BHK Kufstein Österreich	320.625,37

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
		Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH (SAB gGmbH) Die SAB gGmbH ist Mitglied bei ENSIE (European Network of Social Integration Enterprises).	ESF-Projekt Agrigent transnational (Laufzeit: 2015-2020) Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Integration von Langzeitarbeitslosen, Menschen mit Vermittlungshemmnissen sowie Migranten und Flüchtlingen in der sozialen Landwirtschaft.	Arbeit Plus (Netzwerk gemeinnütziger arbeitsmarktpolitischer Unternehmen in Österreich)  Samen Social Tawerkstellen (Belgien)	5.351.766,92
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>	Beclean e.V.	Beclean e.V.	Hilfsprojekte für psychisch Kranke und Behinderte in Rumänien/Transsilvanien	Rumänien	360.000,00
	Ungarn	MLR	2 – 3 monatiger Fortbildungsaufenthalt im MLR von jährlich 1 Teilnehmer oder Teilnehmerin des Regierungsstipendiaten-Programms der ungarischen Regierung 2011 - 2016	Ungarn	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  <b>Frage 5</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Geodetic Institute of Slovenia  Partner BW: aiforia GmbH, Freiburg	ATTRACTIVE DANUBE: Verbesserte Kompetenzen zur Steigerung der territorialen Attraktivität des Donauraums Das wichtigste Projektziel ist die Stärkung der vertikalen und transnationalen Governance und der institutionellen Kapazitäten von PlanerInnen und PolitikerInnen, die an der territorialen Entwicklung des Donauraums beteiligt sind – für ein abgestimmtes Verwaltungs-System des Gebiets. 01.01.2017 – 30.06.2017	Bosnien und Herzegowina Bulgarien Italien Kroatien Montenegro Österreich Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Tschechien Ungarn  Anzahl Projektpartner insgesamt: 12	
	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: IFKA Public Benefit Nonprofit Ltd. for the Development of the Industry, Ungarn  Partner BW: Steinbeis 21 GmbH  Universität Heidelberg	Finance4SocialChange: Hebelung von Finanzinstrumenten für einen positiven sozialen Wandel. Das Projekt strebt die erste "Social Impact Investment Strategy for the Danube Region" an, indem soziale Innovationen und Investmentmöglichkeiten mit sozialen Auswirkungen für soziale Unternehmen gefördert werden sollen. 01.07.2018 – 30.06.2021	Belgien Bulgarien Italien Kroatien Moldawien Österreich Rumänien Serbien Slowakei Slowenien Ukraine Ungarn Vereinigtes Königreich Anzahl Projektpartner insgesamt: 14	
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  <b>Frage 5</b>	EU, Interreg-Donauraumprogramm	Leadpartner: Slovak Centre of Scientific and Technical Information  Partner BW: bwcon GmbH	Ecolnn Danube: Öko-Innovationen Verbesserung der Kooperation von Innovationsakteuren im Bereich Öko-Innovationen mit besonderem Schwerpunkt auf der Entwicklung und Anwendung von Ökotechnologien im Donauraum. 01.12.2016 – 31.05.2019	Bosnien und Herzegowina, Bulgarien Kroatien, Montenegro Österreich Rumänien, Serbien, Slowakei Slowenien, Tschechien, Ungarn Anzahl Projektpartner insgesamt: 13	
Pfeiler 4 - SPB (PA) 11 Sicherheit  <b>Frage 5</b>		STM Bayern	WED-Konferenz 2022	Baden-Württemberg (LKA: EMPACT OPC, PP Heilbronn: K12), Bayern, Bulgarien, Österreich, Ungarn, Ukraine, Rumänien, Serbien, Slowenien, Tschechien, Deutschland	
		GN Frankreich	EMPACT OPC, OA Beyond EU, Stärkung der Zusammenarbeit mit dem Westbalkan und der Schwarzmeerregion, EU Politikzyklus 2018-2021 und 2022-2025	alle EU-Mitgliedsstaaten + Drittstaaten (Albanien, Bosnien Herzegowina, Chile, Kolumbien, Georgien, Moldawien, Marokko, Russland, Serbien, Türkei und die Ukraine)	
Pfeiler 4 - SPB (PA) 11 Sicherheit  <b>Frage 5</b>		GIZ Berlin, IM Italien, CILC	IPA/2017, Bekämpfung der Schwermriminalität in den westlichen Balkanstaaten	Albanien, Bosnien Herzegowina, Republik of Mazedonien, Kosovo, Montenegro, Serbien	13 Mio. EU, 1,5 Mio. Deutschland
		IPA 2019	GMI-Konferenz	Teilnahme Baden-Württemberg (EMPACT OPC und Kompetenzzentrum Bootskriminalität zu Schulungszwecken)	

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 1a Binnenwasserstrassen  (auch SPB 5, 6, 8, 9, 10)  <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Donaubüro gGmbH	<b>Öffnung Kommunalen Klimaschutzkongress Baden-Württemberg für den Donauraum</b> Der in Ulm tagende Kommunale Klimaschutzkongress Baden-Württemberg mit seinen 200 bis 400 kommunalen Vertretern und Funktionsträgern soll genutzt werden, um unseren langjährigen Partnern aus dem Donauraum fachliche Einblicke sowie die Möglichkeit zum Austausch, Netzwerken und zum Einbringen eigener Beiträge zu geben, Letzteres in enger Absprache mit der KEA als Programmverantwortliche. Ergänzend ist für den Vortag ein Side-Event in Form einer "Kontaktbörse" geplant. <b>31.12.2020 - 31.08.2021</b>	Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, evtl. Ungarn u. RO	15.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 2 Nachhaltige Energien  (auch SPB 3, 5)  <b>Frage 2</b>		Denk Global gUG	<b>#DanubeVolunteers: Durchführung eines sechstägigen Workshops zum Thema „Nachhaltigkeit und Umweltschutz“</b> Das Projekt #DanubeVolunteers fördert zivilgesellschaftliches Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltschutz in den Donauländern. Jugendliche werden empower, eigene Projekte in ihrer Heimat umzusetzen durch Unterstützung von ExpertInnen und Peer-Feedback, ihr Engagement wird sichtbar gemacht und langfristig unterstützt. <b>Laufzeit: 01.10.2018-31.12.2019</b>	Gesamter Donauraum	20.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 2 Nachhaltige Energien  (auch SPB 3, 5)  <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Starkmacher e.V.	<b>Go Zero, Danube!</b> Das Jugendprojekt "Go Zero, Danube!" möchte einen erheblichen Beitrag für einen sauberen und gesunden Donafluß leisten. Mit dem Fokus auf Müllvermeidung, Upcycling und Zero Waste wurden in fünf verschiedenen Treffen mit Jugendlichen der Donauregion aktiv und praktische Lösungswege diskutiert und erprobt. <b>Laufzeit: 01. August 2018-01. August 2020</b>	Deutschland, Rumänien	20.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 2 Nachhaltige Energien  (auch SPB 3)  <b>Frage 2</b>		association for wildlife protection - AWP	<b>Danube Diversity - a cinematic journey into cultural variety and ecological challenges today.</b> Mit „Danube Diversity“ bringen wir den Facettenreichtum der Donau auf die Leinwand und unterstützen länderübergreifend zivilgesellschaftliche Teilhabe und NGOs im Donauraum: personenbezogene Filmportraits beleuchten verschiedene Blickwinkel auf die Donau und junge Menschen arbeiten ihr Umweltengagement in drei Jugendcamps filmisch auf. Auf drei DanubeFilmFestivals fließen die Projektaktivitäten zusammen, um die lokale Bevölkerung und Filmschaffende für Artenschutz, kulturelle Vielfalt und zivilgesellschaftliches Engagement zu begeistern. <b>Laufzeit: 01. Februar 2019 - 30. November 2019</b>	Deutschland, Österreich, Ungarn, RS, RO, HR	45.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	BuKi Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	<b>BuKi- Kindersommer 2018:</b> BuKi e.V. Deutschland unterhält in Cidreag (im Nordwesten Rumäniens) eine Betreuungsstätte für Roma-Kinder. Dort werden täglich ca. 25 Roma-Kinder auf ihrem Bildungsweg begleitet. Im Rahmen eines interkulturellen Sommers im BuKi-Haus soll ein Sommerprogramm stattfinden (u.a. mit Theaterprojekt mit Studentinnen der Akademie für darstellende Kunst in Ulm). <b>Laufzeit: 01. Mai 2018 -30. September 2018</b>	Rumänien	5.000,00
		Gemeine Gerstetten	<b>TRINA Orchestra Season III 2019-2022.</b> Musikalisch, kulturelles und soziales Jugend-Begegnungsprojekt der via Städtepartnerschaft verbundenen Kommunen Gerstetten, Pilsivörösvar und Cébazat. Rund 100 junge Europäer leben und proben zusammen um ein Konzert zu präsentieren, mit dessen Erlös soziale Projekte unterstützt werden. <b>Laufzeit: 01. Juli 2019 - 31. Juli 2021</b>	Deutschland, Frankreich, Ungarn	20.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Junges Ensemble Stuttgart, JES e.V.	<b>Gastspielreise GIRLS BOYS LOVE CASH Rumänien.</b> Gastspielreise der Performance GIRLS BOYS LOVE CASH für Jugendliche ab 15 mit Workshopangeboten zur Freier- und Prostitutionsprävention in Stuttgart und in verschiedene Städten in Rumänien. Aufbau eines Netzwerks für einen kontinuierlichen Austausch von professionellen Theatermachern aus Baden- Württemberg und Rumänien. <b>Laufzeit: 1. April 2019 - 31. Juli 2019</b>	Rumänien	25.000,00
		Donaubüro gGmbH	<b>Internationales Donaujugendcamp "Europa sind wir".</b> Im Rahmen des Internationalen Donaufestes in Ulm und Neu-Ulm soll 2020 wieder ein Internationales Donaujugendcamp stattfinden. Damit weitere Jugendliche die äußerst wertvolle Möglichkeit erhalten, Kenntnisse über den Donauraum zu erwerben und zur europäischen Entwicklung und im Rahmen des Projektes, die positiven Charakteristika des Donauraumes zu stärken, in dem Gemeinsamkeiten hervorgehoben und Differenzen benannt werden, mit denen sich vorurteilsfrei und konfliktlos auseinandergesetzt werden soll. <b>Laufzeit: 01. Juni 2019 - 30. November 2020</b>	Donauländer u. Lände	30.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Museum Ulm	<b>"Kunst am Strom" - Wanderausstellungen und Künstlersymposien.</b> Das Projekt umfasst eine Wanderausstellung, die in den Donauländern präsentiert wird mit temporären Symposien der beteiligten Künstler und Kuratoren. Dabei beschäftigt sich das Vorhaben mit den multiplexen künstlerischen Positionen der Gegenwart, die im Donauraum vertreten sind und wird Werke von Künstlern verschiedener Generationen und Länder präsentieren. <b>Laufzeit: 01. Oktober 2019 - 31. Dezember 2022</b>	Deutschland, Österreich, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Slowakei	20.000,00
		Hochschule der Medien Stgt. - Institute for Creative Industries and Media Society (CREAM)	<b>Danube Participation Day 2019: Youth empowerment x media impact.</b> Partizipativ, interaktiv, sichtbar: Neue Formen der Kommunikation und der medialen Begleitung, um jungen Menschen im Donauraum Gesicht zu geben und Stimme zu verleihen – den Danube Participation Day neu und frisch gestalten. <b>Laufzeit: 01. Mai 2019 - 31. Juli 2019</b>	BW, Rumänien, Österreich, EU/SDR Länder, die seit 2014 am Particip. Day teilnehmen	7.500,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Citizen. KANE.Kollektiv	<b>MUNCA / ARBEIT</b> REPLIKA und CKK analysieren ausgehend von ihren Arbeitsbedingungen die rumänisch-deutsche Arbeitsmigration. In Workshops (u.a. mit Jugendlichen) untersuchen wir verschiedene Perspektiven und entwickeln experimentelle Theaterformate (Radio- & Theaterperformances). In der aktuellen Corona-Pandemie fragen wir, ob eine Relevanzverschiebung hin zu Entschleunigung, Wertschätzung, moralischer Verantwortung und Nachhaltigkeit dauerhaft umgesetzt wird? Was wären positive Identifikationen mit Arbeit? <b>Laufzeit: 1.10.2020 - 31.12.2022</b>	Rumänien	50.000,00
		Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde	<b>Begegnungen an der Donau. Menschen - Filme - Literaturen</b> Die Leitlinien des Projekts sind Begegnungen junger Menschen, Intensivierung der Kommunikation und das Verständnis eines komplexen Donauraums. Dies soll in Form von Lehre und Austausch sowie – materiell – in Buchform vorliegen. Die im abgeschlossenen, von der BW Stiftung geförderten Projekt veröffentlichte Donau-Anthologie soll dank ihrer Lehrbuchqualität in zwei weitere Sprachen übersetzt werden. <b>Laufzeit: 01. Oktober 2019 - 30. September 2023</b>		35.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	KuKuk Kultur e.V.	<b>SPIELPLATZBAU ALS BRÜCKE - Stuttgarter und Budapester bauen auf Augenhöhe. Ein partizipatives Begegnungsprojekt</b> Angehende WaldorfschullehrerInnen aus Stuttgart (= der Bachelorkurs der Seminaristen) gestalten in Budapest, gemeinsam mit SchülerInnen, Eltern und PädagogInnen das Außengelände der Christophorus Waldorfschule Budapest. Im gemeinsamen Arbeiten verinnerlichen die Akteure aus der Bildungsarbeit die Arbeitsweise "Partizipation" und weitere innovative non-formale Methoden. Die Teilnehmenden vernetzen sich über das Projekt international miteinander. <b>Laufzeit: 01.07.2020 - 31.05.2021</b>	Deutschland, Ungarn	9.000,00
		Denk Global gUG	<b>#PARTicipate</b> #PARTicipate zielt als hybrides Format darauf ab, circa 30 Jugendliche aus den Donaunäumländern zusammenzubringen, um gemeinsam zu beleuchten, welche Beteiligungsmöglichkeiten es in ihren Ländern, aber auch transnational, gibt. Im Sinne des Multiplikator*inneneffektes wird neben der anvisierten Zielgruppe der 30 TN zudem in einem zweiten Schritt durch die Verbreitung der Ergebnisse (insb. der Podcastfolgen und der Online-Kampagne) eine breitere Zielgruppe erreicht und bezüglich eigener Partizip <b>Laufzeit: März 2022-Januar 2023</b>	Alle Donauländer, Schwerpunkt Serbien und Deutschland	29.600,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU Institut für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenenbildung an der Universität Ulm e.V.	<b>Wie leben unsere europäischen Nachbarn? Eine deutsch-bulgarische intergenerationelle Begegnung (De-BU-BE).</b> DE-BU-BE ist ein Pilotprojekt zur Entwicklung kreativer Methoden im Dialog zwischen Menschen verschiedenen Alters aus Deutschland und Bulgarien. Es nimmt zentrale gesellschaftliche Probleme in den Blickpunkt (demogr. und techn.Wandel, Migration). Es ist bewusst intergenerativ angelegt und macht deutlich, dass zur Lösung der Zukunftsfragen die aktive gesellschaftliche Teilnahme aller notwendig ist. Nach erfolgreicher Erprobung werden die Beteiligten zu MultiplikatorInnen in ihrem Land. <b>Laufzeit: 06. Februar 2021 - 30. Oktober 2021</b>	Deutschland, Bulgarien	20.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	<b>"Truckers on the Danube Route"-Fernfahrer auf der Donaroute-Pilotprojekt der Reihe "Menschen der Donau-People of the Danube"</b> LKW-Fahrer transportieren mit ihren Trucks Waren aus ganz Europa. Sie, ihr Leben und ihre Familien und Unternehmen werden in einer öffentlichen Veranstaltung als oft-verborgenes Milieu aus dem Donaunraum mit einer Roll-Up-Ausstellung und in einer Publikation vorgestellt. Sie stehen stellvertretend für die "Menschen der Donau", die von der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung des Donaunraums abhängig sind. <b>Laufzeit: 01.08.2020 - 31.07.2021</b>	Deutschland, Serbien, Bulgarien Rumänien	20.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus	BW Stiftung Programm	Donaubüro gGmbH	<b>Geheimnisvoll</b> Zwischen 2022 und 2024 wird es mit Novi Sad, Temeswar, Veszprém und Bad Ischl vier Kulturhauptstädte im Donaunraum geben, die den Raum und die entsprechenden Regionen weit über die Landesgrenzen hinaus erfahr- und erlebbar machen werden. Das Projekt wird Schüler- und Studentengruppen sowie die Kreativszene in Recherchen und Performances miteinander in Kontakt bringen, noch unbekannte Orte und Geschichten identifizieren und diese durch Kunst einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. <b>Laufzeit: 2021-2024</b>	Serbien	15.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Frage 2	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	GEDOK-Heidelberg e.V	<b>SHEROES (Frauen als Heldinnen)</b> Unser Projekt befasst sich mit der künstlerischen Darstellung von Frauenschicksalen. In Zusammenarbeit zeigen die bildenden Künstlerinnen, Adriana Lucaciu, Linda Saskia Menczel (Timisoara) und Liliana Geiss, Petra Lindenmeyer, Agnes Pschorn (Heidelberg) Malerei, Grafik und Skulptur. Ein Literaturabend zum Thema wird von den Schriftstellerinnen Juliane Kayser (Heidelberg), Getta Neumann und Smaranda Vultur (Timisoara) gestaltet. Ein Berichtabend erfolgt in Heidelberg. <b>Laufzeit: 06.08.2022-26.08.2022</b>	Rumänien (Timisoara)	10.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus Frage 2		Culture Node e. V.	<b>European Hip Hop Exchange 2022 - Phase 2</b> Der European Hip Hop Exchange 22 ist ein trinationales Projekt, welches die Zusammenarbeit zwischen Rumänien, Deutschland und Frankreich fördert. Zwischen Mai und Oktober bringt der European Hip Hop Exchange 21 rumänische, deutsche und französische Künstler*innen drei Mal zusammen. Die zweite Phase findet in Offenburg und Kehl statt. <b>Laufzeit: 15. Juni-31.August.2022</b>	BW, Rumänien, Frank	7.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus Frage 2	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	KulturTandem International e.V.	<b>MIT DER KUNST KARAWANE AN DER DONAU ENTLANG</b> 8 Künstler*innen aus Deutschland und Rumänien treffen sich im Rahmen einer Künstlerresidenz in Rumänien, um gemeinsam zu experimentieren und ihre Visionen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Aktuelle sozialpolitische Themen bilden den Ausgangspunkt bei der Entwicklung ihrer Werke. Das Projekt basiert auf Interdisziplinarität: Kunst trifft Theater, Musik trifft Videokunst und Kinderfolklore und selbstgestellte Klanginstrumente treffen auf elektronische Musik. Die Ergebnisse des Austausches werden im Rahmen des Festivals IzoArt an zwei Orten (Tschiklova Montana und Socolari) und in der Calpe Gallery, in der künftigen europäischen Kulturhauptstadt Temeswar (2023) präsentiert. In einem weiteren Schritt - Februar/März 2023 - werden die Ergebnisse der Kunst Karawane in Heidelberg, Deutschland dem deutschen und internationalen Publikum präsentiert. Das Projekt besteht aus Kunstinstallationen, Kunst- und Musikperformances und einer Kunstausstellung. <b>Laufzeit: 15.07.2022-15.10.2022</b>	Rumänien	10.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus Frage 2		Alexandru Ioan Cuza – Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst e. V. Heidelberg	<b>Sommerfestival „Danubius“ – Theater, Musik und Tanz Kulturaustausch, Vernetzung:</b> Theaterführungen in rumänischer Sprache mit deutschen Untertiteln, Musik- und Tanzveranstaltungen in Heidelberg, Mannheim, Stuttgart mit Gruppen aus Deutschland, Ungarn, Rumänien, Moldawien. <b>Laufzeit: 01. Mai 2018-31. Oktober 2018</b>	Deutschland, Rumänien, Republik Moldau (Moldawien)	20.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus Frage 2 (auch SPB 4, 6)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AWP	<b>cleandanube - swimming for a pure and plasticfree river</b> Im Sommer 2022 durchschwamm Andreas Fath die gesamte Donau. Die AWP setzte ein Bildungsprogramm um und begleitete ihn mit einem schwimmenden Wissenswerkstatt. Tägliche Wasserproben wurden analysiert. Die ineinandergreifenden Maßnahmen der transnationalen Bildungsprojektes leisteten einen Beitrag zum Gewässerschutz. Im Fokus stand die Verringerung von Wasserverschmutzung. <b>01.01.2021- 31.12.2022</b>	Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Serbien, Kroatien, BG, RO, Moldau, Ukraine	35.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 4, 6)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AWP	<b>cleandanube - swimming for a pure and plasticfree river</b> Im Sommer 2022 durchschwamm Andreas Fath die gesamte Donau. Die AWP setzte ein Bildungsprogramm um und begleitete ihn mit einem schwimmenden Wissenswerkstatt. Tägliche Wasserproben wurden analysiert. Die ineinandergreifenden Maßnahmen der transnationalen Bildungsprojektes leisteten einen Beitrag zum Gewässerschutz. Im Fokus stand die Verringerung von Wasserverschmutzung. <b>01.01.2021- 31.12.2022</b>	Deutschland, Österreich, Slowakei, Ungarn, Serbien, Kroatien, BG, RO, Moldau, Ukraine	35.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 4, 6, 9)		Naturschule Region Bodensee e.V.	<b>Danube Nature Guides II: Brücken schlagen zwischen Natur und Kultur - Einrichten eines grenzüberschreitenden Netzwerkes</b> Das Projekt besteht aus zwei Abschnitten. In ersterem wurde die Broschüre Nature Guides in die deutsche und rumänische Sprache transferiert. Zudem wird im Donau-Delta ein Netzwerk aus bereits bestehenden Teilnehmenden gegründet, um die Bedarfe der Region zu erkunden und in die Arbeit mitaufzunehmen <b>Laufzeit: 01. Februar 2020 - 31. Juli 2020</b>	Rumänien, Moldawien	8.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 4, 6, 7)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AWP - asossiation for wildlife protection	<b>Danube Days</b> An mindestens sieben verschiedenen Orten in mindestens fünf Donauländern veranstalten wir mindestens 14 ganztägige Bildungsformate zum Thema Gewässerschutz, die Danube Days. Mit diesen interaktiven und spielerischen Angeboten non-formalen und informellen Lernens, klären wir Junge Menschen zwischen 10 und 25 Jahren zum Gewässerschutz auf uns setzen Impulse für umweltgerechtes Verhalten. Ein Beispiel ist die Idee der Exit Games, die wir in die Umwelbildung transferieren. Zur Umsetzung der Danube Days kooperieren wir mit Schulen, lokale Bildungseinrichtungen und NGOs. <b>Laufzeit: 1 Januar 2023-31. Oktober 2023</b>	Serbien, Rumänien, Deutschland, Österreich, Kroatien	39.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 4, 6, 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	H2Org gemeinnützige GmbH	<b>Danube Festival - an interaction of nature, culture, sport and civil society</b> Im Juni 2023 setzen wir in Rumänien vom 22. bis zum 25. Juni das erste Donaufestival um. Mit einem bunten und vielfältigen Programm informieren, sensibilisieren und aktivieren wir an vier Tagen zu Umweltthemen und feiern den Donauraum als identitätsstiftenden Kulturraum. Das vielfältige Programm besteht aus interaktiven Bildungsangeboten, Workshops, Netzwerktreffen, künstlerischen Veranstaltungen sowie sportlichen Aktivitäten und wird an einem ausgewählten Festivalort an der Donau sowie in Teilen auch online angeboten. Das Danube Festival bietet eine Arena, in der Bürger*innen mit zivilgesellschaftlichen Akteuren und deren Projekten in Kontakt kommen und motiviert werden, sich zu engagieren. Die Beteiligten setzen sich in den niedrigschwelligen Angeboten des Danube Festivals aktiv mit akuten Problemen im Naturschutz auseinander und lernen den Kulturraum Donau besser kennen. Vertreter*innen der Zivilgesellschaft verschiedener Donauländer kommen vor Ort zusammen, vernetzen sich, tauschen sich aus und profitieren von den Erfahrungen und der anderen. In Netzwerkveranstaltungen werden Kontakte vertieft und gemeinsame Projektideen entwickelt. Zusammen werden Forderungen erarbeitet, die sich an Entscheider*innen aus Politik und Gesellschaft richten und zum	Rumänien	47.000,00



## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 5, 6, 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ChildFund Deutschland e.V.	Durch Dialog und Kunst zur besseren Zukunft: Lassen wir Kinder die Welt anders gestalten! Durch Bildung und Austausch sollen ukrainische Schüler und Jugendliche aus den drei wichtigsten Städten Izmajil, Kilija und Wylkowe des ukrainischen Donaunraums in die Lage versetzt werden, sich auf dialog- und kunstfördernde Weise mit Umwelt- und Entwicklungsfragen auseinandersetzen zu können. Durch Umwelt bezogene Informationsveranstaltungen, kreative Photographie- u. Participatory-Art-Workshops u. Kommunikationsseminare soll Einfluss nicht nur auf das Umwelthandeln ukrainischer Schüler u. Jugendlichen genommen werden. Durch relevante Seminare sowie ukrainisch-deutsche u. deutsch- ukrainische Austausche sollen junge Menschen befähigt werden, konstruktiv u. argumentativ zum Thema Umweltschutz im Donaunraum zu kommunizieren sowohl mit Altersgenossen als auch Erwachsenen. Es sollen innerhalb 7 Monaten 380 Schüler u. Jugendliche zu Multiplikatoren des umweltbewussten Handelns u. Umweltschutzes ausgebildet werden. Laufzeit: März - Sept. 2016	Deutschland, Ukraine	40.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 5, 6, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Naturschule Region Bodensee e.V.	<b>Danube Nature Guides III - Brücken bauen zwischen Natur und Kultur - Ausbau eines grenzüberschreitenden Netzwerks</b> Unsere Zielgruppen sind Ranger in 2 Natur- bzw. Nationalparks, Naturparkpersonal, LehrerInnen aus der Umgebung der Naturparke, NGO's, die mit den Nationalparks kooperieren. 1. Ein Leitfaden für jeden Park, Zielgruppe (10-18 Jahre) 2. Bildungsbroschüre im Märchenformat für Schulkinder bis 12 Jahren. Zweisprachige Donaunaturbildungsmaterialien gemeinsam mit den Zielgruppen entwickeln – neue Zielgruppen für den Donaunaturschutz gewinnen. <b>Laufzeit: 01.02.2020 bis 30.10.2020</b>	Rumänien, Moldawien	39.603,67
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 5, 9)		Denk Global gUG	<b>#DanubeMovements.</b> Das Projekt #DanubeMovements fördert zivilgesellschaftliches Engagement und vermittelt moderne, oft digitale Herangehensweisen zur Aktivierung/Bewegung der Zivilgesellschaft in den Donauländern. Es geht dabei insbesondere darum, Jugendlichen digitale Kampagnen-Werkzeuge an die Hand zu geben, eigene gesellschaftliche Anliegen mit effektiven Mobilisierungsaktivitäten zu empowern, um damit Resignation, Machtlosigkeit und Politikverdrossenheit im Donaunraum zu begegnen. <b>Laufzeit: 01. November 2019 - 31. Dezember 2020</b>	Gesamter Donaunraum	25.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 6, 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Naturschule Region Bodensee e.V.	Donau-NaturführerInnen: MultiplikatorInnen für Wahrnehmung und Verflechtung der typischen Natur, kultureller Bezüge und naturbasierter Entwicklungsmöglichkeiten: In zwei Regionen an der Donau werden Gruppen zu Gewässerführern ausgebildet bzw. wieder in Aktion gebracht. Das Projekt bezieht sich auf die obere (schwäbische) Donau, sowie das Gebiet der Mündung in Rumänien mit dem Pruth-Fluss, der Donauninsel Braila und dem angrenzenden Macingebirge. Über zwei Jahre werden die Gruppen zusammengebracht und über ein Patenschafts-Modell generationenübergreifend betreut. Das Schulungsmodell soll für die Institutionalisierung im Land Rumänien musterhaft sein. Laufzeit: März 2017 - Februar 2019	Deutschland und Rumänien	49.635,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
		Verein zum Schutz wilder Tiere e.V.	#artofdanube - experiencing nature through art: 1.) Durchführung einer Wanderausstellung eines 1 Kilometer langen, auf Leinwand gemalten Donaubildes, welches bedrohte Tier- und Pflanzenarten entlang der Donau zeigt 2.) Durchführung von begleitenden Workshops an den acht Standorten der Wanderausstellung Laufzeit: 01.02.2018 - 30.09.2018	Österreich, Slowakei, Bulgarien, Serbien, Ungarn	42.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 6, 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ChildFund Deutschland e.V.	<b>Danube Environmental Education Network: Aufbau eines ukrainisch-moldauischen Netzwerks junger UmweltrainerInnen</b> Das Projekt zielt darauf ab, 20 ukrainische und moldauische Studierende zu UmweltrainerInnen auszubilden, die durch ein modulares ToT Training und 2 Begegnungsreisen befähigt werden, selbständig Umweltworkshops an Sekundarschulen im ukrainischen und moldauischen Donaauraum durchzuführen. Somit sollen das regionale Know-how und Bewusstsein im Bereich Umweltschutz und Biodiversität unter jungen Menschen nachhaltig gestärkt und regionale Bildungsangebote durch kompetente TrainerInnen ergänzt werden <b>Laufzeit: 01.02.2022-31.12.2022</b>	Moldau, Ukraine	40.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 6)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ChildFund Deutschland e.V.	<b>Keep Danube diversity alive!</b> Ziel des Projekts ist es, ca. 40 ukrainische und moldauische SchülerInnen zu Diversity-BotschafterInnen auszubilden. Durch relevante Projektaktivitäten sowie die bilateralen (moldauisch-ukrainischen) Jugendbegegnungen sollen junge Menschen befähigt werden, die ökologische und kulturelle Vielfalt in ihren Regionen des Donaauraums zu erkennen und gemeinsam durch innovative Methoden und selbstständig entwickelte Angebote sichtbar zu machen und zu schützen. <b>01.03.21 - 31.12.21</b>	Ukraine, Rep. Moldau	40.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 7, 10)		Verein zur Pflege donauschwäbischer Heimatkunde e.V.	<b>Donauschwäbische Heimatstube in der Vojvodina / Serbien.</b> Nach Fertigstellung des Museums "Erinnerungen an Sekitsch" wurde nun das Museum publik gemacht. Im Rahmen des Projektes wurden Borschüre, Flyer und eine Homepage gestaltet, dreisprachig für den Donaauraum in Ungarn und Serbien. <b>Laufzeit: 01. April 2018-31. Dezember 2018</b>	Serbien, Ungarn	3.750,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 7, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ZAWIW (Uni Ulm)	<b>Danube Women Media Stories: Mobile Stadterkundungsapp mit Beiträgen zu historischen Frauen zum Kulturerbe und zur europäischen Identität in vier Donaustädten.</b> Das Projekt will den Beitrag von historischen und zeitgenössischen Frauen zum Kulturerbe und zur europäischen Identität hervorheben. Die Zielgruppen mit Hilfe von digitalen Medien ansprechen, Generationen übergreifend in den Dialog bringen und begeistern. Veranstaltungen zum Weltfrauentag. <b>Laufzeit: 01. August 2018-30. Juni 2019</b>	Deutschland, Österreich, Rumänien und Serbien	20.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 7, 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	mine e.V. (Mother Centers Intern.Network)	<b>Roma und Nichtroma im Donaauraum lernen von und miteinander</b> Die Frauen im Mütterzentrum (MZ)Aurora mine lernen Wissen zu erwerben, damit wirkungsvoll für sich und die Gemeinschaft zu werden und dieses Wissen weiterzugeben. Mit dem MZ/Slowakei wird das Konzept für eine betreute Spielgruppe entwickelt und ein Handbuch für und von Basisfrauen. Mit Etsy-Topsellerin aus Ungarn werden Einkommensperspektiven erarbeitet, die auf den bereits erworbenen Fähigkeiten wie Nähen und anderen Handarbeitstechniken beruhen. Roma/Nichtroma lernen grenzübergreifend. <b>Laufzeit: 01.07.2021-30.06.2024</b>	Serbien, Slowakei, Un	24.506,25

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 7, 10)	Perspektive Donau	Verein der Freunde des Ungarischen Kulturinstituts	<b>Gegrübelte Gedächtnisanalogien</b> Das interdisziplinäres Kunstprojekt mit dem Titel "Gegrübelte Gedächtnisanalogien" besteht aus einer Ausstellung zwei Künstlerinnen, die in Baden-Württemberg und in Ungarn leben sowie aus zwei musikalischen-literarischen Reflexionen mit der Einbeziehung unterschiedlicher Genren und Generationen. Ziel des Vorhabens ist, mehrere Institutionen als Multiplikator einzubinden, sorgfältig vorbereitete Kooperationen anzubieten und das Bekanntnetz aller Beteiligten zu erweitern und zu stärken. <b>Laufzeit: 15.09.2022-30.10.2022</b>	Ungarn, Deutschland	5.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Agapedia	Donauwandel: Im Fokus des Projekts stehen Themen wie Bildung, Kultur, Zivilgesellschaft und Soziales, die in verschiedenen Foren im Donauraum thematisiert werden und als Austausch- und Vernetzungsplattform für verschieden Akteure aus dem Donauraum dienen. Laufzeit: Jun 2013-Mai 2014	Deutschland, Kroatien, Serbien, Bulgarien und Rumänien	35.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)		ILEU e.V.	Die gewollte Donau DONAUFEST: Der Verein ILEU e.V. führt ab 12/2013 zusammen mit zahlreichen Kooperationspartnern aus allen Donauländern ein zivilgesellschaftliches Projekt "Die gewollte Donau" durch. Durch gemeinschaftliche Arbeit von Menschen aus dem Donauraum entsteht ein gehäkeltes Fluss-Band aus Wolle. Laufzeit: 15.12.2013 - 31.08.2015		34.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)		Verein für Internationale Jugendarbeit e.V.	Jugend im Donauraum: Chancen für berufliche und persönliche Entwicklung: mobile Ausstellung „Jugend (in Rumänien und in Baden-Württemberg) verstehen“ mit interkultureller und globaler Lernerfahrung. Dreiwöchiges Praktikum rum. Jugendlicher in sozialen Einrichtungen in Stuttgart, Tübingen, Ostfildern und Leonberg. Auch deutsche Jugendliche haben die Möglichkeit Erfahrung in den sozialen Einrichtungen in Rumänien zu sammeln, gemeinsame Ausstellung soll erarbeitet werden. Laufzeit: April 2014- März 2015	Rumänien, Baden-Württemberg	30.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)		Gemeindeverwaltung Gerstetten, Musikschule	TRINA Orchestra Editon II 2015-2017: Jugendliche/junge Erwachsene aus Gerstetten u. den zwei Partnergemeinden Cébazt (F) u. Pilisvörösvár (HU) machen im TRINA Orchestra musikalisch wie sozial u. gesellsch. qualitativ hochwertige u. einzigartige Erfahrungen. Dies soll nachhaltig für das europ. "Miteinander" begeistern. Hierzu werden 2015 - 2017 jeweils Ende Juli in den drei Orten Arbeitsphasen organisiert u. mit Konzert abgeschlossen. Die Phasen werden filmisch wie fotografisch dokumentiert u. auf der Internetseite eingestellt. Laufzeit: Juli 2015 - Juli 2017	Deutschland, Frankreich, Ungarn	35.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)		Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Tübingen	An der Donau. Ein europäisches Literaturprojekt: In Zusammenarbeit mit dem Germanistischen Institut der Eötvös- Loránd-Universität (ELTE), Budapest, und weiteren Kooperationspartnern in der Region soll im Zeitraum 2015-2017 ein auf Südosteuropa fokussiertes grenzüberschreitendes Literaturprojekt durchgeführt werden. Es vereint thematische Seminare mit Studierenden aus den Donaustaaten, Übersetzungs Workshops, Lesungen, Filmpräsentationen, eine Anthologie sowie eine Webseite. Ziel ist die Begegnung und der Austausch von Studierenden und Schriftstellern sowie die Öffnung des Blicks bei der interessierten Öffentlichkeit für die Vielfalt der Literaturen in den Donauländern. Laufzeit: April 2015 -April 2017	Ungarn, Deutschland	30.063,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Donauschwäbische Kulturstiftung des Landes Baden- Württemberg	Jugendmediencamp "Filme fördern Sprache" mit Begegnungscharakter im Rahmen des Jugendnetz-Werkes "Deutsch im Donauraum": Jugendliche aus Baden-Württemberg, Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn kommen im Rahmen eines 12tägigen Camps unter Anleitung von Tutoren, Studierenden und Dozenten/innen der PH Ludwigsburg und der Universität Klausenburg/Rumänien im Jugendzentrum Seligstadt zusammen. Das Konzept wurde mit dem Landeslehrpreis 2013 ausgezeichnet. Laufzeit: Mai - August 2015	Rumänien	10.000,00
		Institut für Soziale Projekte e.V.	"Bunatati din Viscri" ("Gutes aus Viscri"): Ziel des Projektes "Bunatati din Viscri" ist die Sicherung von dauerhaften Erwerbsperspektiven für die Frauen des Ortes Viscri. Durch die Vernetzung mit dem entstehenden Projekt im Ort Stejareni sollen zudem Synergieeffekte geschaffen werden und die Übertragbarkeit des Konzeptes auf ähnliche Dörfer erprobt werden. Laufzeit: 1.7.2015 - 30.6.2017	Rumänien	35.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Donaubüro gGmbH	Creative Source - Kreativ Quelle - Design & zeitgenössische Kunst im Donauraum: Konferenz, Ausstellung & aktive Einbindung Jugendlicher im Rahmen des 10. Internationalen Donaufestes 2016 - 01.07. - 10.07.16. Besonders junge Menschen in den Donauländern zeichnen sich durch künstlerische Innovationskraft und Kreativität aus, die ihre aktuellen politischen u. gesellschaftlichen Rahmenbedingungen widerspiegeln, aber auch historische Wege aufarbeiten. Die daraus entstehende Kunst bzw. das Design soll dabei nicht nur der Betrachtung dienen, sondern kann in verstärktem Maße auch wirtschaftliche Effekte für die Kreativwirtschaft erzielen. Durch ein auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe zugeschnittenes Netzwerkevent wird Kunstschaffenden aus allen Donauländern die Möglichkeit gegeben Praxiserfahrungen auszutauschen u. geeignete Kooperationspartner zu finden. Laufzeit:	Deutschland, Ungarn, Kroatien, Bulgarien	19.680,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.	Danube Green Summer School: Das Projekt verbindet eine interkulturelle Lernerfahrung und die thematische Sensibilisierung von Jugendlichen in Form einer "Green Summer Session" zum Thema Nachhaltigkeit in einem 2-wöchigen Lern- und Erlebnisprogramm. Einheiten zum interkulturellen Lernen runden den Stundenplan ab und ermöglichen den Teilnehmern gleichzeitig intensive interkulturelle Lernerfahrungen. Laufzeit: Januar 2017 - Dezember 2017	Insgesamt 13 Länder im Donaunraum	25.000,00
		AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.	Danube Green Summer Session 2016: Angesichts aktueller globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel und der Ressourcenknappheit ist die Idee entstanden, eine interkulturelle Lernerfahrung und die thematische Sensibilisierung von Jugendlichen in Form einer "Green Summer Session" zum Thema Nachhaltigkeit zu verbinden. AFS bringt ein 2-wöchiges Lern- u. Erlebnisprogramm nach Baden-Württemberg. Kern ist ein praxisorientiertes interaktives Lernprogramm für Jugendliche aus dem Donaunraum. In Workshops, Seminaren u. bei Exkursionen erarbeiten sich die Teilnehmer gemeinsam neue Einblicke u. Erkenntnisse zu Themen von globaler Relevanz. Einheiten zum interkulturellen Lernen runden den Stundenplan ab u. ermöglichen den Teilnehmern gleichzeitig intensive interkulturelle Lernerfahrungen zu sammeln. Laufzeit:	Bosnien u. Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Kroatien, Österreich, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Serbien, Tschechien, Ungarn	30.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Internationaler Bund e.V. IB Stgt.	Danube Youth Connection: Im Projekt Danube Youth Connection "erfahren" 20 Jugendliche aus Tuttlingen/Rottweil und Osijek gemeinsam zwei Teilschnitte des Donauradwegs in Deutschland und Kroatien. Im Anschluß daran erstellen sie einen Donau-Fahrradguide mit ihren Entdeckungen und Tipps für andere Jugendliche. Durch die Installation von QR Codes am Wegesrand wird der Radguide mit dem Smartphone zugänglich und lädt ein, die Wege an der Donau ebenfalls zu entdecken. eine Broschüre, die begleitend erscheint, wird 2016 bei Donaufest in Ulm sowie bei der Veranstaltung "Land ohne Grenzen" in Osijek vorgestellt. Ziel ist die Weiterführung des Guides für Jugendliche aus allen Donaunraumländern auch nach Projektende. Laufzeit: 31.07.2015 - 31.12.2017	Deutschland, Kroatien	9.963,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Hochschule der Medien Stgt.	Creative Danube: Places to see, places to be! Ein crossmedialer Reiseführer durch die kreative Donauregion: Im Projekt „Creative Danube“ werden Studierende und Lehrende der Hochschule der Medien Stuttgart (Projektpartner 1) und der Universität Osijek, Kroatien (Projektpartner 2) gemeinsam einen crossmedialen Reiseführer für zehn Länder der Donauregion erstellen. Dieser Reiseführer führt zu den teils noch unentdeckten kreativen Orten entlang der Donau. An einem solchen kreativen Ort, dem Mikser House in Belgrad (Projektpartner 3) wird der Reiseführer am Ende des Projekts vorgestellt. Im Projektverlauf recherchieren transnationale Teams interessante Quartiere und machen deren kreative Potentiale sichtbar. Gleichzeitig werden die Akteure der regionalen Kreativszene durch die Vorbereitung der Publikation miteinander vernetzt. Die Präsentation des Reiseführers im Rahmen eines Abschlussworkshops in Belgrad Ende Februar 2016 soll gleichzeitig Beginn einer intensiveren Zusammenarbeit und der weiteren Vernetzung der kreativen Akteure im Donaunraum sein. Das gegenseitige Verständnis und eine gemeinsame Identität im kulturell so vielfältigen Donaunraum soll dadurch gefördert und gestärkt werden. Laufzeit: 15.05.2015 - 29.02.2016	Kroatien, Serbien, Deutschland	45.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Europäische Donau- Akademie gGmbH (EDA)	Roma-Konferenz und Ideenwettbewerb für Städte und Regionen im Donaauraum zur Verbesserung der Lebenssituation von Sinti und Roma: Die Sinti-/Roma-Stakeholderkonferenz in Budapest wird im Frühjahr 2017 Akteure, Experten und Entscheidungsträger zusammenbringen, um für die donauweite Herausforderung der Sinti- und Romainklusion Ergebnisse zu erarbeiten. Einbettung der Veranstaltung in den Kontext des Rahmenprojektes "Duna Romani Luma" und wird bereits während des EUSDR Annual Forums 2016 und angedockten Veranstaltungen vorbereitet. Im Anschluss soll im November 2017 eine Veranstaltung stattfinden, die die Ergebnisse der Konferenz aufnimmt. Neben der Konferenz sollen die Donaustädte und -regionen dazu angeregt werden, mit dem Projektteam ihre Arbeit zu teilen. Als Anreiz mitzuwirken und um neue Ideen zu entwickeln, wird zudem ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben. Die Aufgabe besteht darin, eine Idee einzureichen, die die Lebenssituation von Sinti und Roma vor Ort verbessert. Die Konferenz ist somit eingebettet in zwei Veranstaltungen: Annual Forum in Bratislava im November 2016 & Sinti und Roma Stakeholderkonferenz in Budapest im Frühjahr 2017. Laufzeit: 01.10.16 - 31.05.17	Deutschland, Ungarn	30.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Stiftung Liebenau	DonauKreativ: Europäische Jugend gestaltet den Zusammenhalt im Donaunraum durch Kultur, Bildung und Partizipation. Laufzeit: 01.01.2018 – 31.12.2018	Bulgarien	40.000,00
		Agapedia Jürgen Klinsmann Stiftung gGmbH	Die Weiterentwicklung zivilgesellschaftlicher Partizipation im Donaunraum: In einem von der Zivilgesellschaft in der EUSDR initiierten Ansatz sollen die im Rahmen der Jahresforen etablierten Danube Participation Days und der jährlichen National Participation Days in den Donauländern gefestigt und ausgeweitet werden. Im Zusammenwirken der Ebenen und in einer Abfolge von drei Jahren werden zeitgemäße Formen von Partizipation im Donaunraum umgesetzt, die einander gegenseitig stärken. Das Projekt zielt auf eine breite Streuung und Tiefenwirkung in den Gesellschaften des Donaunraumes. Die Zivilgesellschaft wird durch das Projekt erstmals ermächtigt, makroregionale partizipative Prozesse mittelfristig zu initiieren und koordinieren. Laufzeit: 01.06.16 - 31.12.18	Slowakei, Ungarn, Bulgarien (tbc)	49.500,00
		Donaubüro gemeinnützige GmbH	Internationales Donaujugendcamp „Europa sind wir“ 2018: Laufzeit: 01.06.2017 – 30.11.2018	Deutschland sowie 13 weitere Länder im Donaunraum	30.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Staatstheater Stuttgart	1918/2018: Der Regisseur Andriy May erarbeitet mit dem ukrainischen Autor Maxim Kurochkin einen Theatertext, basierend auf biographischen Recherchen über eine ukrainische und eine baden-württembergische Familie und bringt diesen mit Stuttgartern und ukrainischen Schauspielern in verschiedenen Städten zur Aufführung. Laufzeit: 01.06.2017 - 30.07.2018	Deutschland und Ukraine	50.000,00
		Donaubüro gGmbH	Internationales Donaujugendcamp "Europa sind wir" 2016, 30. Juni - 6. Juli 2016 in Ulm und Neu-Ulm: Das Jugendcamp 2016 bietet c. a. 70 Jugendlichen aus den Donauländern (BW, Bayern, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine) die Möglichkeit, am internationalen Austausch teilzunehmen. In Seminaren und Workshops wird, angeleitet durch professionelle Künstler, Theaterpädagogen und junge Wissenschaftler, Wissen über den Donaunraum vermittelt. Alle Workshops werden die Vielfältigkeit der Donau und der Menschen, die der Fluss berührt, widerspiegeln. Laufzeit: 1. Juni 2015 - 30. November 2016	BW, Bayern, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Ukraine, Bosnien-Herzegowina	20.000,00
		Verein zur Pflege donauschwäbischer Heimatkunde e.V.	Donauschwäbische Heimatstube in der Vojvodina / Serbien: Gestaltung der Broschüre, Flyer und Homepage in drei Sprachen. Laufzeit: 01.04.2018 - 31.12.2018	Serbien	3.750,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ZAWIW, Universität Ulm	Danube Women Media Stories: Mobile Stadterkundungsapp mit Beiträgen zu historischen Frauen zum Kulturerbe und zur europäischen Identität in vier Donaustädten. Veranstaltungen zum Weltfrauentag. Laufzeit: 01.08.2018 - 30.06.2019	Deutschland, Österreich, Rumänien und Serbien	20.000,00
		KICKFAIR e.V.	<b>Straßenfußball und Youth Leadership: Initiierung und Aufbau eines "Lernnetzwerks Donaunraum" für Engagement und Teilhabe.</b> Innerhalb des Projektes bauen drei gleichgesinnte Organisationen aus Baden-Württemberg, Ungarn und Tschechien das langfristig angelegte „Lernnetzwerk Donaunraum“ mit dem Ziel auf, einen Wissenstransfer für die beteiligten pädagogischen Fachkräfte zu implementieren. In bi- und trilateralen Austauschmaßnahmen erwerben Youth Leader aus den beteiligten Organisationen interkulturelle Kompetenzen, erweitern ihr Bewusstsein und Wissen über den Donaunraum unter dem Titel „Begegnung in Vielfalt aktiv gestalten“ und geben dieses in lokalen Workshops an jüngere Projektteilnehmende weiter. <b>Laufzeit: 01. Mai 2018-30. April 2020</b>	Deutschland, Tschechien	20.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband BW e.V. (DJH)	<b>DOKnow – How (Donau- hau): Schulung für Fach- und Führungskräfte im Jugendherbergswesen in Rumänien.</b> Projektziel ist, mit dem Know How des Baden-Württembergischen Jugendherbergverbandes den rumänischen Jugendherbergverband "Romanian Hostelling" im Bereich Qualitätsmanagement zu unterstützen. Dies wurde mittels zweier Fortbildungsveranstaltungen im Herbst 2018 erfolgreich umgesetzt: Eine Exkursion rumänischer Herbergsleiter nach Baden-Württemberg und eine Schulungs- und Beratungsmaßnahme in Rumänien. <b>Laufzeit: 01. November 2018 -31. März 2019</b>	Deutschland, Rumänien	5.200,00
		Donauschwäbische Kulturstiftung	<b>Jugendfeuerwehrcamp mit Begegnungscharakter.</b> Vermittlung verschiedener Inhalte wie Brandschutzerziehung, Verhalten im Brandfall, Löschübungen und Erste Hilfe. Die Jugendfreizeit bringt insgesamt 26 Jugendliche aus 5 Donauländern zusammen und leistet einen Beitrag zur Stärkung zivilgesellschaftlichen Engagements junger Leute im Donaauraum. <b>Laufzeit: 21.-31. August 2018</b>	Deutschland, Kroatien, Rumänien, Serbien, Ungarn	11.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus  Frage 2  (auch SPB 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Donauschwäbische Kulturstiftung	<b>Jugendfeuerwehrcamp mit Begegnungscharakter.</b> Das Jugendcamp bringt insgesamt 27 Jugendliche aus fünf Ländern im Donaauraum (Serbien, Kroatien, Rumänien, Ungarn, Baden-Württemberg) zum Thema "Brandschutz" und "Erste Hilfe" zusammen. Das Projekt leistet einen Beitrag zur Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements im Donaauraum. <b>Laufzeit: 21. - 31. August 2019</b>	Serbien, Kroatien, Rumänien, Ungarn, BW	10.000,00
		Stiftung Liebenau	<b>Sozialen Zusammenhalt im Donaauraum fördern: jungen sozial benachteiligten Menschen gesellschaftliche Teilhabe durch professionelle soziale Arbeit ermöglichen</b> Das Projekt fördert den sozialen Zusammenhalt im Donaauraum, indem die soziale Arbeit in zwei bulgarischen Kinder- und Jugendeinrichtungen in Kooperation mit der Stiftung Liebenau weiter professionalisiert wird. Dadurch erleben rund 50 junge sozial benachteiligte Menschen (insb. Roma) eine verbesserte gesellschaftliche Teilhabe. Es baut auf den Ergebnissen des Vorgängerprojekts (Nr. 1.62400.32) auf. Außerdem werden EUSDR-Strukturen und -Angebote für das Projekt genutzt. <b>Laufzeit: 01. Februar 2020 - 30. April 2022</b>	Bulgarien und Donaauraum	45.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus	BW Stiftung Programm	Alexandru Ioan Cuza – Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst e. V. Heidelberg	<b>Internationales Ferienlager für Kreativität und Integration.</b> Das Projekt wird in Partnerschaft mit der DAR, Development Association Bukarest Rumänien, durchgeführt. Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren aus Rumänien, Bulgarien und Moldawien werden 9 Tage lang in einem Ferienlager in Rumänien, Stadt Titu, verbringen und sich in einigen Handwerken initiieren und zusammen verschiedene Sportarten ausüben, Ausflüge machen und verschiedene gemeinsame kulturelle Aktivitäten wie Tanz, Musikabende usw. durchführen. <b>Laufzeit: 01. Februar 2021 - 15. Juli 2021</b>	Rumänien, Bulgarien, Republik Moldau	20.000,00



## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
<b>Frage 2</b> (auch SPB 9)	Perspektive Donau	Agapedia gGmbH	<b>Friends of the Danube Youth Camps.</b> Das „Friends of the Danube Youth Camps“ Projekt handelt einerseits von der Durchführung der kleinen, mittleren und großen transnationalen Camps, plus ein Abschlussevent von und mit jungen Menschen entlang der Donau mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Umwelt und Weiterbildung. Andererseits dient es als Pilotprojekt für einen Mikrofinanzierungsansatz, der den Jugendlichen ermöglicht selbst kleinere Projekte zu initiieren und diese später mit Hilfe von erfahrenen Akteuren durchzuführen. <b>Laufzeit: 01. Februar 2020 - 31.12.2021</b>	Deutschland, Serbien, Kroatien, Bulgarien, Rumänien	50.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Danube-Networkers for Europe (DANET e.V.)	<b>Danube Networkers invite: Come Together for connecting cultures! (DANECT)</b> Im Rahmen des Pilotprojektes DANECT nehmen Menschen aller Altersgruppen aus dem Donaunraum online an gemeinsamen (Lern-)Aktivitäten teil, um ein Zeichen zu setzen für gutes Miteinander und gegen soziale Isolation in Zeiten von Coronavirus Krise. Mithilfe eines online-basierten Plattformen teilen sie ihre Hoffnungen, Emotionen, aber auch Kompetenzen miteinander. Dabei bekommen sie Anleitung und Unterstützung im Umgang mit interaktiven neuen Medien in ihrer Sprache. <b>Laufzeit: 01.April 2020 - 30.Nov. 2020</b>	Deutschland, Rumänien	17.000,00
		ILEU e.V.	<b>Danube-Networkers invite: Come Together! (DANECT 2021)</b> Das Konzept ist während Corona entstanden: Menschen jeden Alters aus d. Donaunraum nehmen an online-Aktivitäten teil in Come-Together Sessions & interessenbezogenen Gruppen, um internationale Gemeinschaft zu erleben. Via Videoconferencing teilen sie Interessen, Emotionen, Kompetenzen. <b>15.1.2021-31.12.2021</b>	alle Donauländer	35.000,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Alexandru Ioan Cuza – Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst e. V. Heidelberg	<b>Musikalische Donaureise</b> Während der musikalischen Donaureise organisieren wir 16 Konzerte in fünf Donauländern – Deutschland, Österreich, Ungarn, Rumänien, Republik Moldawien – in sieben europäischen Städten mit klassischer Musik. Die aufgeführten Stücke sind von Komponisten der Donauländer – darunter drei Uraufführungen, die speziell für das Projekt komponiert werden. Begleitet werden die Konzerte von einer Wanderausstellung, die die Beziehungen zwischen diesen Völkern von der Antike bis heute aufzeigt. <b>Laufzeit: 25. März 2022 - 30. Juni 2022</b>	Deutschland, Österreich, Ungarn, Rumänien, R. Moldawien	30.000,00
		ILEU e.V.	<b>Danube-Networkers invite: Come Together in 2022! (DANECT 2)</b> Weiterführung des während Corona entstandenen Projekts DANECT 1 mit neuem Schwerpunkt. Menschen jeden Alters aus d. Donaunraum nehmen an online-Aktivitäten teil: in Come-Together Sessions & interessenbezogenen Gruppen, um internationale Gemeinschaft zu erleben. Via Videoconferencing teilen sie Interessen, Emotionen, Kompetenzen. Das neue Konzept „Discovery Tours along the Danube countries“ macht die Teilnehmenden mit den Donauländern vertrauter und fördert individuelle und Gruppenbegegnungen. <b>Laufzeit: 15.01.2021-30.11.2021</b>	Alle Donauländer	40.000,00
Pfeiler 1 - SPR (PA) 3		Welthaus Stuttgart e.V.	<b>synchrona - 2Konzerte1Event</b> „synchrona - 2Konzerte1Event – Sarajewo – Budapest – Istanbul – Damaskus – Irak“ nutzt neue Technologien zur Vernetzung von Künstler*innen und Publika in aller Welt. Das Projekt wird in Kooperation mit „St. Maria als...“ in der Kirche St. Maria realisiert. Bei dem internetbasiertes Konzert-Format „synchrona - 2Konzerte1Event“ konzertieren Musiker*innen in Stuttgart gemeinsam mit Musiker*innen in aller Welt. <b>Laufzeit: 23.05.2022-31.12.2022</b>	Deutschland, Bosnien, Ungarn	10.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Alexandru Ioan Cuza – Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst e. V. Heidelberg	<b>Jugendbegegnung für den Frieden</b> Wir organisieren am 6., 7., 8., und 9. Oktober 2022 eine Internationale Jugendbegegnung, in Heidelberg, im Welthaus und im Bürgerzentrum Kirchheim, wo wir Jugendliche aus der Ukraine, aus der Republik Moldawien, aus Rumänien und aus Deutschland einladen. Die Gäste vom Ausland werden vier Tage hier untergebracht und ihnen die Möglichkeit zum Kulturaustausch geboten! Vormittags werden wir kurze Ausflüge zu bedeutenden historischen Ortschaften organisieren: Ladenburg, Speyer, Schwetzingen, Worms. <b>Laufzeit: 15. August 2022-20. September 2022</b>	Deutschland, Rumänien, Republik Moldau, Ukraine	7.500,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Institut für virt. und reales Lernen in der Erwachsenenbildung - ILEU e.V.	<b>Danube-Networkers invite: Come Together in 2023! (DANECT 3)</b> Weiterführung des während Corona entstandenen Projekts DANECT (danect.eu) mit neuem Schwerpunkt "ZeitzeugInnen der Donauländer". Menschen jeden Alters aus d. Donauraum (neu: Ukraine) nehmen an online-Aktivitäten teil (Come-Together Sessions & themenbezog. Interessengruppen, etc.) um internationale Gemeinschaft zu (er-)leben. Via Zoom teilen sie Interessen, Emotionen, Kompetenzen. Das Konzept macht die Teilnehmenden mit den Donauländern vertrauter und fördert individuelle und Gruppenbegegnungen. <b>Laufzeit: 01.01.2023-31.12.2023</b>	Alle Donauländer	45.555,00
Pfeiler 1 - SPB (PA) 3 Kultur & Tourismus <b>Frage 2</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Evangelische Jugendwerk	<b>Workcamp Rumänien</b> In einem 14 tägigen gemeinsamen Camp werden wir gemeinsam das Freizeitheim des IKE renovieren. Die Renovierungsarbeiten dienen dabei als Rahmen für eine internationale und interkulturelle Begegnung. Neben dem gemeinsamen Arbeiten sollen bspw. interkulturelle Abende Einblicke in die Traditionen und Bräuche der Teilnehmenden geben. Die Teilnehmenden müssen für die Teilnahme kein handwerkliches Geschick mitbringen, aber die Offenheit, verschiedene Arbeiten und Tätigkeiten zu erlernen - wir haben technische Anleitende in der Gruppe, die eine technisch gute Ausführung anstreben und sichern. Genauso wie die Teilnehmenden offen sind, neues im Bereich des Handwerk zu lernen, lernen sie im Bereich Europa und Interkulturalität weiter. <b>Laufzeit: 30.7.2022-14.08.2022</b>	Rumänien	10.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 2 - SPB (PA) 4 Wasserqualität  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Kompetenz- zentrum Wasser Bodensee e.V.	DanubeWaterNet: Nachhaltige F&E Kooperation im Wassersektor: 1.) Durchführung von zwei (jeweils zweitägigen) Workshops für Hochschullehrkräfte und Wasserdienstleister/innen (Klar- und Wasserwerke) 2.) Durchführung von zwei Summer Schools Laufzeit: 01.01.2018 - 31.12.2019	Tschechien, Kroatien, Serbien, Rumänien, Ukraine	35.000,00
Pfeiler 2 - SPB (PA) 5 Umweltrisiken  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 6, 9, 10)		AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.	Danube Green Summer School: Angesichts aktueller globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel u. der Ressourcenknappheit ist die Idee entstanden, eine interkulturelle Lernerfahrung u. die thematische Sensibilisierung von Jugendlichen in Form einer "Green Summer School" zum Thema Nachhaltigkeit zu verbinden. AFS bringt ein 2- wöchiges Lern-u. Erlebnisprogramm nach BW. Kern ist ein praxisorientiertes interaktives Lernprogramm für Jugendliche aus dem Donauraum. In Workshops u. Seminaren, bei Exkursionen u. ggf. Werksbesichtigungen erarbeiten sich die Teilnehmer gemeinsam neue Einblicke u. Erkenntnisse zu Themen von globaler Relevanz. Einheiten zum interkulturellen Lernen ("Typisch deutsch?", "Interkulturelle Konfliktstile") runden den Stundenplan ab u. ermöglichen den Teilnehmern gleichzeitig intensive interkulturelle Lernerfahrungen zu sammeln. Laufzeit: Januar- Dezember 2015	Deutschland, Bosnien- Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Österreich, Rumänien, Sowakei, Slowenien, Serbien, Tschechien, Ungarn	40.000,00
Pfeiler 2 - SPB (PA) 5 Umweltrisiken  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Starkmacher e.V.	Go Zero, Danube! "Go Zero, Danube!" bietet insgesamt 75 Jugendlichen aus der ganzen Donauraum die Möglichkeit, an einer internationalen Jugendbegegnung zum Thema Zero Waste teilzunehmen. Laufzeit: 01.08.2018 - 01.08.2020	Deutschland, Rumänien, Ukraine	20.000,00
Pfeiler 2 - SPB (PA) 5 Umweltrisiken  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 6, 8, 9, 10)		Donaubüro gGmbH	<b>Öffnung Kommunalen Klimaschutzkongress Baden-Württemberg für den Donauraum</b> Der in Ulm tagende Kommunale Klimaschutzkongress Baden-Württemberg mit seinen 200 bis 400 kommunalen Vertretern und Funktionsträgern soll genutzt werden, um unseren langjährigen Partnern aus dem Donauraum fachliche Einblicke sowie die Möglichkeit zum Austausch, Netzwerken und zum Einbringen eigener Beiträge zu geben, Letzteres in enger Absprache mit der KEA als Programmverantwortliche. Ergänzend ist für den Vortag ein Side-Event in Form einer "Kontaktbörse" geplant. <b>31.12.2020 - 31.08.2021</b>	Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, evtl. Ungarn u. RO	15.000,00
Pfeiler 2 - SPB (PA) 6 Biologische Vielfalt & Landschaften  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 9, 10)		ChildFund Deutschland e.V.	Deutsch-ukrainischer Schüleraustausch einschl. Schullehrer, Vertreter der Zivilgesellschaft und lokaler Kommunen aus dem Kreis Ismajil in der Ukraine mit Themenschwerpunkt Umweltengagement und - management sowie Methoden der Bildung für nachhaltige Entwicklung Laufzeit: 01.08.2017 - 31.05.2018	Deutschland und Ukraine	49.868,00
Pfeiler 2 - SPB (PA) 6 Biologische Vielfalt & Landschaften  <b>Frage 3</b>  (auch SPB 9)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Denk Global gUG	#DanubeVolunteers: Durchführung eines sechstägigen Workshops zum Thema „Nachhaltigkeit und Umweltschutz“ Laufzeit: 01.10.2018 – 31.12.2019	Gesamter Donauraum	20.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 9, 10)		Heimatortsgemeinschaft aft Sektisch- Feketitsch Verein zur Pflege Donauschwäbischer Heimatkunde e.V. Sitz Sersheim	Heimatmuseum in Sektitsch (Lovcenac) Gemeinde Amli Jdjos Vojvodina/Serbien: Mit diesem Heimatmuseum soll an die Zeit der Ansiedlung im Donauraum angeknüpft werden. Das Zusammenleben der Völker in verschiedenen Sprachen in einem großen Lebensraum. Heute noch ist die Vojvodina eine Völkermischung und die Bewohner wollen sich mit den ehemaligen Siedlern austauschen und die Kulturen kennen lernen. Dieses Museum soll das Interesse wecken; das kulturelle Erbe der Donauschwaben zeigen. So führt der Weg wieder über die Donau von Ulm nach Novi Sad und Belgrad. Laufzeit: April - Oktober 2015	Serbien	5.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b>		Buki e.V.	<b>Herstellung von 3 FACE-life Skills Arbeitsheften in ungarischer Sprache.</b> Bei der Förderung von sozialen Randgruppen sind neben der rein schulpädagogischen Begleitung vor allem auch lebensnahe Bildungseinheiten ein bedeutender Betreuungsschwerpunkt. Die FACE-Life Skills Arbeitshefte bieten BuKI sehr wichtige pädagogische Hilfestellungen. Darüber hinaus kann jede interessierte Schule oder Einrichtung die Arbeitshefte kostenlos downloaden. <b>Laufzeit: 01. Februar 2019 - 30. Juni 2019</b>	Ungarn	4.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b>		Literaturhaus Stuttgart, Julia Lauter, Ema Staicut, Erwin Krottenthaler	<b>"Aufbruch und Rückkehr: Rumänisch-Deutsche Geschichtenwerkstatt".</b> Wir sammeln „on the road“ und in lokalen Schreibwerkstätten Geschichten von Rumänen und Rumänen- Deutschen deren Biographien von Rückkehr und Aufbruch geprägt sind. Wir verdichten ihre Erzählungen zu Reportagen, Szene, Videos und Fotostrecken und stoßen mit der daraus entstehenden Ausstellung in beiden Ländern den Diskurs über Heimat und postmigrantisches Identität an. <b>Laufzeit: 01. März 2019 - 30. November 2019</b>	Rumänien	20.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	SRH Hochschule Heidelberg GmbH	<b>digi.NOW - Im Dialog gegen digitale Gewalt</b> Das Projekt verfolgt das Ziel, ein Qualifikationsangebot für Fachkräfte der pädagogischen Praxis zu entwickeln, das diese in die medialen Lebenswelten junger Menschen einführt. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für die gelingende Prävention digitaler Gewalt (Vobbe & Kärger 2022). Daher bringen wir in "digi.NOW" junge Menschen und Fachkräfte in einen Dialog zu der Frage was es braucht, um pädagogisches Handeln an den Lebenslagen und -wirklichkeiten junger Menschen auszurichten. <b>Laufzeit: 01.07.2022-31.03.2023</b>	Deutschland (Heidelberg)	9.919,60
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b> (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Steinbeis Innovation gGmbH	<b>Civil society and city development: smart youth participation</b> Jugendliche in Rumänien brauchen Anleitung und Förderung zur Entwicklung ihres bürgerschaftlichen Engagements. Bei der Jugend und bei Verantwortlichen der Verwaltung ist Interesse an sinnvollen, freiwilligen Leistungen deutlich erkennbar. Themenschwerpunkt im weitesten Sinne: Klimaschutz und Ökologie. Pilotregionen: Bukarest, Brasov. Das Projekt beinhaltet Wissensvermittlung, Bewusstseinsentwicklung und die Umsetzung einer konkreten Pilotmaßnahme, an deren Beispiel die Methodik aufgezeigt wird. <b>Laufzeit: 01.07.2021 - 30.06.2022</b>	Rumänien	20.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b> (auch SPB 9, 10)		SRH Hochschule Heidelberg GmbH	<b>digi.NOW - Im Dialog gegen digitale Gewalt</b> Das Projekt verfolgt das Ziel, ein Qualifikationsangebot für Fachkräfte der pädagogischen Praxis zu entwickeln, das diese in die medialen Lebenswelten junger Menschen einführt. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für die gelingende Prävention digitaler Gewalt (Vobbe & Kärger 2022). Daher bringen wir in "digi.NOW" junge Menschen und Fachkräfte in einen Dialog zu der Frage was es braucht, um pädagogisches Handeln an den Lebenslagen und -wirklichkeiten junger Menschen auszurichten. <b>Laufzeit: 01.07.2022-31.03.2023</b>	Deutschland (Heidelberg)	9.919,60
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft <b>Frage 4</b>		AMICA	Wissensvermittlung - Weiterbildungsmaßnahmen und Supervision von lokalem Fachpersonal und von Mitgliedern der Rückkehrerinnen-Vereine in ländlichen Gegenden der Republik Srpska in Bosnien-Herzegowina: Laufzeit: 01.05.2013- 30.04.2014	Bosnien-Herzegowina	20.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 9, 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	DRK Landesverband Baden-Württemberg e.V.	Gesundheits- und Jugendförderprogramm im Bezirk Samokov/Bulgarien: Mit dem Projektvorhaben will das DRK Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene insbesondere ethnische Randgruppen über die Gefahren von HIV Infektionen informieren und für präventives Verhalten sensibilisieren. Laufzeit: September 2013 - August 2015	Bulgarien	7.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 7 Wissensgesellschaft  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 9, 10)		finep	Lernforum Bürgerkommune: Beteiligung und Engagement im ländlichen Raum gestalten.: Ziel des Projekts ist es ein Trainingskonzept zu entwickeln zum Thema: Wie können Bürgerinnen und Bürger in die Entwicklung ländlicher Gemeinden noch besser einbezogen werden?. Das Trainingskonzept richtet sich an Bürger, Verwaltungsmitarbeiter und Kommunalpolitiker und soll in Bulgarien, Tschechien und Deutschland durchgeführt und evaluiert werden. Laufzeit: 1.12.2013- 30.06.2015	Bulgarien, Tschechien, Deutschland	20.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4 (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Diakonisches Werk Baden	Netzwerk Sozialarbeit Rumänien mit dem Ziel Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, durch Qualifizierung von Menschen in allen Arbeitsfeldern und Weiterqualifizierung von Sozialarbeitern. Laufzeit: April 2013 - April 2015	Rumänien	30.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	Master of Danube Studies: Beim Projektvorhaben handelt es sich um eine Fortführung des bereits in 2012 durchgeführten Maßnahmen zum Aufbau des Studiengangs. Laufzeit: Jan- Mai 2014, bis 2015 verlängert		20.000,00
		ASI- Akademie für sozialwissenschaftl. Innovationen e.V.	Ziel des Projekts ist die Reduzierung von Ausbildungs- und Schulabbrüchen in den Ländern Rumänien, Österreich, Ungarn und ggf. Bulgarien.(insbes. aus den Bevölkerungsgruppen der Roma). Laufzeit: 01.10.2013- 30.10.2014	Rumänien, Österreich, Ungarn und ggf. Bulgarien	25.000,00
		ZAWIW Uni Ulm	"Personal Town Tours": Ziel des Projektvorhabens ist das Einbeziehen von bulgarische SeniorInnen des Pensionistenverbands Ruse in die europäische Lernpartnerschaft „Personal Town Tours“ . Laufzeit: 1.12.2012 - 30.06.2014	Bulgarien	7.000,00
		Agrarkontakte International (AKI)	Duale Ausbildung für Winzer und Weinküfer in Ungarn: Ziel des Projekts ist es eine dualen Ausbildung für Winzer und Weinküfer in der Weinbauschule in Budapest zu implementieren und die erarbeiteten Ergebnisse sowie das Konzept auf weitere Berufsschulen in Ungarn zu übertragen. Laufzeit: Juni 2013 - Juni 2014	Ungarn	50.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4 (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ASI -Akademie für sozialwissenschaftlich e Innovation e.V.; dann Agapedia gGmbH	Innovationstransfer zur Qualifizierung von Fachpersonal in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Durch den Transfer und die Implementierung von innovativen Qualifizierungskonzepten für Weiterbildung von Fachkräften und durch Verbesserung des Ausbildungssystems vor Ort sollen junge Menschen ohne Schul- und Ausbildungsabschluss insbesondere aus den Bevölkerungsgruppen der Roma in das Ausbildungssystem und anschließend ins Arbeitsfeld eingebunden werden. Laufzeit: 01.02.2014 - 31.10.2015	Rumänien, Österreich, Ungarn und Bulgarien	25.000,00
		Buki e.V.	Betreuung von benachteiligten Roma in Cidreag / Rumänien: Mit dem Projektvorhaben soll ein pädagogisches Konzept zur Förderung von Roma Kindern entwickelt werden. Mit dem angepassten Lehrplan erhalten die Kinder im BuKi-Haus eine gezielte und individuelle pädagogische Betreuung. Laufzeit: Mai 2013 – Sep 2013	Rumänien	9.500,00
		Hilfstransporte+Waise nhilfe e.V.	Nähschule in Ocna Mures/Rumänien: Mit dem Projektvorhaben soll in einem neu renovierten Gebäude eine Nähschule eingerichtet werden, in der die Jugendlichen in Ocna Mures/Rumänien einen 6 monatigen Lehrgang zu Näher/in mit einem staatlich anerkannten Diplom abschließen können und damit eine Basis für späteren Lebensunterhalt erhalten. Laufzeit: Jul 2013 -Jul 2014	Rumänien	7.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ASI -Akademie für sozialwissenschaftliche Innovation e.V.; dann eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.	„Transfer innovativer Ansätze zur Qualifizierung pädagogischer Fachkräfte für ihre Arbeit mit jungen Roma zur Sicherung von Bildungsabschlüssen“: Laufzeit: 01.01.2014 bis 31.12.2015	Rumänien	15.000,00
		Bürgerhilfsgemeinschaft Jakob	Unterstützung der sozialschwachen und Minderheiten (Roma) Gruppen im Kindergarten von Baraolt/Rumänien: Das Projekt umfasst die Finanzierung von zwei Kindergartenhelferinnen, Lern- und Beschäftigungsmaterialien und die Einkleidung der Kinder für die Dauer von drei Jahren Laufzeit: 01.01.2014 - 31.12.2016	Rumänien	17.289,00
		BWP	Qualifizierung von Frauen zur Existenzgründung und Vernetzung im Donauraum (Twinning): Beim Projekt handelt es sich um Qualifizierungsmaßnahmen für modawische BWP Mitglieder als Gründercoaches, um anderen Frauen den Weg in die berufliche Selbstständigkeit zu erleichtern. Dazu soll ein Twinning zwischen den BPW Clubs Stuttgart u.a. Chisenau/Moldau und Kroatien initiiert und eine länderübergreifende Partnerschaften im Donauraum aufgebaut werden. Laufzeit: Jan.-Dez. 2015	Moldau, Kroatien	20.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Donau-schwäbische Kulturstiftung	Grenzüberschreitendes Jugendcamp im Jugendzentrum Seligstadt/Rumänien 2014: Erneut haben Jugendliche aus Deutschland, Rumänien, Serbien und Kroatien die Möglichkeit am Jugendcamp mit Austausch-, Begegnungs- und Vernetzungscharakter und Einsatz ganzheitlicher Sprachdidaktik mit medien-, kunstdidaktischen und theaterpädagogischen Mittel (Erlebniscamp) teilzunehmen. Die teilnehmenden Jugendlichen wirken anschließend in den jew. Schultheatergruppen ihrer Heimat mit. Laufzeit: Mai 2014 - 13. Juli 2014	Deutschland, Rumänien, Serbien, Kroatien	17.000,00
		HS Ludwigsburg	Central and Eastern European E-Government Days 2014: Ziel der Veranstaltung einer renommierten Wissenschaftskonferenz zum Thema e-Government im Donauraum ist es • die Konferenz nachhaltig zu etablieren • das Netzwerk zu stärken, zu erweitern und inhaltlich zu vertiefen • eine Kooperation der Andrassy-Universität mit BW-Hochschulen zu etablieren • die Position Baden-Württembergs als Akteur im Donauraum zu stärken Laufzeit: Mai 2014-		5.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	DANET	Qualifizierung zur Zusammenarbeit und Stärkung der Zivilgesellschaft im Donauraum durch ein Seminar, um Verantwortliche und Multiplikator/-innen aus zivilgesellschaftlichen Organisationen in die Lage zu versetzen, potentielle Partner aus anderen Ländern kennen zu lernen und zu ermutigen zusammenzuarbeiten und gemeinsame Projektanträge im Kontext der zivilgesellschaftlich relevanten Programme der Europäischen Kommission und anderer Förderprogramme zu stellen. Laufzeit: 1.7.2014 - 15.02.2015		32.770,00
		INSOPRO e.V.	Jugendhaus Alte Spinnerei (Torcatorie), Aufbau von Jugendarbeit im Dorf Viscri. Es soll ein Ort der Begegnung, der Freizeitaktivitäten, des sozialen und interkulturellen Lernens, der Weiterbildung und Qualifizierung junger Menschen im Ort entstehen, der zur Verbesserung der Zukunftsperspektiven, v. a. der jungen Roma beiträgt. Laufzeit: 01.07.2014 – 30.06.2016	Rumänien	30.631,00
		Pharos e.V.	Zukunft durch Bildung: Ein ganzheitlicher Ansatz in der sozialen Arbeit mit Roma im Elendsmilieu. Unterstützung von Romafamilien in Sarajevo in verschiedener Art und Weise (z. B. Verhelfen zur Staatsangehörigkeit, Rechtsfähigkeit und zum Zugang zu Sozialleistungen). Laufzeit: 01.06.2014 – 31.12.2016	Bosnien und Herzegowina	30.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4 (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	Interkulturalität und Mehrsprachigkeit in den Schulen im Donauraum: Die Studierenden der beteiligten Hochschulen (PH Lbg., Uni Ostrava, Lucian Blaga Uni Sibiu) sollen den Donauraum u. dessen Bedeutung für die EU aus sprach- u. bildungspolitischer Perspektive verstehen lernen. Sie werden Schulen gemeinsam besuchen u. zusammen der Frage des Umgangs mit Interkulturalität u. Mehrsprachigkeit im Schulkontext nachgehen. Die Ergebnisse sollen in unterschiedlicher Medienform (Filme, Zeitungsbeiträge) nachhaltig festgehalten werden, die abschließend im Rahmen einer Tagung u. eines Tagungsbandes der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Laufzeit: 01.03.2015 - 30.04.2017	Deutschland, Rumänien, Tschechien	35.000,00
		Bildungswerk Weillau e.V.	Schulische Bildung, berufliche Bildung u. gesellschaftlicher Zusammenhalt: Im Rahmen der EUDRS soll das Projekt unter Bezug auf neuere Entwicklungen im Rumänischen Bildungswesen (Implementierung dreijähriger Berufsbildungsgänge nach dualem System an staatl. Schulen) einen nachhaltigen Beitrag zur Durchführung entsprechender Maßnahmen an den Schulen der Region Reghin/Kreis Mures leisten. Laufzeit: 01.01.2015 - 31.12.2016	Rumänien	28.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4 (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Kinderhilfe Rumänien e.V.	Fachtagung "Das verwaltete Kind": Fachtagung für deutsch-rumänische Zusammenarbeit im Bereich Heimerziehung. Ziel der Tagung ist es, eine bessere Kooperation zwischen Vertretern der rumänischen Regierung, den zuständigen Kinderschutzbehörden und privaten Organisationen im Bereich "soziale Einrichtungen" zu schaffen. Die Tagung soll dazu beitragen, neben der Förderung der Kooperation zwischen Staat und NGOs die noch immer prekäre Situation der Heimkinder in Rumänien zu verbessern. Die Kinderschutzbehörden verfügen kaum über Fachpersonal, das für ihre Arbeit dringend erforderlich wäre. Unsere ausgewählten Referate sollen Anregungen bieten, Informationen u. Fachwissen. Laufzeit: 29.05.2015-31.05.2015	Rumänien	3.750,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  Frage 4	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	DHBW	Fach- u. Bildungsaustausch rumänischer Fachkräfte der Jugendhilfe bei entsprechenden Fachinstitutionen in Stgt.: Die Fakultät Sozialwesen an der DHBW konzipiert, organisiert u. veranstaltet in Zusammenarbeit mit Partnern im Frühjahr 2015 eine einwöchige Studienreise von 12 Fachkräften aus der Kinder- u. Jugendhilfe in Rumänien u. Einrichtungen in der Kinder- u. Jugendhilfe in Stgt. u. Umgebung. Das Projekt richtet sich zum einen an Fachkräfte des Kinderschutzes im Kreis Arad. Diese soll Gelegenheit bekommen, sich mit Maßnahmen u. Verfahren der Erziehungshilfen in Stgt. auseinanderzusetzen u. fachliche Anregungen zu bekommen. Zum anderen zielt das Projekt auf Fachpersonen aus Einrichtungen u. Ausbildungsinstitutionen, die in der Lage sind, Aus- u. Fortbildungsprogramme für Fachkräfte in der Jugendhilfe im Kreis Arad zu konzeptionieren u. durchzuführen. Laufzeit: 02.01.2015 - 15.05.2015	Rumänien	9.750,00



## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Agapedia gGmbH	"Jugend im Wandel": Das Projekt "Jugend im Wandel" basiert auf den Erfahrungen der zweijährigen Pilotphase des "Donauwandel"-Projekts u. soll diese in einem eigenen Projekt - im speziellen Anwendungsfeld der Jugendarbeit - vertieft zur Umsetzung bringen. Das beinhaltet: Aufbau eines zivilgesellschaftl. Netzwerks u. von Kompetenzen zur transnationalen Selbstorganisation u. Partizipation junger Menschen, gemeinn. Organisationen u. Netzwerke im Donauraum. Das Projekt fokussiert zwei Ebenen. 1. Den individuellen, persönlichen Wandel von Jugendlichen im Donauraum mit seinen Herausforderungen in der individuellen Lebenswelt in Schule, Pubertät, Berufsorientierung und -findung. 2. Die Mitgestaltung des äußeren, gesellschaftl. Wandels in Europa mit den mannigfaltigen Herausforderungen einer sich ständig beschleunigenden mobilen Gesellschaft. Laufzeit: 1. Juni 2015 - 31. Mai 2016	Deutschland, Serbien/Kroatien, Slowakei, Ukraine, Moldau	49.100,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Universität Konstanz	Die 2. Belgrad-Konstanz Sommerschule "Demokratisierung in Postkonflikt-Gesellschaften" unterrichtet 12 Studierende aus Konstanz und 12 aus Belgrad über die Demokratisierung von Postkonfliktgesellschaften. Ein Schwerpunkt liegt auf den Herausforderungen einer extern induzierten Demokratisierung unter besonderer Berücksichtigung der Konfliktlagen in den Staaten des Westlichen Balkans. Auch deren Annäherungsprozess an die EU und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Demokratisierung wird untersucht. Sie dient der Netzwerkbildung unter den Studierenden die als Multiplikatoren u. zukünftige Führungspersönlichkeiten agieren werden. Laufzeit: Nov. 2014-Juli 2015	Serbien	18.390,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Radio free FM	Danube Streamwaves: Etablierung eines Netzwerks partizipatorischer Medien im Donauraum um Synergieeffekte zwischen den Bürgermedien zu schaffen. Auszubildende werden eine Hospitant in einem der Partnerländer absolvieren, die Teilnehmer werden Erfahrungen auf einer Konferenz austauschen und es wird ein Programmaustausch initiiert, der Themen aus den Regionen entlang der Donau transportiert. Begleitend wird dies durch Aufbereitung im Hörfunk, auf einer Webplattform und in Sozialen Netzwerken. Aktive Partner sitzen in Wien (Radio Orange), Budapest (Civil Radio) und Belgrad (supernatural radio). Laufzeit: 01.01.2015 - 31.12.2015	Österreich, Ungarn, Serbien	40.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AMICA e.V.	"Starke Landfrauen - gut vernetzt!": Das Projekt dient der Stärkung und Vernetzung von marginalisierten Frauen (Kriegswitwen, Kriegsrückkehrerinnen oder ethnische Minderheiten) im ländlichen und strukturschwachen Bosnien-Herzegowina und Kosovo. Durch den Zusammenschluss in Frauenkooperativen haben die Frauen die Möglichkeit Agrarprodukte zu erzeugen und zu vertreiben. Die Frauen profitieren durch nationale Vernetzung vom Expertenwissen bereits erfolgreicher Fraueninitiativen sowie überregional durch den Austausch mit den Landfrauen der angrenzenden Region. Während des ganzen Prozesses werden die Frauen durch die federführenden Partnerorganisationen rechtlich beraten und erhalten psychosoziale Hilfestellungen. Abgerundet wird das Projekt durch strategisches Lobbying mit relevanten Schlüsselakteuren, um die Rechte der Landfrauen einfordern zu können. Laufzeit: 01.04.2015- 01.03.2016	Kosovo, Bosnien- Herzegowina	40.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Hochschule für Öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	Central and Eastern European e Dem and e Gov Days 2015: Die von der OCG in den Jahren 2003 bis 2011 veranstalteten Eastern European E-Government Days dienten lange und erfolgreich dem Zweck, Verwaltungsbeamte und Forscher der Region zusammenzuführen, ehe sie 2012 und 2013 mangels Koorganisatoren pausierten. Auf Grund des Erfolges 2014 bei der Wiederaufnahme, die dankenswerterweise von der Baden- Württemberg Stiftung gefördert wurde, soll 2015 wieder eine Konferenz in Budapest stattfinden. Es ist beabsichtigt, diese Konferenzserie jährlich zu etablieren. Zusätzlich dient die Veranstaltung der Etablierung wissenschaftlicher Beziehungen zwischen den Hochschulen Kehl/Ludwigsburg einerseits und der Andrassy-Universität andererseits. Hier gab es 2014 erstmals eine Zusammenarbeit im Rahmen der eGovDays 2014. Mittlerweile bestehen auch nachhaltige Beziehungen zwischen den beteiligten Hochschulen, die auch im Rahmen der 13. Sitzung der gemischten Regierungskommission Baden-Württemberg/Ungarn in Budapest gewürdigt wurden und Grundlage des Tagungsprojekts in 2015 sind. Laufzeit: Juli 2014 bis Juni 2015 inklusive Vor- und Nachbereitung	Ungarn	5.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Oase Masloc e.V. Ulm	Oase Masloc - 3 Baulager zum Aufbau eines internationalen Begegnungshauses: In 3 Baulagern soll das Gäste- und Mitarbeiterhaus für das medizinisch-therapeutische Zentrum in Masloc aufgebaut werden, das der internationalen Begegnung dienen soll. Laufzeit: 2015 - 2016	Rumänien	7.000,00
		IAW Internationale Akademie für Aus- und Weiterbildung Gemeinnützige Einrichtung	ForM - Fortschritt Republik Moldau - Qualifizierung von Absolventen, wissenschaftlichen Mitarbeitern der technischen Universität Chisinau, Republik Moldau: Zielgruppen sind Hochschulabsolventen u. wissenschaftliche Mitarbeiter der Hochschulen der Republik Moldau, insbesondere der ingenieur- u. naturwissenschaftlichen Fachbereiche. Konkret werden Ingenieure und Naturwissenschaftler aus der Moldau in Theorie (Kursen bei der IAW) und in Praktika bei baden-württembergischen Firmen weitergebildet (duales System). Nach der Ausbildung in Baden-Württemberg werden die Ingenieure vom Kompetenzzentrum in Moldau übernommen und bei der Suche und Bearbeitung von Aufträgen für baden-württembergische Unternehmen unterstützt. Laufzeit: 01.07.2015 - 31.07.2017	Republik Moldau	40.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Agapedia gGmbH	Agapedia Mutter-Kind- Zentrum Chisinau: Das gemeinnützige NRO Modellprojekt „Agapedia Mutter-Kind-Zentrum in Chisinau (Republik Moldau)“ wird von Agapedia Deutschland und Agapedia Moldau in Kooperation mit der Kinderschutzdirektion der Stadt Chisinau im ärmsten Land im Donauraum durchgeführt. Das Zentrum – als bisher einzige nichtstaatliche Initiative in diesem Bereich – wird dazu beitragen, den Müttern Möglichkeiten und Wege aufzuzeigen, wie sie ein selbstorganisiertes Leben mit Kind bestreiten können. Es wird dazu umfassende Leistungen anbieten: von professioneller Kindertagesbetreuung über Unterstützung bei der Erziehung bis hin zur sozialen und beruflichen Beratung für die Mütter. Während der zweijährigen Pilotphase sollen nachhaltige finanzielle Strukturen etabliert und die Projektergebnisse verbreitet werden, um die Trägervielfalt im Bereich Kinderschutz in der Republik Moldau zu stärken. Laufzeit: 01. Juni 2015 - 31. Mai 2017	Republik Moldau	20.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Hochschule für Öffentliche Verwaltung und Finanzen Lbg.	Central and Eastern European e-Dem and e-Gov Days 2016-2020: Seit der Wiederaufnahme der Konferenzserie im Jahr 2014 hat sich ein festes Netzwerk von Partnerinstitutionen entwickelt, die auch in anderen Bereichen der Forschung und Lehre kooperieren (s.u.). Die Konferenz erfreut sich eines wachsenden Zuspruchs, mit knapp 60 Konferenzbeiträgen und 128 Konferenzteilnehmern im vergangenen Jahr. Aufgrund dieser positiven Entwicklung und der in den kommenden Jahren weiter bestehenden Aktualität der Themenfelder eGovernment und eDemokratie wird hier eine Kofinanzierung der Konferenzserie für die nächsten 5 Jahre beantragt (2016 bis 2020).	Baden- Württemberg, Bayern, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Kroatien, Moldau Montenegro, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik,	50.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Universität Konstanz	3rd Belgrade-Konstanz Summer School on Democratic Transition and Party Politics in Post-Communist Europe: Die Belgrad-Konstanz Sommerschule unterrichtet 24 Studierende auf Master-Niveau, 12 Studierende von der Uni Konstanz, Fachbereich Politik- u. Verwaltungswissenschaft u. 12 Studierende von der Uni Belgrad. Der Kurs fokussiert auf die demokratische Transition u. die Parteienentwicklung in vergleichender Perspektive. Die Sommerschule dient der Netzwerkbildung unter den teilnehmenden Studierenden, die als Multiplikatoren u. zukünftige Führungspersönlichkeiten in ihren Ländern agieren sollen. Kompletiert wird die Kooperation durch einen akademischen Austausch zwischen den Lehrenden u. Forschenden an beiden Universitäten. Laufzeit: Nov. 2015 - Juni 2016	Serbien	8.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU e.V. Institut für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenen-bildung an der Universität Ulm	Event "Tastes of Danube- let's taste it": Mit einem mehrtägigen Event "Tastes of Danube-Let's taste it" soll Multiplikator/-innen von NGO's im Rahmen des Intern. Donaufests Ulm/Neu-Ulm die Gelegenheit gegeben werden, durch eine Ausstellung ihre Zwischenergebnisse zu präsentieren, durch eine Fachkonferenz ihr Wissen zu vertiefen und in themenspezifischen Working Groups sich Gedanken zu machen, wie sich die im Projekt angelegten kulturellen, sozialen u. Bildungsaktivitäten Mehrwert nutzen lassen (Binneneffekt). Durch eine Großveranstaltung auf dem Münsterplatz soll eine größere Öffentlichkeit erreicht werden. Das Event wird als ein Themenschwerpunkt in die Broschüre des Donaufests aufgenommen. Besucher in der Regel 3.000.000 Personen (Außeneffekt). Laufzeit: Dez. 2015 - Nov. 2016	Deutschland, Österreich, Ungarn, Slowakei, Serbien, Kroatien, Bulgarien, Moldawien, Ukraine	30.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	EDA - Europäische Donau-Akademie gGmbH	Danube Schools 2016: Die Danube School wird insges. ca. 50 Studierende aus dem gesamten Donaunraum in zwei Veranstaltungen - im Frühjahr in Novi Sad, Serbien u. im Spätsommer in Ulm/Neu-Ulm - jeweils über eine Woche hinweg vernetzen u. mit Workshops u. Vorträgen qualifizieren u. sensibilisieren. Die Danube Schools sind somit ganz bewusst nicht "nur" klassische Bildungs- u. Netzwerkveranstaltungen, sondern auch Werkstätten, die die Teilnehmenden als Projektentwickler ausbildet und fördert. Ergebnis der beiden Danube Schools 2016 soll es sein 1.) Aktuelle Herausforderungen des Donaunraums gemeinsam zu benennen, zu reflektieren und zu bearbeiten. 2.) Einen Austausch und eine Netzwerkbildung von zukünftigen Entscheidungsträgern im Donaunraum zu ermöglichen und mit anderen Alumni der Vorgängerveranstaltungen zu verknüpfen. 3.) Die Teilnehmenden zu befähigen Projekte realistisch zu entwerfen, über potenzielle Finanzierungsmöglichkeiten aufzuklären und zu ermutigen den Herausforderungen mit eigenen Initiativen zu begegnen. Laufzeit: 01.01. - 01.12.2016	Ulm, Novi Sad	18.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Europa Zentrum	"Donauraum akut": Aktuelle Entwicklungen im Donauraum wie z.B. die Flüchtlingskrise, die Herausbildung rechtspopulistischer, nationalistischer Tendenzen, aber auch aktuelle Fragen zur Energieversorgung oder das Problem der weiterhin großen Unterschiede bei den Realeinkommen in den Regionen des Donauraums verursachen einen Bedarf, diese akuten Themen im internationalen Verhältnis anzusprechen, zu diskutieren und nach Lösungen zu suchen. Das Projekt "Donauraum akut" spricht diese Themen in modernen Bildungsformaten (Webinaren und punktuell vertiefende Maßnahmen) an und kann damit eine große Zielgruppe im gesamten Donauraum sowie eine große Breitenwirkung erzielen. Außerdem hilft es bei der Verlinkung interner EUSDR-Akteure und ihrer Arbeit mit der Öffentlichkeit und der Zivilgesellschaft. Laufzeit: 01.06.2016 - 30.11.2017	Gesamter Donauraum	50.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Starkmacher e.V.	Let's bridge!: Das Projekt "Let's bridge!" soll die Interaktion, den Austausch und die Partizipation von Jugendlichen aus der Donauregion fördern. Insgesamt 8 Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren aus Deutschland und der Ukraine machen sich in einem Kleinbus auf den Weg, um die Situationen, Herausforderungen und Perspektiven von Jugendlichen aus den Donauländern kennenzulernen und über Social Media weiterzugeben. Das Brückenprojekt ermöglicht internationale Treffen von dem Projektteam mit Jugendlichen und Politikern in den folgenden Städten: Passau, Wien, Bratislava, Budapest, Belgrad, Sofia und Odessa. Die Bustour beginnt in Deutschland und durchquert insgesamt acht Länder auf dem Weg in die Ukraine. Neben Interviews und Treffen mit den Jugendlichen und Politikern vor Ort, bietet die Fahrt Workshops und Austauschmöglichkeiten zu den Themen "Demokratie", "Friedensbildung", "Erinnerungskultur" und "politische Partizipation". Alle neuen Erkenntnisse werden über Social Media täglich dokumentiert. Laufzeit: 01.06. - 31.10.2016	Bayern, Österreich, Slowakei, Bulgarien, Ungarn, Serbien, Ukraine	9.828,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Ortenauer Förderverein "Hilfe für Menschen" e.V.	Außerschulische Bildung für Kinder und Jugendliche: In den Räumen der ehemaligen deutschen Schule, des Kultursaal und des ehemaligen Pfarrhauses in Bekokten soll ein Programm für praktische außerschulische Bildung initiiert werden, das Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 26 Jahren praktische Fertigkeiten vermittelt und gleichzeitig als Berufsorientierung dient. Die Notwendigkeit dazu ergibt sich aus dem Mangel einer solchen Ausbildungsstätte einerseits, der hohen Arbeitslosigkeit und der Armut der Region andererseits. Das Projekt soll einen Beitrag leisten, die Situation der Menschen im südöstlichen Donauraum auf lange Sicht zu verbessern, Wissenstransfer zu ermöglichen und innovative Bildungsmodelle zu entwickeln und durchzuführen. Laufzeit: 01.10.16 - 30.09.19	Deutschland, Rumänien	15.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Stiftung Liebenau	Kinderzentrum Roncalli u. Bulgarisch- Deutsches Sozialwerk St. Andreas: Verbesserung des Bildungs- u. Therapieangebots für sozial benachteiligte u. traumatisierte Kinder in Bulgarien: Das Vorhaben richtet sich an sozial benachteiligte und traumatisierte Kinder und Jugendliche (insbes. Roma) in den bulgarischen Partnerorganisationen Kinderzentrum Roncalli in Burgas und Bulgarisch-Deutsches Sozialwerk St. Andreas in Varna/Kitchevo. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Liebenau erarbeiten die langjährig aktiven Partner ein verbessertes Therapie- und Bildungsangebot in ihren Einrichtungen und bilden in diesem Kontext auch Fach- und Führungskräfte fort. Damit leistet das Projekt einen Beitrag zur Umsetzung der EUSDR PA 9 (Roma-Inklusion) und PA 10 (Förderung der Zivilgesellschaft). Laufzeit: 01.09.16 - 31.08.18	Deutschland, Bulgarien	45.150,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Institut für Soziale Projekte e.V. (InSoPro)	Jugendhaus alte Spinnerei Viscri; Qualifikation, Vernetzung, Unterstützung, Erfahrungstransfer mit Jugendlichen aus Lovnic inkl. Jugendliche mit Behinderung; Fortsetzung der erfolgreichen Jugendarbeit im Dorf Viscri/Rumänien unter Einbindung von Jugendlichen aus dem Nachbardorf Lovnic und behinderten Jugendlichen aus der näheren Umgebung. Ziel: Stärken der Eigenverantwortung, Abbau von Vorurteilen gegenüber Minderheiten und Behinderten und Teilhabe sowie Integration in ihrem Lebensumfeld. Laufzeit: 01.07.16 - 30.06.18	Deutschland, Rumänien	32.257,50
		Mother Centers International Network for Empowerment (mine e.V.)	Roma-Mütterzentren für eine bessere Zukunft für unsere Kinder: Mütterzentren sind ein gutes Modell für die Entwicklung von Roma-Frauen und das gute Aufwachsen derer Kinder. Um dies zu ermöglichen, braucht es eine faire Unterstützung durch Coaching, Training durch Mentoren. 1) Wir wollen herausarbeiten was es braucht, um das Mütterzentrumsmodell an die Lebensbedingungen und Erfahrungen von Romamüttern und an die Quartiere, in denen sie leben, anzupassen. 2) Neubelebung und Unterstützung eines bestehenden Mütterzentrums und Neugründung von vier Mütterzentren in Romaquartieren. 3) Stärkung von Netzwerken, um nachhaltige Strukturen in der Zusammenarbeit mit den Kommunen entwickeln. Laufzeit: 01.07.16 - 30.06.19	Deutschland, Bulgarien	49.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	BuKi - Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	Interkultureller Sommer im BuKi-Haus: Sehen - Erleben - Lernen: Drei Projektteile: 1) Zu Gast in einer deutschen Familie/Deutschsprachkurs: Im Rahmen des Projekts wohnen rumänische BuKi-Kinder vier Wochen lang in deutschen Familien in Bad Saulgau, um dort den Familienalltag zu erleben und ihre Deutschkenntnisse zu verbessern (Sprachkurs vormittags). Die Freizeit wird durch ehrenamtliche Helfer und die Familien gestaltet. 2) BuKi Sommerfest: Gemischte Kindergruppen (Roma/ungarisch) durchlaufen einen Spielparcours (ca. 120 teilnehmende Kinder). 3) BuKi Gastronomieprojekt: Der Mehrzahl der Kinder fehlen grundlegende Kenntnisse zum Thema Küche/Essen/Tischmanieren. Ziel des Gastronomieprojektes ist es, dass am Ende der Projektwoche BuKi-Kinder für Roma-Eltern sowie ungarische Freunde wie ein Restaurant ein Menü vorbereiten und servieren. Laufzeit: 1) 04.07.16 - 31.07.16 2) 13.08.16 3) 01.08.16 - 05.08.16	Deutschland, Rumänien, Ungarn	8.820,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Pharos e.V.	Zukunft durch Bildung II: Ein ganzheitlicher Ansatz in der sozialen Arbeit mit Roma und seine Verbreitung als Beispiel guter Praxis: Mit aufsuchender sozialer Arbeit werden Romafamilien im Elendsmilieu in Sarajevo stabilisiert, damit sie den Bildungsweg ihrer Kinder besser unterstützen können. Schwerpunkt der Arbeit ist, die Verwirklichung von Menschen- und Bürgerrechten zu ermöglichen. Zusätzlich werden Jugendliche über legale Migrationsmöglichkeiten nach Deutschland zu Bildungszwecken informiert und unterstützt. Die dritte Komponente ist die Vernetzung mit staatlichen und nicht staatlichen Akteuren in Bosnien-Herzegowina und den Nachbarländern. Ziele sind Zusammenarbeit und Informationsaustausch, insbesondere zu den Themen illegale und legale Migration. Laufzeit: 01.01.2017 - 31.12.2018	Bosnien und Herzegowina	40.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
		Ortenauer Förderverein "Hilfe für Menschen" e.V.	Außerschulische Bildung für Kinder und Jugendliche: Das Projekt vermittelt Kindern und Jugendlichen (5. - 12. Klasse) praktische Fertigkeiten und dient als Berufsorientierung. Es soll einen Beitrag leisten, die Situation der Menschen im südöstlichen Donaauraum auf lange Sicht zu verbessern, Wissenstransfers zu ermöglichen und innovative Bildungsmodelle zu entwickeln und durchzuführen. Aktuell laufen u.a. wöchentliche Kurse in den Bereichen Schneiderei, Restauration, Elektronik und ein Kochkurs Laufzeit: 01.10.2016 - 30.09.2019	Rumänien	30.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Bildungswerk Weilau	Lernen, Kennenlernen, Gestalten. Ein regional fokussierter Beitrag zur Modernisierung beruflicher Bildung in Rumänien: Resultierend aus den Ergebnissen des Projekts "Schulische Bildung, berufliche Bildung und gesellschaftlicher Zusammenhalt", zielt das Projekt auf nachhaltige Installation von Schüler-/Lehrer-Austauschprogrammen zwischen Schulen der Metropolregion Rhein-Neckar und dem Kreis Mures in Siebenbürgen. Als Maßnahme zur Modernisierung beruflicher Bildung soll es zugleich zur Stärkung gegenseitiger Wertschätzung, europäischer Integrationsbereitschaft und interkultureller Lerngemeinschaft beitragen. Laufzeit: 01.01.2017 - 31.12.2017	Rumänien	7.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)		Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWIW) der Universität Ulm	Danube Women City Guide, Stadtführer zu Frauenwerken in Donaustädten: Das Projekt möchte gezielt AkteurInnen verbinden, die in verschiedenen Städten entlang der Donau Wissen über die historische und gegenwärtige Bedeutung von Frauen im Donaauraum erschließen wollen. Die ProjektpartnerInnen wollen gemeinsam einen Frauenstadtführer für Donaustädte entwickeln und als Online-Ausgabe sowie im Printdesign aufbereiten, um das Wirken historisch-berühmter Frauen sichtbarer zu machen. Laufzeit: 01.03.2017 - 31.07.2018	Deutschland, Österreich, Ungarn, Serbien, Kroatien und Rumänien	35.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Institut für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenen- bildung (ILEU) e.V.	Open Door for Danube Countries for All: In dem Projekt sollen Türöffner herausgearbeitet, erprobt und dokumentiert werden, um die Bereitschaft für reale Begegnungen mit Menschen anderer europäischer Länder zu stärken. Ziel ist die Entwicklung von Arbeitsmaterialien, die TeilnehmerInnen an europäische Begegnungen und Projekten einen Zugang zu fremden Kulturen eröffnen. Dies soll über Schlüsselworte und - Sätze und Symbole zu Alltagsthemen in der Landessprache (Begrüßungsrituale, Orientierungsfragen, etc.) und kulturelle Schlüssel (u.a. to do's/not to do's) erreicht werden. Im Sinne der Aktionsforschung werden vor Ort Kleingruppen von Interessierten aus 5 Donauländern eng in den Entwicklungsprozess des Projektes mit eingebunden. Die Arbeitsmaterialien werden in den 6 Projektsprachen von den Beteiligten erstellt und mit jeweils einer anderen Partnergruppe erprobt und evaluiert und dann in eine größere Öffentlichkeit gebracht. Laufzeit: 01.01.2017 - 31.12.2017	Deutschland, Rumänien, Serbien, Kroatien und Bulgarien	35.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Starkmacher e.V.	Zukunftswerkstatt/Future Lab: Das Projekt Zukunftswerkstatt bietet insgesamt 60 Jugendlichen der Donauregion die Möglichkeit, an internationalen Jugendbegegnungen teilzunehmen. Zukunft und die Fragen nach der richtigen Berufswahl sind die Themen, die die heterogene Zielgruppe vereinen. Mit geeigneten Empowerment-Methoden, einer Projekt- und Gründerwerkstatt und zukunftsorientierter Netzwerkarbeit werden den Jugendlichen neuartige Kompetenzen vermittelt, die Ihnen nachhaltig von Nutzen sein werden. Teil des Projekts ist zudem ein abschließendes Netzwerktreffen mit Entscheidungsträgern, Donau-Interessierten und Jugenddelegierten, welches den strukturierten Dialog zwischen Jugendlichen und PolitikerInnen im Hinblick auf Zukunftsfragen fördern soll. Laufzeit: 01.03.2017 - 31.04.2018	Deutschland, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Ukraine	40.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Europäische Donau-Akademie gGmbH (EDA)	Danube Schools 2017: Das Danube Schools Programm wird insgesamt ca. 75 Studierende aus dem gesamten Donaunraum in drei Veranstaltungen (in Novi Sad, Budapest und Ulm/Neu-Ulm) vernetzen und mit Workshops und Vorträgen bezüglich der vielen Besonderheiten und Möglichkeiten im Donaunraum qualifizieren und sensibilisieren. Inhaltlich werden Teilnehmer der Danube Schools insbesondere durch Beiträge von Lehrenden aus Partneruniversitäten der EDA Denkprozesse starten, Lösungen finden und auch eigene Projekte entwickeln. Die Teilnehmenden werden dazu befähigt, a) Projekte realistisch zu entwerfen, b) potenzielle Finanzierungsmöglichkeiten zu kennen, c) Herausforderungen mit eigenen Initiativen zu begegnen, d) und durch mediale Schulungen Social Media als Plattform für Kampagnen zu nutzen. Laufzeit: 01.01.2017 - 31.12.2017	Die gesamte Donauregion	31.000,00
		MINE e.V. (Mothercenter Network for Empowerment)	Familienbildung von und für Romas durch den Aufbau eines Mütterzentrums in Belgrad: Kapazitätsentwicklung (durch Trainings, Coaching und Hospitationen im Mütterzentrum in Stuttgart) für Gründerinnen eines Mütterzentrums in einem Roma-Viertel in Belgrad. Laufzeit: 15.06.2017 - 15.06.2020	Deutschland und Serbien	18.750,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Radio free FM gGmbH	Danube Streamwaves goes live: Produktion einer Live-Sendereihe und Ausstrahlung auf vier Radiostationen entlang der Donau ausgestrahlt werden. In Workcamps, Begegnungen und Senderbesuchen erhalten junge Medienschaffende darüber hinaus Einblick in die Arbeitsweise von Medienhäusern und Labels entlang der Donau. Laufzeit: 01.06.2017 - 31.12.2019	Deutschland, Österreich, Ungarn und Serbien	40.000,00
		Institut für Soziale Projekte e.V. (InSoPro)	Bunatati din Viscri – ein Selbsthilfeprojekt wird selbstständig! Fortbildung der Frauen zum Aufbau der nötigen Kapazitäten, um den Geschäftsbetrieb eigenständig zu leiten. Laufzeit: 01.07.2017 - 30.06.2019	Deutschland und Rumänien	15.000,00
		Donau- schwäbische Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg	Jugendfeuerwehrcamp mit Begegnungscharakter: In einem Feuerwehrcamp für Jugendliche aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn werden folgende Inhalte vermittelt: Brandschutzerziehung, Verhalten im Brandfall, Löschübungen und Erste Hilfe. Laufzeit: 24.08.2017 – 01.09.2017	Deutschland, Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn	8.000,00
		AMICA e.V.	Erfolg steckt an! - Weiterbildung von bosnischen Landfrauengruppen, damit um die neue Landfrauen-Kooperative eigenständig zur Existenzsicherung beitragen kann. Laufzeit: 01.07.2017 - 31.12.2018	Deutschland und Bosnien und Herzegowina	35.000,00
		BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	Interkultureller Sommer 2017 (Sehen - Erleben - Lernen) im BuKi-Haus, einer Betreuungsstätte für Roma-Kinder in Cidreag, Rumänien. Laufzeit: 01.06.2017 - 30.09.2017	Deutschland und Rumänien	11.000,00
		Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	Central and Eastern European e/Dem and e/Gov 2016-2020: Durchführung von zweitägigen, wissenschaftlichen Konferenzen zum Thema E-Government (in den Jahren 2018-2020). Laufzeit: 01.01.2018 - 31.12.2020	Der gesamte Donaunraum	22.800,00



## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU e.V.	Open Doors for Danube Countries for All 2: 1.) Erstellung eines Donau-Lernspiels (elektronisch und haptisch) 2.) Erstellung eines Übersetzungspakets (App) 3.) Dreitägige Erprobungsphase mit Mitgliedern des internationalen Netzwerks von ILEU e.V. Laufzeit: 01.02.2018 - 31.01.2019	Serbien, Kroatien, Rumänien, Bulgarien	35.000,00
		denk global! gUG	#danubecampaigns: Durchführung eines Kampagnen-Workshops für Jugendliche und junge Erwachsene. Laufzeit: 01.01.2018 - 31.12.2018	Der gesamte Donauraum	30.000,00
		Europäische Donau-Akademie gGmbH	Durchführung von fünf Danube Schools 2018 mit Lern- und Diskussionseinheiten und der Gestaltung von eigenen Projekten und Medienveröffentlichungen. Laufzeit: 01.01.2018 - 31.12.2018	Der gesamte Donauraum	30.000,00
		KICKFAIR e.V.	Straßenfußball und Youth Leadership: Initiierung und Aufbau eines "Lernnetzwerks Donauraum" für Engagement und Teilhabe Laufzeit: 01.05.2018 - 30.04.2020	Deutschland, Tschechien, Ungarn	20.000,00
		Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband BW e.V. (DJH)	DOKnow – How (Donau- hau): Schulung für Fach- und Führungskräfte im Jugendherbergswesen in Rumänien (2 Workshops im Herbst 2018; Exkursion nach BW und Schulung in Rumänien) Laufzeit: 01.07.2018 – 31.12.2018	Deutschland, Rumänien	5.200,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	BuKi- Kindersommer 2018: BuKi e.V. Deutschland unterhält in Cidreag (im Nordwesten Rumäniens) eine Betreuungsstätte für Roma-Kinder. Dort werden täglich ca. 25 Roma-Kinder auf ihrem Bildungsweg begleitet. Im Rahmen eines interkulturellen Sommers im BuKi-Haus soll ein Sommerprogramm stattfinden (u.a. mit Theaterprojekt mit Studentinnen der Akademie für darstellende Kunst in Ulm). Laufzeit: 01.05.2018 - 30.09.2018	Rumänien	5.000,00
		Donau- schwäbische Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg	Jugendfeuerwehrcamp mit Begegnungscharakter und Vermittlung verschiedener Inhalte wie Brandschutzerziehung, Verhalten im Brandfall, Löschübungen und Erste Hilfe. Laufzeit: 21.08.2018 – 31.08.2018	Deutschland, Kroatien, Rumänien, Serbien, Ungarn	11.000,00
		Alexandru Ioan Cuza – Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst e. V. Heidelberg	Sommerfestival „Danubius“ – Theater, Musik und Tanz Kulturaustausch, Vernetzung: Theaterführungen in rumänischer Sprache mit deutschen Untertiteln, Musik- und Tanzveranstaltungen in Heidelberg, Mannheim, Stuttgart mit Gruppen aus Deutschland, Ungarn, Rumänien, Moldawien. Laufzeit: 01.05.2018 – 31.10.2018	Deutschland, Rumänien, Republik Moldau (Moldawien)	20.000,00
		MINE e.V. (Mothercenter Network for Empowerment)	"Unser Raum" Familienbildung von und für Romas durch den Aufbau eines Mütterzentrums in Belgrad. Laufzeit: 01.06.2018 - 01.06.2020	Deutschland und Serbien	7.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 10)		mine e.V. (Mother Centers Intern.Network)	<b>"Unser Raum" Familienbildung von und für Romas durch den Aufbau eines Mütterzentrums in Belgrad.</b> Aufbau eines Mütterzentrums, um Engagement und Entwicklung einen Raum zu geben. Die Vision des Mütterzentrums in Rakovica ist schnell auf Veliki Mokri Lug übersprungen. Dort treffen sich Frauen in Privaträumen und im Sommer im Freien. Nach Rakovica gibt es keine direkte Busverbindung, d.h. der Bedarf für ein solches Zentrum vor Ort ist hoch. <b>Laufzeit: 01. Juni 2018 - 01. Juni 2020</b>	Deutschland und Serb	7.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 7)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Business and Professional Women (BPW) Club Stuttgart e.V.	<b>Frauen qualifizieren für Digitalisierung im Donauraum - Dapacity Building in Digitization for Women in Danube Region.</b> Das Projekt hat zum Ziel, im Donauraum für Digitalisierung zu mobilisieren und insbesondere bei selbstständigen u. angestellten Frauen Kompetenzen aufzubauen, um Digitalisierung zu nutzen und aktiv zu gestalten. Dazu werden Informations- Qualifizierungsveranstaltungen durchgeführt, Mentoring und Web-Based-Trainings pilotiert sowie die Bildung von Digital Hubs in Budapest und Pula vorbereitet. <b>Laufzeit: 01. Januar 2019 - 31. Dezember 2021</b>	Deutschland, Ungarn, Kroatien, weitere mittelbare Zielländer: Rumänien, Serbien, Moldawien, Österreich	15.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Ortenauer Förderverein	<b>Non-Formale Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - Schaffung und Stabilisierung von Perspektiven, damit die menschen in der eigenen Heimat bleiben können.</b> Das Projekt "Non-Formale Bildung" in Aninoasa ist ein neuer Baustein in unserer Motivation, Menschen in prekären Lebenssituationen, "Hilfe zur Selbsthilfe" anzubieten. Aufbauend auf unserem bereits bestehenden Projekt "Sozialkantine Aninoasa" werden wir Menschen in Krisensituationen unterstützen ihre ganz individuellen Probleme zu lösen, um die Migration einzuschränken. Beginnend mit Beratungsgesprächen, Vermittlung zu den Behörden, Begleitung und Kontrolle der Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen. <b>Laufzeit: 01. Februar 2020 - 30. Juni 2023</b>	Rumänien	30.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	INSOPRO Institut für Soziale Projekte e.V.	<b>Zukunft - Perspektiven für Mädchen und junge Mütter in Viscri/Rumänien.</b> Wie in ganz Rumänien gibt es auch in Viscri eine hohe Anzahl minderjähriger Mütter. Mit der Mädchenarbeit in Viscri sollen die Mädchen sich ein ihrer eigenen Fähigkeiten und Eigenschaften bewusst werden, bei der Entdeckung, dem Erleben und Gestalten neuer Handlungsspielräume unterstützt und zur Erschließung von Lebensräumen anregt und befähigt werden. Im Vordergrund stehen Identitätsförderung, Entwicklung von Selbstbewusstsein und Vertrauen in die eigenen Stärken. <b>Laufzeit: 15. Februar 2020 - 15. Oktober 2021</b>	Rumänien	8.010,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Internationale Begegnungen in Gemeinschaftsdiensten e.V.	<b>Kompetenzbrücken im Donaunraum</b> Internationale Workcamporganisationen verfügen über in der Praxis erprobte Ausbildungskonzepte für Leitung internationaler Gruppen, Organisation und Durchführung internationaler Jugend- und Arbeitsprojekte sowie Evaluation der Projekte und individuellen Leitungserfahrungen. Gleichzeitig sind sie auf das Engagement junger, motivierter Bürger*innen angewiesen. Workcamps sind ein einzigartiges Format von Freiwilligendiensten, in dem sich die Aspekte der Begegnung in einer internationalen Gruppe mit einem gemeinnützigen Arbeitsprojekt verbinden. Hochschulen können davon profitieren, um ihr Angebotsportfolio an überfachlichen Lehrangeboten, Schlüsselqualifikationen und Praxismodulen / Praktika für ihre Studierenden zu erweitern. Studierende können so in der Praxis Erfahrungen in der Leitung und Koordination internationaler Teams und interkulturellen Kommunikation sammeln und je nach Praxisprojekt und Studiengang auch Fachwissen anwenden und erwerben. <b>Laufzeit: 01.08.2020 - 28.02.2022</b>	Deutschland, Österreich, Serbien, Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ungarn, Ukraine, Rep. Moldau	22.500,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AMICA e.V.	<b>AufRechtstehen - Soziale Gerechtigkeit für gewaltbetroffene Frauen in Bosnien-Herzegowina! 9/2020-8/2023</b> Das Projekt bietet Lösungen für Kriegsgewaltüberlebende, soziale Sicherheit und Gerechtigkeit einzufordern und Rechtsvertrauen wiederherzustellen. Der psychosoziale AMICA-Ansatz trägt zu selbstständigem Handeln u. Selbstvertrauen bei und fördert Lebensqualität und Teilhabe der Frauen in der Gemeinschaft. Zudem entwickelt die Qualifizierung von Justizbeamten institutionelle Kapazitäten, verantwortungsbewusste sozialrechtliche Beratung anzubieten, die bisher nur zivile Anbieter leisten. <b>Laufzeit: 01.09.2020 - 31.08.2023</b>	Bosnien-Herzegowina	35.000,00

Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
		Buki e.V.	<b>Die besten Methoden aus unterschiedlichen Roma-Projekten</b> Im Rahmen einer Erhebung sollen die wirksamsten Methoden und Dienstleistungen zusammen gestellt werden, die in unterschiedlichen Roma- Projekten ihre Anwendung finden. Ziel ist es den Projektträgern und Verantwortlichen eine Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Methoden und Dienstleistungen nach zu justieren bzw. bei der Einführung neuer Methoden eine Hilfestellung zu geben. <b>Laufzeit: 01.09.2021-31.12.2021</b>	Rumänien	4.899,75
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AMICA e.V.	<b>Frauen für den Frieden! - Stärkung der Rolle von Krieg traumatisierter und von Gewalt betroffener Frauen und Mädchen in der Ukraine</b> Das Projekt soll zur Stärkung von Krieg traumatisierter und von Gewalt betroffener Frauen und Mädchen in der Ukraine sowie zur Verbesserung ihrer politischen und gesellschaftlichen Teilhabe an Entscheidungsprozessen beitragen. Zudem trägt das Projekt zur Verbesserung des Schutzes vor geschlechterbasierter Gewalt und zum Ausbau der Kapazitäten der Zivilgesellschaft und Regierungsebene bei, was maßgeblich zur Schaffung und Wahrung eines stabilen Friedens führen soll. <b>Laufzeit: 01.06.2021-31.05.2023</b>	Ukraine	35.263,88
		Pharos e.V.	<b>Fit fürs (Arbeits-)Leben</b> In der 1. Phase des 4-jährigen Programms werden Jugendliche aus marginalisierten Familien – Roma und Nicht-Roma - dabei unterstützt, eine Berufsausbildung zu machen und life skills zu erwerben. Ziel ist, dass sie über Kompetenzen für eine gelingende Lebensbewältigung verfügen. Kombiniert werden Stipendien und Bildungsangebote zur Entwicklung der Schlüsselkompetenz „Selbstwahrnehmung“. Das Programm wird als gutes Praxisbeispiel im In- und Ausland vorgestellt – mit Fokus auf den Donauraum. <b>Laufzeit: 01.05.2022-31.05.2023</b>	Bosnien und Herzegovina	30.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 11)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Stiftung Liebenau; kirchliche Stiftung des privaten Rechts auf katholisch-kirchlicher Grundlage	<b>Vermeidung von Zwangsprostitution II: Aufklärung, Gemeinschaft, Zukunftsperspektiven!</b> Das Projekt baut auf dem Basisprojekt Vermeidung von Zwangsprostitution I 2022 auf, entwickelt es mittels Peer-Mentoring, Lernwerkstatt, berufliche Orientierung weiter. In Workshops, Einzel-, Gruppenberatung, Krisenintervention, Inklusion ins Gemeinwesen finden gefährdete junge Menschen eine alternative soziale Umgebung, wachsen persönlich, verbessern ihre Lebenssituation, steigen aus dem Milieu aus. Donauraum-Organisationen vernetzen sich: Selbsthilfe, Fachberatung, Interessenvertretung <b>Laufzeit: 1.1.2023-30.6.2023</b>	Bulgarien, Deutschland	10.000,00
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen <b>Frage 4</b> (auch SPB 10)		Steinbeis Innovation gGmbH	<b>Early Innovators Business Plan Contest</b> Die Projektpartner führen in Rumänien einen Businessplanwettbewerb durch, der nach Abschluss des Projekts weitergeführt werden kann. Lehrkräfte und Teilnehmer (15-19 Jahre alt) werden fachlich betreut. Verbindungen zu Stadtverwaltungen, Hochschulen und Unternehmen werden geschaffen. Start des Wettbewerbs und Ergebnisse werden öffentlich bekannt gemacht. Interesse an MINT-Berufen und Studiengängen wird gefördert. Handlungskompetenz wird entwickelt. Ansätze dualer Bildung werden eingebracht. <b>Laufzeit: 01.Juli 2020 - 30.Juni 2021</b>	Rumänien	35.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt- bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und –laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 3 - SPB (PA) 9 Menschen & Qualifikationen  <b>Frage 4</b>  (auch SPB 10)	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Buki e.V.	<b>Die besten Methoden aus unterschiedlichen Roma-Projekten</b> Im Rahmen einer Erhebung sollen die wirksamsten Methoden und Dienstleistungen zusammen gestellt werden, die in unterschiedlichen Roma- Projekten ihre Anwendung finden. Ziel ist es den Projektträgern und Verantwortlichen eine Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Methoden und Dienstleistungen nach zu justieren bzw. bei der Einführung neuer Methoden eine Hilfestellung zu geben. <b>Laufzeit: 01.09.2021-31.12.2021</b>	Rumänien	4.899,75

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  <b>Frage 5</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	BuKi Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.	<b>Konzeption und Einführung einer Vorschulgruppe im BuKi-Haus in Cidreag/Rumänien</b> Das sozialpädagogische Programm des BuKi-Hauses soll um eine Vorschulgruppe erweitert werden. Keines unserer Kinder hat je einen Kindergarten besucht. Das vielfache Scheitern unserer Kinder in der Schule ist darauf zurückzuführen. Es ist eines der wichtigsten Projekte für BuKi der vergangenen Jahre. <b>Laufzeit: 01. April 2019- 31. Dezember 2019</b>	Rumänien	7.500,00
		ABLE e.V.	<b>Shoot by Youth (SbY)</b> SbY ist ein innovativer Videowettbewerb für junge Menschen zwischen 15-25 Jahren aus der Donauregion, der darauf abzielt, lokale Partizipationsmöglichkeiten im Zusammenhang mit den heutigen COVID-19-Beschränkungen zu fördern. Der Wettbewerb besteht darin, Teams von 3 bis 5 Jugendlichen aus 5 Ländern entlang der Donau zusammenzubringen und sie aufzufordern, kurze Videos über die Region, in der sie leben, zu erstellen. Die Videos sind das Produkt, mit dem die Teams an unserem Wettbewerb teilnehmen. <b>Laufzeit: 01.04.2021-31.12.2021</b>	BW, Serbien, Kroatien, Bulgarien, Rumänien, Slowakei	34.060,00
		Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e.V.	We DO it NOW – Pilotprojekt zur Stärkung und Ausweitung eines Netzwerks von internationalen Freiwilligendienstorganisationen im Donauraum Laufzeit: 01.01.2018 – 31.12.2018	Serbien, Tschechische Republik, Ungarn, Österreich, Ukraine	23.470,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  <b>Frage 5</b>	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Denk Global gUG	<b>#se l'ami - Vorurteilen BEGEGNEN - Sastipe</b> Im Zentrum des Projektes steht ein fünftägiger internationaler Workshop in Bratislava, an dem sowohl Jugendliche mit also auch Jugendliche ohne Roma-Hintergrund aus dem Donauraum teilnehmen. Während des Workshops soll eine Auseinandersetzung mit Diskriminierung von Sinti/Sintize und Roma/Romnija inhaltlich durch vier Themen-Bausteine in Kleingruppen erfolgen. Als Ergebnis werden digitale Bildungsmaterialien zu Antiziganismus erstellt, welche im Nachgang bspw. in Schulen eingesetzt werden solle. <b>Laufzeit: 1.07.2020 - 31.12.2021</b>	Deutschland, Ukraine	33.000,00
		Europazentrum_MFG	Virtuelle Kommunalpartnerschaften im Donauraum: Ziel des Projekts ist es, bestehende Partnerschaften und den Austausch zwischen Kommunen in Baden-Württemberg und Kommunen aus dem übrigen Donauraum durch die Zurverfügungstellung des speziell gestaltete Web 2.0-Tools und Bildungsmaßnahmen zu stärken und zu vertiefen. Laufzeit: Dez 2013-Nov 2014	Diverse	45.000,00
Pfeiler 4 - SPB (PA) 10 Institutionelle Kapazitäten & Zusammenarbeit  <b>Frage 5</b>		Paritätisches Jugendwerk	Entwicklung und Stärkung zivilgesellschaftlicher Strukturen in den Ländern des Donauraums: Ziel des Projekts ist es, Akteure in Rumänien beim Aufbau von nachhaltigen Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit und außerschulischen Jugendbildung zu unterstützen. Dazu sollen Konzepte der Kinder- und Jugendarbeit nach Rumänien übertragen werden und Qualifizierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Laufzeit: 01.01.2014-31.12.2015	Rumänien	45.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Pfeiler 4 - SPB (PA) 11 Sicherheit  Frage 5	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Stiftung Liebenau	<b>Vermeidung von Zwangsprostitution durch Aufklärung, Gemeinschaft, Zukunftsperspektiven!</b> Mädchen, Jungen mit Rom:nja-Wurzeln aus Bulgarien, die unmittelbar von sexueller Ausbeutung bedroht, direkt gefährdet sind, Zuhälter zu werden, erhalten die Chance einer neuen, gesunden sozialen Umgebung, in der sie Interessen, Beschäftigungen, Zukunftsperspektiven finden können. Rom:nja-Organisationen, Organisationen gegen Zwangsprostitution vernetzen sich im Donauraum mit dem Ziel Selbsthilfe (Rom:nja, Betroffene), Fachberatung, gemeinsame politische Interessensvertretung über EUSDR-Strukturen <b>Laufzeit: 01.01.2022-30.06.2022</b>	Bulgarien, Deutschland, Donauraum	10.000,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	AWP e.V.	<b>Ukraine-Hilfe cleandanube</b> Im Rahmen des cleandanube-Projektes war es geplant, auch die Donauländer Ukraine und Moldau zu bereisen. Auf Grund des Krieges ist das nicht möglich. Viele Menschen, darunter vor allem Frauen und Kinder, fliehen aus der Ukraine. Oft in Länder durch die wir reisen. Die Notlage erkennend, möchten wir vom Krieg betroffene Menschen, insbesondere Kinder, unterstützen. An unseren Etappenzielen werden wir Sachspenden sammeln. Wir bringen aus PET-Flaschen recycelte Turnbeutel mit, die wir gemeinsam packen (bspw. mit Spielsachen, Malbüchern, Stiften, etc.) und über eine NGO in Moldau an Kinder verteilen. <b>Laufzeit: 22.4.2022-7.5.2022</b>	Deutschland, Österreich, Republik Moldau	6.440,50
		IAW	<b>IT-Förderprogramm Ukraine</b> Projekt zur Förderung der nach Moldova und Deutschland geflüchteten ukrainischen Auszubildende, Studenten und -Absolventen zur Übernahme einer Tätigkeit bei BW-Unternehmen und zur Unterstützung bei der Weiterbildung in der Ukraine Zurückgebliebenen und Zurückkehrenden. <b>Laufzeit: 02.05.2022-31.10.2022</b>	Ukraine, Moldawien, BW	10.000,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU e.V.	<b>Ankommende und Einheimische begegnen sich</b> Mit dem Projekt wollen wir dem großen Sprachverständnisproblem zwischen ankommenden Geflüchteten und Einheimischen entgegenwirken, indem wir 1. die online-Plattform Virtuell.Mitmachen.Aktiv mit ihren verschiedenen Möglichkeiten den ankommenden Geflüchteten in Ukrainisch zugänglich machen durch Einführungskurse und 2. dem vielfachen Wunsch nachkommen, Online-Workshops zu machen (Deutsch-Sprachkurse und Workshops Ankommen in D über Zoom mit Konsektivübersetzung, Treffen HelferInnen, etc) <b>Laufzeit: 15.4.2022- 31.12.2022</b>	Ukraine, BW (Ulm)	9.375,00
		HOFFNUNG für eine neue Generation e.V.	<b>Ukrainehilfe</b> Sammeln von Hilfsgütern, einkaufen von Lebensmitteln und weitertransport der Hilfslieferungen mit Sattelzügen in unsere grenznahen Partner-Sozialstationen in Sighetul Marmatie und Suceava in Rumänien. In Konvois mit Kleinfahrzeugen werden die Hilfslieferungen in die ukrainische Städte Solotvino und Czernowitz gebracht. Von hier aus werden die Hilfsgüter sorgfältig und gewissenhaft bis in das Kriegsgebiet im Osten der Ukraine verteilt. <b>Laufzeit: 15.05.2022-15.06.2022</b>	Rumänien und Ukraine	10.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

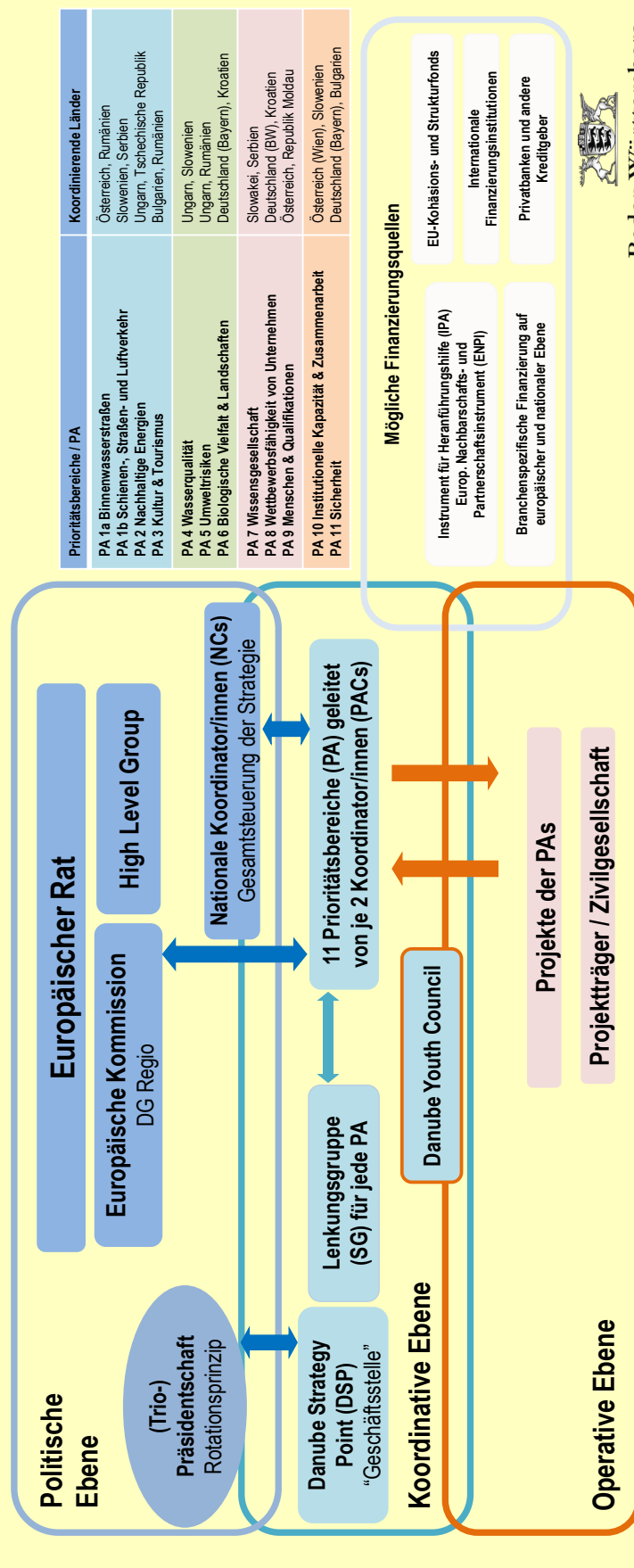
Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalte und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU e.V.	<p><b>Zusammen für die Ukraine - Geflüchtete engagieren sich</b></p> <p>Vom 1.-10. 7. findet das 12. Internationale Donaifest-Ulm/Neu-Ulm statt. Über die Ukrainehilfe des ILEU e.V. haben sich nun Geflüchtete zusammengefunden, die sich während des Donaifests für ihr Land in verschiedenster Weise einbringen möchten. Sie möchten am Donaifest während der ganzen Zeit einen Stand "Ulm zusammen für die Ukraine" gestalten, bei dem sie selbst produzierte Dinge anbieten. Der Erlös soll klar definierten Spendenzwecken zukommen, der Stand wurde bereits genehmigt. Aber auch andere Aktivitäten im Rahmen des Donaifests sind in Planung (Auftritte bei Tagung der Danube-Networkers, in einer Seniorenanlage, Workshops für Kinder, etc). Dafür haben sich kleine Gruppen gebildet, Nähgruppe, Backgruppe, Fotogruppe, Gesangsgruppe, Kreativgruppe, Informationsgruppe, Organisationsgruppe, Übersetzergruppe etc. Die Idee, sich beim Donaifest aktiv für die Ukraine einsetzen zu können, gibt vielen einen Lichtblick in schwierigen Zeiten.</p> <p><b>Laufzeit: 01.06.2022-30.09.2022</b></p>	Ukraine, BW (Ulm)	9.700,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Hoffnung und Hilfe e.V.	<p><b>Nudeln für Winterhilfe Ukraine</b></p> <p>Sonderproduktion von Nudeln für Winterhilfe für Ukraine durch die Firma Spaichinger Nudelmacher GmbH in 78549 Spaichingen. Danach Transport zusammen mit weiteren Lebensmitteln durch unsere eigenen LKW nach Odessa. Unser Projektpartner, das Hilfswerk "Neues Leben" verteilt in Form von Lebensmittelpaketen die Lebensmittel an Obdachlose und bedürftige Familien. Die Nudeln sollen als Winterhilfe für die kommende schwierige Jahreszeit produziert und verteilt werden.</p> <p><b>Laufzeit: 22.08.2022-10.10.2022</b></p>	Ukraine	10.000,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	Malteser Hilfsdienst gGmbH	<p><b>Integration ukrainische Pflegefachkräfte</b></p> <p>Viele ukrainische Frauen, welche sich derzeit in Flüchtlingsunterkünften befinden, möchten möglichst schnell einer geregelten Arbeit nachgehen und ihr Auskommen selbst bestreiten. Wir möchten den ukrainischen Pflegefachkräften über einen Deutschintensivkurs sowie Unterstützung im Anerkennungsverfahren dabei helfen, in ihrer erlernten Profession bei uns zu arbeiten. Auch im Anschluss soll durch den Einsatz von Integrationspaten eine Begleitung sichergestellt werden.</p> <p><b>Laufzeit: September 2022-Dezember 2023</b></p>	Ukraine	10.000,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ABLE e.V.	<p><b>UA-Women Power Network</b></p> <p>Schaffung der Unterstützungsangebote für geflüchtete Ukrainer:innen sowie freiwillige Helfer:innen in Deutschland und anderen Donauländern, die in der Ukraine und in den Grenzregionen bei der Bewältigung der Kriegsfolgen aktiv sind. Das Ziel des Projekts ist die online Informationsplattform der ABLE e.V. weiterzuentwickeln, diese mit den offline Angeboten und vor Ort Treffen zu erweitern. Dabei verfolgt ABLE e.V. das Ziel, den Geflüchteten mehr offline Austausch-Möglichkeiten in Deutschland und in anderen Donauländern anzubieten, bei Vermittlung sie zu unterstützen sowie regelmäßige MeetUps vor Ort zu organisieren. Dadurch werden die Geflüchteten schneller in die deutsche Gesellschaft integriert, besseres Gefühl für das solidarische Europa bekommen sowie sich nicht nur mit anderen Flüchtlingen vernetzen sondern auch andere Menschen aus der Donauraumregion kennenlernen.</p> <p><b>Laufzeit: 01.10.2022-30.09.2023</b></p>	Ukraine, BW (Ulm)	10.000,00

## Anlage 2: Projektliste zu den Fragen 2 - 5

Pfeiler - Schwerpunkt-bereich (SPB)	Fördereinrichtung	Projekträger	Projekthalt und -laufzeit	Beteiligte Länder	Fördervolumen
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ChildFund Deutschland e.V.	<p><b>Einrichtung eines Sprachtherapieraums für Kinder mit</b> sonderpädagogischem Förderbedarf in Ismail, Gebiet Odessa (Südukraine)</p> <p>Dieses Projekt stellt die erste Phase der Einrichtung eines Rehabilitationszentrums an der Pädagogischen Fakultät der Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität Ismail dar, in der ein "Logopädisches Sprechzimmer" ('Sprachtherapieraum') an der genannten Fakultät eingerichtet wird. Die Hauptaufgabe in dieser Phase wird darin bestehen, die Inbetriebnahme des neu eingerichteten Sprachtherapieraums zu bewerkstelligen. Die geplanten Maßnahmen sollen an der Pädagogischen Fakultät der Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität Ismail stattfinden, an dessen Standort das zukünftige (Früh)Rehabilitationszentrum für Kinder mit Behinderung und sonderpädagogischem Förderbedarf aufgebaut werden soll.</p> <p><b>Laufzeit: 01.10.2022-01.04.2022</b></p>	Ismail, Südukraine	10.000,00
Ukraine-Nothilfe	BW Stiftung Programm Perspektive Donau	ILEU e.V.	<p><b>Gemeinsamer Start ins Neue Jahr</b></p> <p>Für die ukrainischen Geflüchteten (allein in Ulm über 2.000 Personen) ist die Zeit zwischen den Jahren besonders belastend - Sorge um die Familie in der Ukraine und deren derzeitigen Lebensbedingungen, die eigenen Lebensbedingungen, z.Z. in Großraumunterbringungen, vom 22.12.22 bis 9.1.23 sind alle Türen (Schulen, vh, fbs etc.) geschlossen, dazu die Winterkälte. Das betrifft v.a. Mütter mit kleinen Kindern, Alleinstehende, ältere Menschen. Zudem haben viele Angst, durch die Winterpause die mühsam erworbenen Deutschkenntnisse wieder zu verlieren. Das ILEU-Team möchte dem etwas entgegensetzen und mit Partnern in Ulm durch einige Aktivitäten "Lichtblicke" in diese dunkle Zeit, bringen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Durch eine Gemeinschaftsveranstaltung in der Gaststätte Teutonia am 28.12., mit Essen und Programm, für 180-200 Personen, für Ukrainer und ehrenamtlich arbeitende Einheimische</li> <li>2. Durch Organisation von Einladungen von Geflüchteten in deutsche Familien in der Zeit zwischen Weihnachten und dem neuen Jahr sowie im Januar</li> <li>3. Durch Kinovorstellungen am Vormittag für Kinder</li> <li>4. Durch Kreativveranstaltungen und anderes. Die Ukrainer*innen sollen bei der Programmgestaltung beteiligt werden.</li> </ol>	Ukraine, Baden-Württe	8.200,00



# Governancestruktur der EUSDR



Prioritätsbereiche / PA	Koordinierende Länder
PA 1a Binnenwasserstraßen	Österreich, Rumänien
PA 1b Schienen-, Straßen- und Luftverkehr	Slowenien, Serbien
PA 2 Nachhaltige Energien	Ungarn, Tschechische Republik
PA 3 Kultur & Tourismus	Bulgarien, Rumänien
PA 4 Wasserqualität	Ungarn, Slowenien
PA 5 Umweltrisiken	Ungarn, Rumänien
PA 6 Biologische Vielfalt & Landschaften	Deutschland (Bayern), Kroatien
PA 7 Wissensgesellschaft	Slowakei, Serbien
PA 8 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen	Deutschland (BW), Kroatien
PA 9 Menschen & Qualifikationen	Österreich, Republik Moldau
PA 10 Institutionelle Kapazität & Zusammenarbeit	Österreich (Wien), Slowenien
PA 11 Sicherheit	Deutschland (Bayern), Bulgarien

### Mögliche Finanzierungsquellen

- Instrument für Heranführungshilfe (IPA)
- Europ. Nachbarschafts- und Partnerschaftsinstrument (ENPI)
- Branchenspezifische Finanzierung auf europäischer und nationaler Ebene
- EU-Kohäsions- und Strukturfonds
- Internationale Finanzierungsinstitutionen
- Privatbanken und andere Kreditgeber



# Governancestruktur der EUSDR in Baden-Württemberg

